

Programm

50 Jahre Plastische Chirurgie –
Tradition und Moderne



**50 JAHRE
DGPRÄC**

1968–2018

49. Jahrestagung

der Deutschen Gesellschaft der
Plastischen, Rekonstruktiven und
Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC)



23. Jahrestagung

der Vereinigung der Deutschen
Ästhetisch-Plastischen Chirurgen
(VDÄPC)

13. – 15. September 2018
RuhrCongress Bochum

www.dgpraec-2018.de



Die ganzheitliche Lösung
im Bereich **Liposuktion &**
regeneratives Lipofilling

INHALTSVERZEICHNIS

Programmübersichten	05
Organisation & Impressum	12
Wissenschaftliches Komitee	14
Grußworte	16
Gremien & Personen	27
Tagungen der DGPRÄC & VDÄPC	32
Video-Symposium	38
Sitzungen	40
Early Bird Sessions	42
Wissenschaftliches Programm Donnerstag, 13.09.2018	44
Wissenschaftliches Programm Freitag, 14.09.2018	68
Wissenschaftliches Programm Samstag, 15.09.2018	87
Posterausstellung	110
Lunchsymposien	126
Sponsoren & Aussteller	131
Medienkooperationen	134
Feierliche Kongresseröffnung	136
Abend- und Rahmenprogramm	137
Allgemeine Informationen	139
Referenten	146
Anfahrtsbeschreibung	168
Allgemeine Geschäftsbedingungen	170

Stand Nr. 45

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**



Made in Germany 

Größter europäischer Hersteller von Brustimplantaten



GCAesthetics hat mit den Marken Nagor® und Eurosilicone® über drei Jahrzehnte Erfahrung in der Herstellung von Silikonimplantaten. Wir arbeiten eng mit der medizinischen Fachwelt zusammen, um hochwertige Produkte und Leistungen zu entwickeln, die den Wünschen der Chirurgen und Patienten entsprechen. Wir tätigen weitere Investitionen in den **Direktvertrieb** und starten in 2018 mit unserer neuen **GC Aesthetics Academy** zur kontinuierlichen Aus- und Fortbildung von

Chirurgen und OP-Personal. Als Unternehmen sind wir sehr stolz auf unsere marktführende Sicherheitsbilanz, die erneut in unserer **10-Jahres-Studie** bestätigt wurde. Aus diesem Grund sind unsere Implantate gegen Ruptur und Kapselkontraktur versichert, und zwar für das ganze Leben der Patientin. Profitieren auch Sie von diesen Vorteilen und besuchen Sie uns unter www.gcaesthetics.com, am Samstag beim **Lunchsymposium** oder am Stand in der Industrieausstellung.

ÜBERSICHT | MITTWOCH, 12.09.2018

Zeit	Renaissance Madrid + Brüssel	Meetingraum 4 + 5 Hörsaalzentrum	Forsthaus Bochum	
08:00				
08:30				
09:00				
09:45		Interaktives Video-Symposium (S. 38)		
10:00				
10:30				
11:00				
11:30				
12:00				
12:30				
13:00				
13:30	DGPRÄC Vorstandssitzung (S. 40)			
14:00				
14:30				
15:00				
15:30				
16:00				
16:30				
17:00				
17:30				
18:00				
18:30				
19:00				
19:30			Präsidentendinner	
20:00				
20:30				
23:00				

ÜBERSICHT | DONNERSTAG, 13.09.2018

Zeit	Congress Saal	Tagungsraum 1	Tagungsraum 2	Berlin + Rom
09:00	Autologe Brustrekonstruktion: Neues von „Alten“ (S. 44)	Realität oder Papiertiger: Weiterbildung in den Säulen und Teilbereichen des Facharztes für Plastische und Ästhetische Chirurgie (S.45)	Imaging in der Plastischen Chirurgie (S. 46)	Innovative Ansätze und Trends – Daumen- sattelgelenksarthrose (S. 47)
09:30				
10:00				
10:30	Kaffeepause, Besuch der Industrierausstellung			
10:50	Feierliche Kongress- eröffnung (S. 51+136)			
11:30				
12:00	Mittagspause, Besuch der Industrierausstellung, Besuch Posterausstellung	Mittagspause, Besuch der Industrierausstellung, Besuch Posterausstellung		
12:30		Lunchsymposium ZEISS (S. 126)	Lunchsymposium Serag-Wiessner (S. 126)	Lunchsymposium Pharm-Allergan (S. 126)
13:00				
13:30	Internationale Sitzung: 50 Jahre DGPRÄC Internationale Sitzung – CLINICS  (S. 51)			
14:00				
14:30				
15:00	Kaffeepause, Besuch der Industrierausstellung			
15:30	Autologe Brustrekonstruktion – Ein Update (S. 52)	Autologe Fetttransplantation – Ein Lipofilling (S. 53)	Quo vadis Endoprothetik Hand in Kooperation mit der DGH (S. 54)	Komplikations- management im periorbitalen Bereich (S. 55)
16:00				
16:30				
17:00	Kaffeepause, Besuch der Industrierausstellung			
17:15	Komplikations- management nach ästhetischer Augmentation (S. 59)	Short Presentations (S. 60)	Sehnen- verletzungen in Kooperation mit der DGH (S. 64)	Update Weichteilsarkome (S. 65)
17:30				
18:00				
18:45	Get-Together innerhalb der Industrierausstellung (S. 136)			
19:30				
21:00	Assoziierten-Party (S. 137)			
21:30				
22:00				

ÜBERSICHT | DONNERSTAG, 13.09.2018

Zeit	London + Paris	Tagungsraum 3	Madrid + Brüssel	Amsterdam
09:00	Update Verbrennungen (S. 48)	Pädiatrische Plastische Chirurgie (S. 49)	Stammzellforschung in der Plastischen Chirurgie – Auf dem Weg in die klinische Realität (S. 50)	
09:30				
10:00				
10:30	Kaffeepause, Besuch der Industrierausstellung			
10:50				
11:30				
12:00	Mittagspause, Besuch der Industrierausstellung, Besuch Posterausstellung			
12:30	Lunchsymposium human med (S. 127)	Lunchsymposium Integra (S. 126)	Pressekonferenz (S. 40)	
13:00				
13:30				
14:00				
14:30				
15:00	Kaffeepause, Besuch der Industrierausstellung			
15:30	35 Jahre humanitäre Plastische Chirurgie mit INTERPLAST – Erfolgreiche Langzeitprojekte weltweit (S. 56)	Sonderfall Handverbrennung (S. 57)	HaMiPla (S. 58)	
16:00				
16:30				
17:00	Kaffeepause, Besuch der Industrierausstellung			
17:15	Interdisziplinäre septische Chirurgie (S. 66)		Rekonstruktion und Rehabilitation bei Verbrennungen im Kindesalter (S. 67)	
17:30				
18:00				
18:45	Get-Together innerhalb der Industrierausstellung (S. 136)			
19:30				
21:00	Assoziierten-Party (S. 137)			
21:30				
22:00				

ÜBERSICHT | FREITAG, 14.09.2018

Zeit	Congress Saal	Tagungsraum 1	Tagungsraum 2	Berlin + Rom
08:00		Early Bird Session: Botulinumtoxin und Hyaluronsäure Anwendungen im Gesicht (S. 68)	Early Bird Session: Perforator-Imaging (Regensburger Gruppe) (S. 70)	Early Bird Session: Tipps und Tricks zur sicheren Lappenhebung bei Brustrekonstruktion – Video Session (S. 69)
08:30				
09:00	„Brust mit Nase, Arsch mit Ohren – Geht’s noch???“ Überlegungen zu Kombinations- operationen in der Ästhetischen Chirurgie (S. 71)	Schwere Hand- und Armverletzungen – Was ist heute plastisch- rekonstruktiv möglich? (S. 72)	Rekonstruktive Mikrochirurgie in der interdisziplinären Zusammenarbeit – Was ist der Schlüssel zum Erfolg? (S. 73)	Lymphchirurgie 2018 (S. 74)
09:30				
10:00				
10:30	Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung			
11:00	My worst case (S. 78)	Weichteildefekte des Handgelenkes und der Hand: Gestielte Lappen- plastiken oder freier Gewebe transfer (S. 79)	Die Kinderhand (S. 80)	Mammareduktions- plastik – Operative Techniken, Vorbeugung und Management von Komplikationen (S. 81)
11:30				
12:00				
12:30	Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung, Besuch Posterausstellung	Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung, Besuch Posterausstellung		
13:00		Lunchsymposium LG Chem (S. 129)	Lunchsymposium axxana (S. 127)	Lunchsymposium Pharm-Allergan (S. 128)
13:30				
14:00	50 Jahre DGPRÄC Internationale Sitzung – RESEARCH & INNOVATION  (S. 85)			
14:30				
15:00				
15:30	Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung			
15:40	Dieffenbach Vorlesung (S. 86)			
16:00				
16:40	Mitglieder- versammlung DGPRÄC (S. 40)			
17:00				
17:30				
18:00				
19:10				
19:30	Shuttle Gesellschaftsabend (S. 137)			
20:00	Gesellschaftsabend (S. 137)			
21:30				

ÜBERSICHT | FREITAG, 14.09.2018

Zeit	London + Paris	Tagungsraum 3	Madrid + Brüssel	Foyer OG
08:00	Konvent Krankenhausärzte (S. 70)	Konvent Niedergelassene Ärzte (S. 70)	Konvent Unichirurgen (S. 68)	Early Bird Session Osteosyntheseverfahren (DGH Junges Forum) (S. 70)
08:30				
09:00	Plan B – Komplikations- management in der Plastischen Chirurgie (S. 75)	Mikrozirkulation. Darf's ein bisschen mehr sein? (S. 76)	Facelifting (S. 77)	
09:30				
10:00				
10:30	Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung			
11:00	Rekonstruktive Brustchirurgie – Von der Onkoplastik bis zur Supermikro- chirurgie (S. 82)	Weiterbildung Plastische Chirurgie – gestern, heute und morgen Plastisches junges Forum (PJF) (S. 83)	Bauchdeckenkorrek- turen in der Plastischen Chirurgie (S. 84)	
11:30				
12:00				
12:30	Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung, Besuch Posterausstellung		Erweiterte Vorstandssitzung DGPRÄC (S. 40)	Mittagspause, Besuch der Industrie- ausstellung, Besuch Poster- ausstellung
13:00	Lunchsymposium MediWound (S. 127)	Lunchsymposium Merz (S. 128)		
13:30				
14:00				
14:30				
15:00				
15:30	Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung			
15:40				
16:00				
16:40				
17:00				
17:30				
18:00				
19:10				
19:30	Shuttle Gesellschaftsabend (S. 137)			
20:00	Gesellschaftsabend (S. 137)			
21:30				

ÜBERSICHT | SAMSTAG, 15.09.2018

Zeit	Congress Saal	Tagungsraum 1	Tagungsraum 2	Berlin + Rom
08:00			Mitglieder- versammlung VDÄPC (S. 40)	
08:30				
09:00	Brustimplantate (S. 87)	Postbariatrische Chirurgie – Ein Update (S. 88)	Wissensmanage- ment im klinischen Alltag – Bekannte Probleme und innovative Ansätze (S. 89)	Lipödem (S. 90)
09:30				
10:00				
10:30	Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung			
11:00	Korrektur von Brustdeformitäten (S. 94)	Update der funktionellen und ästhetischen Nasen Chirurgie (S. 95)	Update Senologie (S. 96)	Rekonstruktion von Thoraxwanddefekten (S. 97)
11:30				
12:00				
12:30	Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung, Besuch Posterausstellung	Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung, Besuch Posterausstellung		
12:45		Lunchsymposium Galderma (S. 129)	Lunchsymposium Julius Zorn (S. 129)	Lunchsymposium Pharm-Allergan (S. 129)
13:00				
13:30				
13:45				
14:00	Nasen- rekonstruktion (S. 101)	Wundheilung: Neues aus experimenteller und klinischer Forschung (S. 102)	Weichteil- rekonstruktion der unteren Extremität. Sind lokale Lappenplastiken im Zeitalter des freien Gewebe transfers noch aktuell? (S. 103)	Interdisziplinäre Diagnostik und Therapie der peripheren Nerven (S. 104)
14:30				
15:00				
15:30	Verabschiedung (S. 107)			
16:00				
16:30				

ÜBERSICHT | SAMSTAG, 15.09.2018

Zeit	London + Paris	Tagungsraum 3	Madrid + Brüssel	Amsterdam
08:00				
08:30				
09:00	Qualitätssicherung bei geschlechts- angleichenden Operationen durch wissenschaftliche Evidenz (S. 91)	Rund um das Scaphoid (S. 92)	Dekubitus – Aktuelle Konzepte (S. 93)	
09:30				
10:00				
10:30	Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung			
11:00	Niederlassung – Berufspolitik (S. 98)	Fächerübergreifende Handgelenkschirurgie (S. 99)	Stammzellen und angiogene Progenitorzellen in der regenerativen Medizin – In vitro und in vivo Modelle zur Analyse von Chancen und Risiken (S. 100)	
11:30				
12:00				
12:30	Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung, Besuch Posterausstellung			
12:45	Lunchsymposium GC Aesthetics (S. 129)			
13:00				
13:30				
13:45				
14:00	Komplexe mikrochirurgische Rekonstruktion im Rumpfbereich (S. 105)	Intimchirurgie (S. 106)		
14:30				
15:00				
15:30				
16:00				
16:30				

ORGANISATION UND IMPRESSUM

Tagungsort und Termin

RuhrCongress Bochum
Stadionring 20 | 44791 Bochum

13. - 15. September 2018

Video-Symposium | 12. September 2018

Hörsaalzentrum Katholisches Klinikum Bochum – St. Josef-Hospital
Gudrunstraße 56 | 44791 Bochum

Kongresswebseite: www.dgpraec-2018.de

Tagende Gesellschaften

Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen
Vereinigung der Deutschen Ästhetisch-Plastischen Chirurgen

Tagungsleitung

Univ.-Prof. Dr. Marcus Lehnhardt
Direktor der Klinik für Plastische Chirurgie und Schwerbrandverletzte,
Handchirurgiezentrum, Referenzzentrum für Gliedmaßentumoren
BG - Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum | Ruhr-Universität-Bochum
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1 | 44789 Bochum

Tagungssekretär

Univ.-Prof. Dr. Björn Behr
Klinik für Plastische Chirurgie und Schwerbrandverletzte, Handchirurgiezentrum
Operatives Referenzzentrum für Gliedmaßentumoren
BG - Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum | Ruhr-Universität-Bochum
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1 | 44789 Bochum

Tagungsorganisation

boeld communication GmbH
Adlzreiterstraße 29 | 80337 München
T. +49 (0) 89 18 90 46-0 | F. +49 (0) 89 18 90 46-16
congress@bb-mc.com | www.bb-mc.com

Alle Rechte, wie Nachdruck, auch von Abbildungen, Vervielfältigung jeder Art, Vortrag, Funk, Tonträger und Fernsehsendungen sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, auch auszugsweise, behält sich der Herausgeber vor. Für Programmänderungen, Umbesetzungen von Referenten und Verschiebungen oder Ausfällen von Veranstaltungen kann vom Herausgeber oder den Organisatoren keine Gewähr übernommen werden. Bitte beachten Sie, dass die Vortragstitel und die Autorennennung so übernommen wurden, wie bei der Einreichung der Abstracts von den Autoren angegeben.

care center
rhein.ruhr

Wir bewegen Menschen!



- ✓ Orthopädietechnik
- ✓ Orthopädieschuhtechnik
- ✓ BVT-Rehatechnik
- ✓ Homecare
- ✓ Sanitätshäuser

Besuchen Sie uns auf der Ausstellung!
Stand 62



www.care-center.de

Care Center Rhein-Ruhr
Sinterstraße 8, 8a-8b . 44795 Bochum
☎ 0234 91 559 500 . ✉ info@care-center.de

Wissenschaftliches Komitee:

Prof. Dr. Christoph Andree (Düsseldorf)
Prof. Dr. Holger Bannasch (Freiburg)
Dr. Eva-Maria Baur (Murnau am Staffelsee)
Prof. Dr. Justus Beier (Aachen)
Dr. Christoph Czermak (Heidelberg)
Prof. Dr. Adrien Daigeler (Bochum)
Prof. Dr. Adrian Dragu (Leipzig)
Prof. Dr. Hisham Fansa (München)
Prof. Dr. Paul Christian Fuchs (Köln)
Prof. Dr. Günter Germann (Heidelberg)
Prof. Dr. Riccardo E. Giunta (München)
PD Dr. Ole Goertz (Berlin)
Prof. Dr. Max Haerle (Markgröningen)
Prof. Dr. Christoph Heitmann (München)
PD Dr. Tobias Hirsch (Bochum)
Prof. Dr. Heinz-Herbert Homann (Duisburg)
Prof. Dr. Dr. Raymund E. Horch (Erlangen)
Prof. Dr. Ulrich Kneser (Ludwigshafen)
Prof. Dr. Jutta Liebau (Düsseldorf)
Dr. Rosalia Luketina (Hannover)
Prof. Dr. Hans-Günther Machens (München)
Prof. Dr. Henrik Menke (Offenbach)
Prof. Dr. Milomir Ninkovic (München)
Prof. Dr. Ernst Magnus Noah (Kassel)
Prof. Dr. Lukas Prantl (Regensburg)
Prof. Dr. Christine Radtke (Hannover)
Prof. Dr. Matthias Reichenberger (Heidelberg)
Prof. Dr. Dr. Michael Sauerbier (Frankfurt am Main)
Prof. Dr. Frank Siemers (Halle)
Prof. Dr. Hans-Ulrich Steinau (Essen)
Prof. Dr. Peter M. Vogt (Hannover)
Dr. Uwe von Fritschen (Berlin)
Prof. Dr. Dennis von Heimburg (Frankfurt am Main)

Internationale Gäste:

Dr. Oskar Aszmann (Wien/AT)
Prof. Dr. Philipp Blondeel (Gent/BE)
Prof. Dr. Elof Eriksson (Boston, MA/USA)
Prof. Dr. Marc Garcia-Elias (Barcelona/ES)
Prof. Dr. Per Hedén (Stockholm/SE)
Dr. David Herndon (Galveston, TX/USA)
Prof. Dr. Joon Pio Hong (Seoul/KOR)
Dr. Michael W. Neumeister
(Springfield, IL/USA)
Dr. Bohdan Pomahač (Boston, MA/USA)



NAHTLOSER INTERIMS-KOMPRESSIONSHANDSCHUH

Juzo Post-OP Seamless-Handschuh für die Narbentherapie

Besuchen Sie unseren Lunchworkshop:

NAHTENDE ... UND JETZT?

Interdisziplinäre Nachsorge nach plastisch-chirurgischen Eingriffen.

GRUSSWORT DER TAGUNGSPRÄSIDENTEN



Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Mitglieder der DGPRÄC und VDÄPC,

die Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen feiert ihr 50-jähriges Bestehen und kommt dafür in die Gründungstadt Bochum zurück. Es ist mir und Herrn Prof. Müller als Kongressehrenpräsidenten eine ausgesprochene Ehre und Freude, Sie als Gastgeber hier im Herzen des Ruhrgebiets begrüßen zu dürfen.

Wir haben für diesen Jubiläumskongress, der nur ca. 500 m von dem Gründungsort unserer Gesellschaft stattfindet, ein hoffentlich qualitativ und quantitativ hochwertiges Programm entwickelt. Mit über 400 Vorträgen in 55 Sitzungen, 120 Postern und 2 internationalen Sitzungen zum State of the Art im Bereich Klinik und Forschung erhoffen wir uns einen spannenden Kongress für alle Beteiligten.

Statt eines OP-Kurses haben wir uns im Vorfeld des Kongresses für eine Videositzung entschieden, die von namhaften Kolleginnen und Kollegen gestaltet wird.

Es gibt eine Sonderschau zu Interplast, eine historische Posterausstellung und ein Jubiläumsbuch über die bisherigen 20 Präsidenten der Gesellschaft. Weitere Highlights werden der Eröffnungsvortrag von Herrn Prof. Müller zur Geschichte der DGPRÄC, die Dieffenbach-Ehrung für Herrn Prof. Steinau sowie viele weitere Beiträge sein.

Der Gesellschaftsabend findet im Colosseum Essen statt, einer 1900 gebauten Werkshalle von Krupp.

Unser Dank gilt dem Präsidenten der DGPRÄC, Herrn Prof. Riccardo Giunta für seine vielen Beratungen, der Geschäftsstelle der DGPRÄC, namentlich Frau van Ark und Herrn Strömsdörfer, der Firma boeld communication und hier vor allem Frau Reinmuth und Frau Scheßl sowie dem gesamten Team der Klinik für die intensive Vorbereitung.

Unser besonderer Dank aber gilt Ihnen als Teilnehmer. Wir hoffen, das Programm wird Ihnen gefallen.

Glückauf!

Prof. Dr. Marcus Lehnhardt
Kongresspräsident DGPRÄC 2018

Prof. Dr. Dr. F. E. Müller
Kongressehrenpräsident DGPRÄC 2018

GRUSSWORT DER DGPRÄC



Sehr geehrte Mitglieder, liebe Kolleginnen und Kollegen,

dieser Kongress ist ein besonderer – wir treffen uns anlässlich des 50-jährigen Jubiläums unserer Fachgesellschaft an ihrem Gründungsort in Bochum. Entsprechend spiegelt auch das Motto des Kongresses „50 Jahre Plastische Chirurgie – Tradition und Moderne“ diese besondere Situation. Gerade in diesem Zusammenhang ist es für uns alle ein besonderes Privileg, dass unser Gründungsmitglied Prof. Dr. Dr. Fritz E. Müller dem Geschehen als Ehrenpräsident aktiv beiwohnt. Ihm und selbstverständlich ganz besonders auch dem Kongresspräsidenten Prof. Dr. Marcus Lehnhardt und seinem Team gilt mein Dank für die Organisation dieser Jubiläums-Tagung.

Dem Motto und Anlass entsprechend, wird die Historie des Fachgebietes und unserer Fachgesellschaft uns über die drei Kongresstage begleiten. Eine von Prof. Lehnhardt kuratierte Ausstellung im Foyer bietet über die gesamte Laufzeit die Möglichkeit, hinter die Kulissen unserer Historie zu sehen. Zahlreiche Mitglieder haben dazu ihren Beitrag geleistet und Materialien zur Verfügung gestellt, auch ihnen sei an dieser Stelle gedankt. Ergänzend finden Sie in Ihren Kongressaschen eine Festschrift zum Jubiläum, sie enthält die sehr persönlichen Berichte unserer ehemaligen Präsidenten zu ihrer Amtszeit, auch für die Umsetzung dieses Zeitdokumentes mein Dank an Prof. Lehnhardt. Zuletzt der Hinweis, dass die Geschichte der DGPRÄC und des Fachgebietes unter www.50-jahre-dgpraec.de online dokumentiert wurde. Gerne können Sie uns jederzeit ergänzendes Material zusenden. In zwei hochkarätig international besetzten Sitzungen zum Jubiläum widmen sich Experten der klinischen sowie wissenschaftlichen Entwicklung unseres vielseitigen Fachgebietes. Damit Sie diese Highlights nicht verpassen, gibt es hier keine Parallelveranstaltungen.

Zur Jubiläumsveranstaltung haben wir auch die Präsidenten anderer Fachgesellschaften eingeladen, um die wichtige Relevanz der engen interdisziplinären Kooperation und Vernetzung unseres Fachgebiets auch nach außen hin sichtbar zu machen. Wir freuen uns auf den aktuellen Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie (DGCH) Prof. Matthias Anthuber sowie die aktuellen Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie (DGHNO-KHC) Prof. Dr. Stefan Dazert, der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU), Prof. Dr. Dr. Werner Siebert, der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU), Herrn Prof. Joachim Windolf, und der Deutschen Gesellschaft für Handchirurgie (DGH), Herrn Dr. Walter Schäfer. Die Deutsche Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (DGMKG) wird durch ihren Vizepräsidenten Prof. Dr. Dr. Jürgen Hoffmann vertreten.

Mit unserem Nachwuchs steht und fällt die Zukunft unseres Faches, der Weiterbildung sind daher zwei Sitzungen gewidmet. Interdisziplinäre Sitzungen, etwa zur Sepsis oder Handgelenkschirurgie bilden einen weiteren Schwerpunkt und ungewöhnlichen Akzent des Kongresspräsidenten. Ein absolutes Novum ist die vorgeschaltete Video Session, ich bin gespannt, wie Sie diese annehmen und bin mir sicher, dass es sich um ein attraktives Format handelt. Selbstverständlich kommt auch die translationale Forschung nicht zu kurz, etwa zum Thema Stammzellforschung oder Wundheilung. Abgerundet wird das Programm durch aktuelle Themen aus allen vier Säulen unseres Fachgebietes. Ich bin mir sicher, für jeden ist etwas dabei! Besondere Anlässe erfordern besondere Maßnahmen, in diesem Jahr wird schon das Get-Together am Donnerstagabend in der Industrieausstellung ein einmaliger Event. Industrie und Kongressorganisation halten diverse Überraschungen für uns bereit – lassen Sie sich diese Veranstaltung nicht entgehen – gleiches gilt natürlich für den Festabend.

Schließlich möchte ich Sie noch auf ein Novum in unserer Gesellschaft hinweisen. Erstmals gibt es zum Kongress eine umfassende App: Hier können Sie Ihr persönliches Kongressprogramm zusammenstellen, werden direkt über Programmänderungen informiert und haben bei einigen Sitzungen die Möglichkeit, Fragen direkt an den Vorsitz zu richten oder an Abstimmungen teilzunehmen. Wir sind gespannt, wie dieses Tool bei Ihnen ankommt.

Ich bin mir sicher, wir werden unvergessliche Tage in Bochum erleben und freue mich, Sie im kollegialen Austausch und Dialog zu treffen.
Mit den besten Grüßen

Prof. Dr. Riccardo Giunta
Präsident DGPRÄC

GRUSSWORT DER VDÄPC



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und liebe Kollegen,**

die Jahrestagung der DGPRÄC und der VDÄPC stellt im Kongressdschungel den jährlichen Höhepunkt für die nationale Plastische Chirurgie dar.

Dieses Jahr steht im Zeichen des 50-jährigen Jubiläums der DGPRÄC. Es liegt nahe, dass wir uns alle hier in Bochum treffen. Hier wurde die DGPRÄC vor 50 Jahren gegründet und wir haben die großartige Gelegenheit, das Gründungsmitglied Professor Dr. Dr. Fritz E. Müller hier

im Rahmen des Kongresses zu treffen. Die Plastische Chirurgie im Bergmannsheil hat eine lange Tradition und die Leiter der Institution haben in den letzten fünf Jahrzehnten das Bild der Fachgesellschaft stark geprägt und das Renommee im Ausland hochgehalten. Professor Marcus Lehnhardt und sein Team haben alles unternommen, um den diesjährigen Kongress außergewöhnlich und festlich zu gestalten.

Selbstverständlich bildet das Programm traditionell alle Säulen unseres Fachgebiets ab. Als Präsident der VDÄPC freut mich besonders, dass sich die Ästhetische Chirurgie mit außergewöhnlichen Sitzungen darstellen wird. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf dem Komplikationsmanagement liegen: Komplikationen der periorbitalen Chirurgie und der Brustchirurgie. Darüber hinaus werden wir Sitzungen zur Fettgewebstransplantation, Mammareduktionsplastik, Brustimplantatchirurgie, Behandlung von Brustfehlbildungen, Bauchdeckenplastik und atypischen Straffungsoperationen, Intimchirurgie und ästhetischen Nasenchirurgie erleben.

Ganz besonders freue ich mich auf zwei Sitzungen der ästhetisch-plastischen Chirurgie: „Kombinationseingriffe – Was geht und was geht nicht“ und „My worst case“ – erfahrene plastische Chirurgen berichten offen über ihre eigenen Fälle mit Komplikationen und deren Management.

Das wissenschaftliche Programm und das Rahmenprogramm werden diesen Kongress zu einem einzigartigen Ereignis machen. Kommen Sie daher unbedingt nach Bochum, tauschen Sie Erfahrungen aus, beteiligen Sie sich an den Diskussionen und vor allem: pflegen Sie Freundschaften.

Ihr

Prof. Dr. Dennis von Heimbürg
Präsidenten der VDÄPC

GRUSSWORT DER DGOU



**Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,**

die Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen ist mit uns, der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie, eng verbunden und es besteht eine lange gemeinsame Historie beider Fachdisziplinen.

Wir ergänzen uns hervorragend und dies wird sicher auch in Zukunft weiter gefestigt und ausgebaut werden.

Die Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen wurde vor 50 Jahren gegründet und ist längst den Kinderschuhen entwachsen. Vielfältige Forschungsaktivitäten, es sei hier nur der Einsatz von Stammzellen genannt, werden noch eine Vielzahl von Möglichkeiten bei der Behandlung in Verbrennungs-, Hand- und Rekonstruktiver Chirurgie erschließen.

Zusätzlich gibt es seit 25 Jahren den Facharzt für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie. Dieser wichtige Meilenstein hat sicherlich die Spezialisierung auf dem Gebiet weiter vorangebracht und die Qualität der Therapien noch weiter erhöht.

Im Interesse unserer Patienten und des bestmöglichen Behandlungsergebnisses arbeiten die Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen und die Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie an vielen Standorten und auf vielen Gebieten eng und intensiv zusammen. Ob traumalogische Patientenversorgung oder schwierige plastisch-chirurgisch-rekonstruktive Verfahren, insbesondere und gerade in der septischen Orthopädie und Unfallchirurgie sowie bei Fragestellungen im Bereich der Revisionsendoprothetik, lassen uns im Alltag hervorragend und zum Wohle unserer Patienten zusammenarbeiten.

Die große Herausforderung der geriatrischen Patienten, mit denen wir in Altersorthopädie und Alterstraumatologie in immer größerer Fallzahl konfrontiert sind, lässt sich ohne die Zusammenarbeit mit dem Facharzt für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie nicht mehr bewältigen. Ob Tumororthopädie, Tumorchirurgie, Versorgung aufwändiger Weichteilverletzungen oder die Behandlung von schwierigen Infektsituationen – diese Aufgaben sind heute nur noch im Team zu lösen. In den entsprechenden Boards ist das in den spezialisierten Kliniken heute Alltag und gerne geübte Praxis.

Die Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie gratuliert ganz herzlich zum 50-jährigen Bestehen der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen. Wir freuen uns mit Ihnen auf einen spannenden Kongress.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Dr. Werner Siebert
Präsident DGOU

GRUSSWORT DER DGCH



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Im Jahr 2018 ist die Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie ein integraler und nicht mehr wegzudenkender Bestandteil des Fächerkanons der Chirurgie in Deutschland und klinisch wie wissenschaftlich eine bedeutende Säule der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie. Das Fachgebiet hat sich als wichtige Partnerdisziplin an der Schnittstelle zu anderen chirurgischen Fächern, viel mehr aber noch als primärer Ansprechpartner im Sinne eines hoch spezialisierten Fachgebietes der Chirurgie, etabliert.

Durch Wissenschaft und Forschung ergänzt die Plastische Chirurgie fortlaufend Ihr Spektrum, und ist so in der Lage, den Ansprüchen komplexer und herausfordernder Fälle in Diagnostik und Therapie erfolgreich zu begegnen.

Die zunehmende Etablierung von Abteilungen an peripheren Häusern unterstreicht die Notwendigkeit des Fachgebietes in seiner gesamten Breite, der Ästhetischen, der Rekonstruktiven sowie der Verbrennungs- und Handchirurgie als wichtigen Bestandteil der Patientenversorgung anzubieten. Die Vertretung an maximalversorgenden Krankenhäusern und an Universitätskliniken belegt die Unverzichtbarkeit des Faches im Sinne einer interdisziplinären zentrumspezifischen Versorgung komplexer Fälle vor allem in der Trauma- und Tumorchirurgie. Mit zahlreichen hochrangig publizierten wissenschaftlichen Arbeiten und dem Wunsch einer akademischen Ausbildung unserer Studenten in diesem breit angelegten Fachgebiet untermauert das Fach auch seine Wichtigkeit an Universitätskrankenhäusern.

50 Jahre Deutsche Gesellschaft für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie sind ein Grund zu feiern! Ich freue mich, Sie im Namen der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie zum diesjährigen Jubiläumskongress in der Wiege der Gesellschaft in Bochum begrüßen zu dürfen. Es erwartet Sie ein spannender und vielseitiger Kongress, welcher nicht nur das breite Spektrum dieser Fachdisziplin abbildet, sondern auch zu einem Rückblick auf die 50-jährige Geschichte der Gesellschaft einlädt.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Prof. Dr. Matthias Anthuber
Präsident der DGCH

GRUSSWORT DER DGH



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Ich habe mich sehr gefreut und es als Ehre empfunden, als derzeitiger Präsident der DGH ein Grußwort für die diesjährige Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen schreiben zu dürfen.

In der jungen Bundesrepublik Deutschland gab es zunächst nur die Deutsche Gesellschaft für Chirurgie. Unter diesem Dach entwickelten sich aber schnell zahlreiche Spezialisierungen wie Plastische Chirurgie, Gefäßchirurgie, Herzchirurgie, Unfallchirurgie, Handchirurgie und Kinderchirurgie.

Bereits 1955 wurde in München die Arbeitsgemeinschaft für Plastische und Wiederherstellungschirurgie der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie ins Leben gerufen. Diese wurde 1961 zu einer eigenen Sektion für Plastische und Wiederherstellungschirurgie. Aufgrund der raschen Fortschritte in den Teilbereichen und den zunehmenden Selbstständigungen gründeten am 16. Oktober 1968 um 13 Uhr im damaligen Park-Hotel in Bochum eine Gruppe von Chirurgen, zu denen als Gründungsvater Prof. Dr. Dr. F. E. Müller gehörte, die Vereinigung der Deutschen Plastischen Chirurgen (VDPC) als neue wissenschaftliche Gesellschaft und gleichzeitig Berufsverband. 1978 folgte die Anerkennung der Plastischen Chirurgie als offizielles Teilgebiet der Chirurgie mit zweijähriger zusätzlicher Weiterbildung. 1992 schuf der Deutsche Ärztetag in Köln die Gebietsbezeichnung Plastische Chirurgie. Hiermit wurde der Facharzt für Plastische Chirurgie eingeführt. Auf dem Deutschen Ärztetag 2004 wurde die Facharztbezeichnung in Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie umbenannt und die Gesellschaft erhielt ihren heutigen Namen. Somit feiert diese Gesellschaft dieses Jahr zeitnah zum Kongress ihr 50-jähriges Jubiläum. Der Weg in die Selbstständigkeit und entsprechende Anerkennung ist in Deutschland für die Teilgebiete insgesamt recht schwierig. Ähnlich wie den Plastischen Chirurgen ist es ja auch bereits oben erwähnten weiteren Fachgebieten gegangen. Ich, als ausgebildeter Chirurg und Unfallchirurg, habe diese ganze Entwicklung seit Mitte der 70er Jahre ja hautnah verfolgen können und auch die Schwierigkeiten.

Die Deutschen Handchirurgen sind bisher weiterhin nur als Zusatzbezeichnung zum Facharzt für Chirurgie, Plastische Chirurgie oder Unfallchirurgie oder Kinderchirurgie zu erwerben.

Zur Zeit prüfen wir in einer Arbeitsgruppe intensiv, welche Möglichkeiten und Chancen bestehen, auch die Handchirurgie zu einem eigenen Facharzt zu machen.

Sowohl den Plastischen Chirurgen, als auch den Handchirurgen ist es leider bisher nicht gelungen, in allen großen deutschen Kliniken und in allen Deutschen Universitätskliniken eigene Abteilungen für Plastische Chirurgie und/oder Handchirurgie zu etablieren. Hier werden nach meiner langjährigen Erfahrung noch viele Jahre intensiver Überzeugungsarbeit nötig sein, um dieses zu erreichen. Ich bin jedoch sicher, dass es uns, also der Deutschen Gesellschaft für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie, der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie und der Deutschen Gesellschaft für Handchirurgie, gemeinsam gelingen wird, die Bedeutung dieser Tätigkeiten nicht nur im Bewusstsein der Bevölkerung, sondern auch der Klinikträger zu verankern. Nur eine intensive Zusammenarbeit der großen wissenschaftlichen Fachgesellschaften wird uns unter Hintanstellung von Partikularinteressen im Interesse unserer Patienten weiterbringen. Hiervon bin ich fest überzeugt.

Für Ihre Gesellschaft wünsche ich Ihnen weiterhin viel Erfolg, ebenso wie für diesen hervorragend strukturierten und vorbereiteten Kongress.

Herzlichst

Dr. Walter Schäfer
Präsident der DGH

GRUSSWORT DER DGV



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist mir eine große Freude, Sie alle als Präsident der Deutschen Gesellschaft für Verbrennungsmedizin zum diesjährigen Jahreskongress der DGPRAC in Bochum zu begrüßen.

Die Verbrennungsmedizin stellt eine der vier Säulen unseres Fachgebietes da. Neben der Akutversorgung einschließlich der fachbezogenen Intensivmedizin beinhaltet sie auch vielfältige rekonstruktive Aufgaben der plastischen Chirurgie mit dem Ziel Form, Funktion und Ästhetik bestmöglichst wiederherzustellen.

Schwere Verbrennungsverletzungen sind keine Banalitäten. Sie gehören in die Hand von Spezialisten, die sich mit Verbrennungen und den besonderen Bedürfnissen der großen und kleinen Patienten bestens auskennen. Die Gründung des ersten Deutschen Verbrennungszentrums erfolgte hier in Bochum durch unser Ehrenmitglied Prof. Dr. F. E. Müller 1961. Die Deutsche Medizin darf stolz sein, heute über ein flächendeckendes System an Verbrennungszentren zu verfügen, das im internationalen Vergleich führend ist.

Dieser wichtige Versorgungsauftrag der Plastischen Chirurgie ist auch in der heutigen Zeit mit zunehmender Ressourcenverknappung unbestritten und verdient Ihr Interesse. Für alle Beteiligten ist es eine ständige Herausforderung, die Qualität der Versorgung immer wieder zu hinterfragen, auf dem aktuellen Stand zu halten und sinnvolle Neuerungen in unser Behandlungskonzept zu integrieren. Der Jahreskongress der DGRPAC bietet hierzu mit seinem umfassenden Programm beste Gelegenheit.

Ich wünsche allen Beteiligten einen erfolgreichen Kongress mit informativen Präsentationen, anregenden Diskussionen und lebhaften Gesprächen.

Prof. Dr. Henrik Menke
Präsident der DGV e.V.

GRUSSWORT DER DGHNO-KHC



Sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie ist es mir eine große Freude, allen Mitgliedern der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen sehr herzlich zum 50-jährigen Bestehen zu gratulieren. Es freut mich besonders, dass Sie Ihren Jubiläumskongress in diesem Jahr in Bochum durchführen.

Das breite Spektrum der plastisch-rekonstruktiven Chirurgie zusammen mit den wichtigen Bereichen der Verbrennungs- und Handchirurgie ist ein ganz wesentlicher Bestandteil der interdisziplinären Versorgung von Patienten mit komplexen Krankheitsbildern in ganz unterschiedlichen Lebensaltern.

Aus Sicht der HNO-Heilkunde sind zum Beispiel die vielfältigen Kooperationen mit Ihrem Fachgebiet im Bereich der Traumatologie und der Therapie von Kopf-Halstumoren zu nennen, die bundesweit an vielen Kliniken eine hochwertige Patientenversorgung gewährleisten. Die Plastische Chirurgie ist ein integraler Bestandteil einer zeitgemäßen interdisziplinären Patientenversorgung und in den chirurgischen Fächern des Kopf-Halsbereiches, für die ich hier spreche, nicht mehr wegzudenken.

Auch im universitären Bereich gehen von der Plastischen Chirurgie wichtige Impulse der interdisziplinären und internationalen wissenschaftlichen Zusammenarbeit aus. So gelang vor kurzem dem Team des Brandverletzenzentrums der Ruhr-Universität Bochum zusammen mit italienischen Kollegen der Universität Modena erstmalig, ein Kind mit Schmetterlingskrankheit und ausgedehnten Hautschäden erfolgreich mit Transplantaten aus genmodifizierten Stammzellen zu therapieren und diese Arbeit hochkarätig zu publizieren.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen anregende wissenschaftliche Diskussionen sowie auch gute persönliche Gespräche im Kreise von Freunden am Gründungsort Ihrer Gesellschaft.

Mit besten kollegialen Grüßen

Univ.-Prof. Dr. Stefan Dazert
Präsident der DGHNO-KHC

GRUSSWORT DER GESCHÄFTSFÜHRER



Liebe Kongressteilnehmer, liebe Mitglieder der DGPRÄC,

es ist uns eine besondere Ehre, Sie – 50 Jahre nach der Gründung Ihrer Fachgesellschaft 1968 im nahegelegenen Stadtpark – zum Jubiläumskongress der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen in Bochum begrüßen zu dürfen.

Dieses Ereignis entstand nicht zufällig, sondern durch das große Engagement der Gründergeneration, allen voran durch den Ehrenpräsidenten des Kongresses, Prof. Dr. Fritz Eduard Müller. Er war es, der hier am Bergmannsheil in Bochum seine Überzeugung – gemeinsam mit dem Ärztlichen Direktor Professor Dr. Jörg Rehn – umsetzte, das erste Zentrum für Schwerbrandverletzte mit eigenständiger Abteilung für Plastische Chirurgie gründete und die Fachgesellschaft mit einigen weiteren Gründungsmitgliedern ins Leben rief.

Eine Versorgungslücke zeigte sich gerade im Ruhrgebiet eklatant: Hier ereigneten sich vor allem durch Wetterexplosionen zahlreiche Grubenunfälle mit großflächigen Brandverletzungen. Gepaart mit dem Willen der Berufsgenossenschaften diese Lücken zu schließen, mündete das große Engagement der Anfangsgeneration in der Grundsteinlegung für die heutigen Versorgungsstrukturen. Heute versorgen die BG Kliniken bundesweit über 60% aller schwerbrandverletzten Patienten.

Die Klinik für Plastische Chirurgie und Schwerbrandverletzte/Handchirurgiezentrum am BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum wird nunmehr in dritter Generation erfolgreich geleitet. Alle drei Professoren haben sich um die Weiterentwicklung des Fachgebietes, der mitunter notwendigen Berufspolitik und um die Besetzung von Kliniken und/oder Lehrstühlen in Deutschland verdient gemacht. So danken wir dem diesjährigen Kongress Ehrenpräsidenten Prof. Dr. Dr. Fritz Eduard Müller, dem Dieffenbachpreisträger Prof. Dr. Hans-Ulrich Steinau und dem Tagungspräsidenten Prof. Dr. Marcus Lehnhardt für Ihr Engagement und wünschen eine geschickte Hand in der Kongressgestaltung.

Ihnen, liebe Teilnehmer, wünschen wir ein paar spannende Tage und einen guten fachlichen Austausch in Bochum.

Glückauf!

Ralf Wenzel
Vorsitzender der Geschäftsführung
BG Universitätsklinikum Bergmannsheil
Bochum

Reinhard Nieper
Geschäftsführer der BG Kliniken –
Klinikverbund der gesetzlichen
Unfallversicherung gGmbH

GRUSSWORT DER DGMKG



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie gratulieren der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen recht herzlich zu ihrem 50-jährigen Bestehen.

Als benachbarte Fachdisziplin leben unsere beiden Gesellschaften unter dem gemeinsamen Dach der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie ein kollegiales und freundschaftliches Miteinander.

Das Thema des Kongresses „50 Jahre Plastische Chirurgie – Tradition und Moderne“ verknüpft gleichzeitig die große Tradition des Fachgebietes in Deutschland von 1968 bis heute und integriert nationale und internationale Innovationen in diesem sich dynamisch entwickelnden Fachgebiet. Schon jetzt darf man sich auf den Rückblick des Gründungsmitglied und Kongress Ehrenpräsidenten Herrn Prof. Dr. Dr. F. E. Müller freuen.

Darüber hinaus decken die ausgewiesenen Schwerpunktthemen die gesamte Bandbreite des Fachgebietes von der Mikrochirurgie über die Verbrennungschirurgie bis hin zur Rekonstruktiven Chirurgie nach Tumorbehandlung und die Ästhetische Chirurgie ab. Auch kommen praxisrelevante Themen zur Sprache, mit denen sich ihre Mitglieder genauso wie die Mitglieder der DGMKG mit den ständig verändernden gesetzgeberischen Rahmenbedingungen auseinandersetzen müssen.

Im Mittelpunkt unseres Handelns steht die Sorge um unsere Patienten. Der wissenschaftliche und berufliche Austausch soll dazu beitragen, die Versorgung dieser Patienten weiter zu verbessern.

Mit dem gemeinschaftlichen Jubiläumskongress kehren die Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen sowie die Vereinigung der Deutschen Ästhetisch-Plastischen Chirurgen an die Wurzeln ihrer Gründung zurück. Dabei wird das Ruhrgebiet auch mit seiner kulturellen und geselligen Seite ein würdiger Gastgeber sein. Ich wünsche Ihnen einen angenehmen und unvergesslichen Aufenthalt in Bochum.

Ihr

Dr. Jörg-Ulf Wiegner
Präsident der DGMKG

ULTRAFORMER III

NON-INVASIVES SYSTEM FÜR GESICHTS-
UND KÖRPERSTRAFFUNG SOWIE LIFTING



- ✓ Neuste HIFU-Technologie
- ✓ Thermische Koagulation im Gesicht und Körperkontraktion ohne Beschädigung der Epidermis



GESICHT &
KÖRPER



VERBESSERTES
ERGEBNISSE

BESUCHEN
SIE UNS AN
STAND #61

PROF. DR. MED. KLAUS FRITZ:

„HIFU wird daher zur nicht invasiven Hautstraffung, wie auch der Fettreduktion... einen festen Bestandteil im Spektrum der therapeutischen Methoden gewinnen.“*

*Artikel HIFU zur Straffung tiefer Schichten und umschriebener Fettreduktion erschienen in Spitzenforschung in der Ästhetischen Dermatologie und Dermatochirurgie 2018

Dermaroller®

DIE PROFESSIONELLE LÖSUNG
FÜR **EFFEKTIVE**
BEHANDLUNGEN



Entscheiden Sie sich für den Vorreiter im Bereich Rejuvenation, Anti-Aging und Narbenreduktion und lernen Sie noch heute die original Dermaroller Produkte kennen.

WWW.ORIGINAL-DERMAROLLER.DE



WWW.SKINCHECK-APP.COM

GREMIEN & PERSONEN

DGPRÄC

Vertretungsberechtigter Vorstand der DGPRÄC

Präsident	Univ.-Prof. Dr. Riccardo Giunta (München)
Vize-Präsident	Univ.-Prof. Dr. Lukas Prantl (Regensburg)
Sekretär	Prof. Dr. Dr. Michael Sauerbier (Frankfurt a. M.)
Schatzmeisterin	Dr. Eva-Maria Baur (Murnau)
Past President	Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Raymund E. Horch (Erlangen)



Erweiterter Vorstand

Vertreter der leitenden Krankenhausärzte
Prof. Dr. Henrik Menke (Offenbach)

Vertreter der niedergelassenen Mitglieder
Dr. Christoph Czermak (Heidelberg)

Vertreter der universitär tätigen Plastischen und Ästhetischen Chirurgen
Univ.-Prof. Dr. Lukas Prantl (Regensburg)

Vertreter der Assoziierten Mitglieder
Dr. Rosalia Luketina (Hannover)

Vertreter im Berufsverband der Deutschen Chirurgen
Univ.-Prof. Dr. Marcus Lehnhardt (Bochum)

Vertreter in der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie
Univ.-Prof. Dr. Riccardo Giunta (München)

Vertreter in der Deutschen Gesellschaft für Senologie
Prof. Dr. Christoph Andree (Düsseldorf)

Leiter des Referats Rekonstruktion / Mikrochirurgie
Prof. Dr. Ulrich Kneser (Ludwigshafen)

Leiter des Referats Verbrennung
Prof. Dr. Henrik Menke (Offenbach)

Leiter des Referats Ästhetik
Prof. Dr. Dennis von Heimburg (Frankfurt a. M.)

Leiter der Referats Handchirurgie
Univ.-Prof. Dr. Marcus Lehnhardt (Bochum)

GREMIEN & PERSONEN

Präsidenten der DGPRÄC (vormals VDPC)

1968-1971	Prof. Dr. Dr. Peter Rudolf Zellner (†)
1971-1974	Prof. Dr. Dr. Fritz-E. Müller (Bochum)
1974-1977	Prof. em. Dr. Ursula Schmidt-Tintemann (†)
1977-1979	Prof. Dr. Dr. Josef Schrudde (†)
1979-1982	Prof. Dr. Dr. Peter R. Zellner (†)
1982-1985	Prof. Dr. Heinz Bohmert (München)
1985-1988	Prof. Dr. Gottfried Lemperele (Frankfurt a. M.)
1988-1991	Prof. em. Dr. Alfred Berger (Hannover)
1991-1993	Prof. Dr. Neven Olivari (Wesseling)
1993-1995	Prof. em. of excellence Dr. Edgar Biemer (TUM München)
1995-1997	Prof. Dr. Rolf Rüdiger Olbrisch (Düsseldorf)
1997-1999	Prof. Dr. Michael Greulich (Stuttgart)
1999-2001	Prof. Dr. Peter Eckert (Würzburg)
2001-2003	Prof. em. Dr. Hans-Ulrich Steinau (Bochum)
2003-2005	Priv.-Doz. Dr. Klaus Exner (Frankfurt a. M.)
2005-2007	Dr. Marita Eisenmann-Klein (Regensburg)
2007-2010	Prof. Dr. Günter Germann (Ludwigshafen)
2010-2013	Univ.-Prof. Dr. Peter M. Vogt (Hannover)
2013-2015	Prof. Dr. Jutta Liebau (Düsseldorf)
2015-2017	Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Raymund E. Horch (Erlangen)
Seit 2017	Univ.-Prof. Dr. Riccardo Giunta (München)

Ehrenmitglieder der DGPRÄC (vormals VDPC)

Prof. em. Dr. Alfred Berger (Hannover)
 Prof. em. of excellence Dr. Edgar Biemer (TUM München)
 Prof. Dr. Heinz Bohmert (München)
 Prof. Dr. Dieter Buck-Gramcko (†)
 Prof. Dr. Peter Eckert (Würzburg)
 Prof. Dr. Michael Greulich (Stuttgart)
 Prof. Dr. Giulio Ingianni (Wuppertal)
 Prof. Dr. Heinz-Edzard Köhnlein (Landsberg)
 Prof. Dr. Gottfried Lemperele (Frankfurt a. M.)
 Prof. em. Dr. Günter Maria Lösch (†)
 Prof. em. Dr. Hanno Millesi (†)
 Prof. Dr. Wolfgang Mühlbauer (München)
 Prof. Dr. Dr. Fritz Eduard Müller (Essen)
 Prof. Dr. Rolf-Rüdiger Olbrisch (Berlin)
 Prof. Dr. Neven Olivari (Wesseling)
 Prof. em. Dr. Ursula Schmidt-Tintemann (†)
 Prof. Dr. Dr. Josef Schrudde (†)
 Prof. em. Dr. Hans-Ulrich Steinau (Essen)
 Dr. Hubertus Tilkorn (Münster)
 Dr. Dr. Martin Trauner (Murnau)
 Prof. Dr. Dr. Peter Rudolf Zellner (†)

Pflichtlektüre für Ärzte und Ästhetiker

„Kosmetische Medizin“ ist die führende Publikation im Bereich der Ästhetischen Dermatologie und seiner angrenzenden Gebiete. Sie deckt mit ihren Übersichten, Originalien, Anwendungsbeobachtungen und Kasuistiken das gesamte Spektrum der heutigen „Ästhetischen Medizin“ ab. Die peer reviewed Inhalte dienen den kosmetisch tätigen Ärztinnen und Ärzten als unterstützende Maßnahme ihrer Fort- und Weiterbildung.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich

Bezugspreise: Inland: € 98,- inkl. MwSt., zzgl. € 15,- Versand

Ausland: € 98,- zzgl. € 17,50 Versand

**Jetzt eine Ausgabe
testen:
+49 (0)30 52664885**



ABONNEMENTBESTELLUNG

- ☒ Hiermit bestelle ich bis auf Widerruf „Kosmetische Medizin“ per Abonnement (6 Ausgaben jährlich). Zum Preis von 102,- € zzgl. 15,- € Versand (Inland), zum Preis von 102,- € zzgl. 17,50 € Versand (Europa). Das Abonnement verlängert sich automatisch, wenn nicht bis zum 30. September eines jeden Jahres das Abonnement schriftlich gekündigt wird. (Diesen Auftrag kann ich innerhalb einer Woche nach Einsendung schriftlich widerrufen.)



GESUNDHEITSMEDIEN
UND CONGRESS GMBH

gmc – Gesundheitsmedien und Congress GmbH
 Brandenburgische Straße 46, D-10707 Berlin
 Telefon +49 (0)30 52664885, Fax +49 (0)30 52667191

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

GREMIEN & PERSONEN

VDÄPC

Vertretungsberechtigter Vorstand der VDÄPC

Präsident	Prof. Dr. Dennis von Heimbürg (Frankfurt a. M.)
Vizepräsident	Dr. Hans Wolfgang Hörl (München)
Sekretär	Dr. Alexander Schönborn (Potsdam)
Schatzmeister	Dr. Steffen Handstein (Dresden)



Präsidenten der VDÄPC

1995-1998	Prof. em. of excellence Dr. Edgar Biemer (TUM München)
1998-2001	Prof. Dr. Wolfgang Mühlbauer (München)
2001-2003	Dr. Constance Neuhann-Lorenz (München)
2003-2005	Prof. Dr. Dr. Rolf Rüdiger Olbrisch (Düsseldorf)
2005-2007	Prof. Dr. Dr. Axel-Mario Feller (München)
2007-2010	Prof. Dr. Dr. Christian J. Gabka (München)
2010-2012	Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Gubisch (Stuttgart)
2012-2014	Prof. (Brünn) Dr. Dr. univ. Johannes C. Bruck (Berlin)
2014-2016	Prof. Dr. Ernst Magnus Noah (Kassel)
Seit 2016	Prof. Dr. Dennis von Heimbürg (Frankfurt a. M.)

Herbert-Höhler-Nadel

Mit der Herbert-Höhler-Nadel ehrt die Vereinigung der Deutschen Ästhetisch-Plastischen Chirurgen Persönlichkeiten, die sich im Bereich der ästhetischen Chirurgie herausragende Verdienste erworben haben. Die Höhler-Nadel wurde erstmalig anlässlich der 9. Jahrestagung verliehen.

2004	Prof. Dr. Ulrich T. Hinderer (Madrid/ES)
2005	Prof. Dr. Gottfried Lemperle (San Diego, CA/US)
2007	Dr. Carlos Uebel (Porto Alegre/BR)
2009	Prof. em. of excellence Dr. Edgar Biemer (TUM München)
2010	Prof. Dr. Dr. Rolf Rüdiger Olbrisch (Düsseldorf)
2012	Prof. Dr. Neven Olivari (Wesseling)
2013	Prof. Dr. Wolfgang Mühlbauer (München)
2014	Dr. Hermann Lampe und Dr. Marianne Wolters (Frankfurt a. M.)
2017	Dr. Giovanni Botti (Salò/IT)
2018	Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Gubisch (Stuttgart)

Visualisierung, die bewegt.

ZEISS OPMI PENTERO 800



// PRECISION
MADE BY ZEISS

*Verwendung des Fluoreszenzmittels nur
entsprechend dem Stand der Zulassung im jeweiligen Land.

OPMI® PENTERO® 800 von ZEISS

Das Komplettpaket für die komplexe rekonstruktive Chirurgie bietet:

- Fluoreszenz-gestützte Beurteilung* des Blutflusses und der Gefäßdurchgängigkeit bei Anastomosen direkt während der Operation
- Darstellung kleinster Lymphgefäße in bis zu 39-facher Vergrößerung
- Flexible Positionierung, um Anatomie auch in schwer einsehbaren Bereichen des Operationsfeldes darzustellen



www.zeiss.com/opmi-pentero-800



TAGUNGEN DER DGPRÄC/VDÄPC

Tagungen der DGPRÄC (vormals VDPC)

Jahr	Tagungsort	Tagungsleitung
1968	Bochum	Prof. Dr. Dr. Fritz-Eduard Müller (Gründungstagung)
1970	München	Prof. em. Dr. Ursula Schmidt-Tintemann (†) Prof. Dr. Dr. Peter Rudolf Zellner (†)
1971	Ludwigshafen	Prof. Dr. Dr. Peter Rudolf Zellner (†)
1972	Köln	Prof. Dr. Dr. Josef Schrudde (†)
1973	Frankfurt a. M.	Dr. Herbert Höhler (†)
1974	München	Prof. Dr. Heinz Bohmert
1975	Hamburg	Prof. Dr. Dieter Buck-Gramcko (†)
1976	Lübeck-Travemünde	Prof. em. Dr. Günter-Maria Lösch (†)
1977	Erlangen	Prof. Dr. Jürgen Geldmacher (†)
1978	Köln	Prof. Dr. Dr. Joseph Schrudde (†)
1979	Düsseldorf	Prof. Dr. Dr. Fritz-Eduard Müller
1980	Ludwigshafen	Prof. Dr. Dr. Peter Rudolf Zellner (†)
1981	Innsbruck/AT	Prof. em. Dr. Paul Wilfingseder (†)
1982	Frankfurt a. M.	Prof. Dr. Gottfried Lemperle
1983	Hannover	Prof. em. Dr. Alfred Berger
1984	München	Prof. Dr. Wolfgang Mühlbauer
1985	Murnau	Dr. Dr. Martin Trauner
1986	Bonn	Prof. Dr. Neven Olivari
1987	Gelsenkirchen	Dr. Friedrich E. Dietrich
1988	Stuttgart	Prof. Dr. Heinz Reichert
1989	Düsseldorf	Prof. Dr. Rolf Rüdiger Olbrisch
1990	Berlin	Prof. Dr. Ekkehard Vaubel (†) Prof. (Brünn) Dr. Dr. univ. Johannes C. Bruck
1991	Mainz	Dr. Bernd-H. Keller-Lux
1992	Erlangen	Prof. Dr. Jürgen Geldmacher (†)
1993	Berlin	Prof. Dr. Wolfgang Mühlbauer Prof. Dr. Dr. Fritz-Eduard Müller Prof. em. Dr. Alfred Berger Prof. (Brünn) Dr. Dr. univ. Johannes C. Bruck Prof. Dr. Gottfried Lemperle
1994	Lübeck	Prof. em. Dr. Günter-Maria Lösch (†)
1995	Leipzig	Priv.-Doz. Dr. Michael Steen

Gemeinsame Kongresse DGPRÄC und VDÄPC

Jahr	Tagungsort	Tagungsleitung
1996	Köln	Prof. em. Dr. Gerald Spilker
1997	Würzburg	Prof. Dr. Peter Eckert
1998	Bochum	Prof. em. Dr. Hans-Ulrich Steinau
1999	Seeon	Dr. Hans-Henning Spitalny
2000	Magdeburg	Prof. em. Dr. Dr. Prof. h.c. Wolfgang Schneider
2001	Frankfurt a. M.	Priv.-Doz. Dr. Klaus Exner Dr. Hermann Lampe
2002	Heidelberg	Prof. Dr. Günter Germann Dr. Hermann Solz
2003	Freiburg i. Br.	Univ.-Prof. Dr. G. Björn Stark
2004	Düsseldorf	Prof. Dr. Giulio Ingianni Prof. Dr. Rolf Rüdiger Olbrisch
2005	München	Prof. Dr. Christian J. Gabka Dr. Joachim Graf von Finckenstein
2006	Aachen	Prof. em. Dr. h.c. mult. Norbert Pallua Dr. Siegfried Grandel

TAGUNGEN DER DGPRÄC/VDÄPC

2007	Berlin	Prof. (Brünn) Dr. Dr. univ. Johannes C. Bruck Prof. Dr. Rolf Rüdiger Olbrisch
2008	Stuttgart	Prof. Dr. Maria Deutinger Prof. Dr. Michael Greulich Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Gubisch
2009	Hannover	Univ.-Prof. Dr. Peter M. Vogt
2010	Dresden	Dr. Steffen Handstein Dr. Harald Kaisers Dr. Holger M. Pult
2011	Innsbruck/AT	Univ.-Prof. Dr. Gerhard Pierer Univ.-Prof. Dr. Peter M. Vogt Prof. Dr. Anton H. Schwabegger Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Gubisch
2012	Bremen	Prof. Dr. C. Can Cediti
2013	Münster	Dr. Albrecht F. Krause-Bergmann Dr. Wolf D. Lürßen
2014	München	Univ.-Prof. Dr. Riccardo Giunta Univ.-Prof. Dr. Lars-Peter Kamolz M.Sc. Univ.-Prof. Dr. Hans-Günther Machens
2015	Berlin	Dr. Bernd Hartmann Dr. Uwe von Fritschen
2016	Kassel	Dr. Lutz Gruhl Prof. Dr. Ernst Magnus Noah
2017	Graz	Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Raymund E. Horch Univ.-Prof. Dr. Lars-Peter Kamolz Univ.-Prof. Dr. Stephan Spendel
2018	Bochum	Univ.-Prof. Dr. Marcus Lehnhardt

Dieffenbach-Medaille

Die Dieffenbach-Medaille der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen wurde 1989 von dem Künstler Fritz Becker geschaffen. Mit der Dieffenbach-Medaille ehrt die Gesellschaft Persönlichkeiten, die sich um dieses Fach verdient gemacht haben. Die Medaille wurde erstmalig anlässlich der 20. Jahrestagung 1989 in Düsseldorf verliehen.

Dieffenbach-Vorlesungen

1989	Prof. em. Dr. med. Dr. phil. Hans Schadewaldt (Düsseldorf) Dieffenbach und die Plastische Chirurgie
1990	Dr. Leo Clodius (Zürich/CH) Die schwierige Narbe
1991	John McGregor (Glasgow/GB) The Last 21 Years in Surgery of Oral Cancer
1992	Prof. em. Dr. Dr. Hanno Millesi (†) Änderung des Elastizitätsverhaltens als pathogenetischer Faktor
1994	Prof. Dr. Jan Olof Strömbeck (Stockholm/SE) Reduktionsplastik der weiblichen Brust – historische Aspekte und Spätergebnisse
1995	Priv.-Doz. Dr. George Zellweger (Zürich/CH) Behandlung von Verbrennungen – Vergnügen und Fortschritt
1995	Charles E. Horton, M.D. (Norfolk, VA/US) Urogenital Plastic Surgery
1997	Prof. Dr. Paul Tessier (Boulogne/FR) Kraniofaziale Chirurgie

DIEFFENBACH MEDAILLE

- 1998 Prof. Dr. Dieter Buck-Gramcko (Hamburg)**
Entwicklung der Pollisationstechnik
- 1999 John C. Mustardé, M.D. (Glasgow/GB)**
Plastic Surgery of the Periorbital Region
- 2000 M. Webster, M.D. (Glasgow/GB)**
The Clinical Importance of Microvascular Surgery
- 2001 Prof. Dr. Jaques Baudet (Bordeaux/FR)**
Complex Reconstructive Procedures in Plastic Surgery
- 2002 Univ.-Prof. Wayne A. Morrison, M.D. (Melbourne/AU)**
Expanding the Horizon of Plastic Surgery – from Microsurgery to Tissue Engineering
- 2003 Prof. Dr. Daniel A. Marchac (Paris/FR)**
Aesthetic Facial Surgery – from Rejuvenation to Frontofacial Remodelling
- 2004 Prof. em. Dr. Ursula Schmidt-Tintemann (†)**
Wie es anfang und wo es hin führt in der Plastischen Chirurgie
- 2005 Dr. Carl R. Hartrampf, M.D. (Atlanta, GA/US)**
Evolution and Clinical Acceptance of the Pedicled TRAM-Flap for Autologous Breast Reconstruction
- 2006 Prof. em. Dr. Alfred Berger (Hannover)**
Mikrochirurgie – ein Meilenstein in der Geschichte der Plastischen Chirurgie
- 2007 Prof. Dr. Neven Olivari (Rösrath)**
Endocrine Ophthalmopathy, Transpalpebral Decompression by Removal of Intraorbital Fat – Experience after 3138 Operation in 1616 Patients over 20 Years
- 2008 Prof. Dr. Wolfgang Mühlbauer (München)**
Ästhetische Rekonstruktion in der Plastischen Chirurgie
- 2009 Prof. Dr. Fritz Eduard Müller (Essen)**
Die Therapie der Brandverletzten – eine noble Herausforderung und Plastische Chirurgie par excellence
- 2009 Prof. Dr. Dr. Peter Rudolf Zellner (†) (posthum)**
- 2010 Prof. Dr. Gottfried Lemperle (La Jolla, CA/US)**
Die Entwicklung injizierbarer Füllmaterialien für die Ästhetische Chirurgie
- 2011 Prof. em. Dr. Hildegunde Piza-Katzer (Wien/AT)**
Zufall oder konsequenter Weg vom Rundstiellappen zur Handtransplantation
- 2012 Prof. em. of excellence Dr. Edgar Biemer (TUM München) (München)**
Faszination „Plastische Chirurgie“ – am Beispiel eigenen Erlebens
- 2013 Prof. em. Dr. Günter-M. Lösch (†)**
Die Lebensphasen aus der Sicht eines Plastischen Chirurgen – kulturgeschichtliche Überlegungen
- 2014 Prof. em. Dr. Rüdiger G. H. Baumeister (München)**
Form, Funktion und Lebensqualität – Aspekte plastisch-chirurgischer Therapiekonzepte zur Behandlung des chronischen Lymphödems
- 2015 PD Dr. Klaus Exner (Frankfurt a. M.)**
Plastische Chirurgie in Entwicklungsländern - humanitäre Aufgabe und wissenschaftlicher Anspruch
- 2016 Julia Terzis, M.D. (New York/US)**
My Reconstructive Microsurgery Journey
- 2017 Prof. Dr. Rolf R. Olbrisch (Berlin)**
Dieffenbach und die Väter der Plastischen Chirurgie
- 2018 Prof. em. Dr. Hans-Ulrich Steinau (Bochum)**
Jianu, Sauerbruch, Borggreve et al.: Verlorene Innovationen?

B-Lite® - die echte Innovation unter den Brustimplantaten

POLYTECH steht für innovative Produkte und höchste Qualitätsstandards. Im Fokus stehen die Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden und Patienten.

Mit der neuen Premium-Serie B-Lite® vereinen wir modernste Technologie mit hohem Komfort und nachhaltiger Ästhetik für die Patienten:

- bis zu 30% leichter als herkömmliche Implantate
- hoher Tragekomfort durch Gewichtsreduzierung
- mehr Formstabilität für nachhaltige Ergebnisse
- höchste Qualität Made in Germany

Erfahren Sie mehr zu B-Lite® auf unserem Stand Nr. 59.



POLYTECH

B · L I T E
LIGHTWEIGHT BREAST IMPLANTS





Lesen nach Wahl – gedruckt oder digital

- Aktuelle Erfahrungen in der ästhetischen Chirurgie interdisziplinär dargestellt
- Etablierte chirurgische Techniken in Übersichten und Kasuistiken praxisnah beschrieben
- Operationsplanung- und -management

Jetzt kostenlos
testen

Jetzt gratis testen unter
SpringerMedizin.de/journal-fuer-aesthetische-chirurgie



Video-Symposium 38

12.09.2018

Sitzungen 40

Early Bird Sessions 42

14.09.2018

Video-Symposium | 12.09.2018

Veranstaltungsort:

Hörsaalzentrum Katholisches Klinikum Bochum – St. Josef-Hospital
Meetingraum 4 + 5
Gudrunstraße 56 | 44791 Bochum

09:45 Uhr

Begrüßung

Session 1: Rekonstruktion

10:00 Uhr

Suprafascialer ALT

Andreas Kehrer (Regensburg)

10:30 Uhr

LK-Transfer

Katrin Seidenstücker (Solingen)

11:00 Uhr

Lymphovenöse Anastomosen

Christoph Hirche (Ludwigshafen)

11:30 Uhr

Kleines Frühstück

Session 2: Hand

12:00 Uhr

Freie Femurkondyle

Dirk Schäfer (Basel/CH)

12:30 Uhr

Ulnakopfprothese

Michael Sauerbier (Frankfurt)

13:00 Uhr

3 LT Tenodese

Marc Garcia-Elias (Barcelona/ES)

13:30 Uhr

Mittagsimbiss

Session 3: Brust

14:00 Uhr

Onkoplastische Rekonstruktion

Christoph Heitmann (München)

14:30 Uhr

Brustrekonstruktion mittels DIEP-Lappenplastik

Björn Behr (Bochum)

15:00 Uhr

Mammareduktionsplastik

Jutta Liebau (Düsseldorf)

15:30 Uhr

Kaffeepause

Session 4: Ästhetik

16:00 Uhr

Facelift

Hisham Fansa (München)

16:30 Uhr

Bodylift

Dirk F. Richter (Wesseling)

17:00 Uhr

Septorhinoplastik

Sebastian Haack (Stuttgart)

17:30 Uhr

Apéro

SITZUNGEN

Mittwoch, 12.09.2018

13:30 – 18:00 Uhr
Vorstandssitzung der DGPRÄC
 Raum: Madrid + Brüssel

Donnerstag, 13.09.2018

12:30 – 13:30 Uhr
Pressekonferenz
 Raum: Madrid + Brüssel

Freitag, 14.09.2018

12:30 – 14:00 Uhr
Erweiterte Vorstandssitzung der DGPRÄC
 Raum: Madrid + Brüssel

16:40 – 19:10 Uhr
Mitgliederversammlung der DGPRÄC
 Raum: Congress Saal

Samstag, 15.09.2018

08:00 – 09:00 Uhr
Mitgliederversammlung der VDÄPC
 Raum: Tagungsraum 2



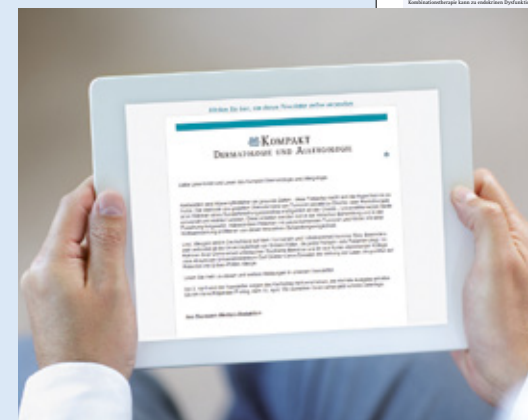
KOMPAKT DERMATOLOGIE UND ALLERGOLOGIE

Herausgeber: Prof. Dr. Nicolas Hunzelmann

JETZT AUCH ONLINE



**Besuchen Sie uns
auch im Internet**



Mit unserem E-Mail-Newsletter „Kompakt Dermatologie und Allergologie“ erhalten Sie jede Woche aktuelle Nachrichten, Informationen aus der Berufspolitik, Termine und interessante Forschungsergebnisse direkt auf Ihren PC, Ihr Tablet oder Ihr Smartphone.

Melden Sie sich direkt über den QR-Code an oder schreiben Sie eine E-Mail an digi@biemann.net



Weitere Informationen: Biemann Verlag GmbH
 Otto-Hahn-Str. 7 • 50997 Köln • Tel.: 02236-376-485 • E-Mail: cramer@biemann.net

EARLY BIRD SESSIONS

Freitag, 14.09.2018

08:00 – 09:00 Uhr

Botulinumtoxin und Hyaluronsäure Anwendung im Gesicht

Raum: Tagungsraum 1

Bei der Behandlung von Alterserscheinungen im Gesicht stellen die Behandlung mit Botulinumtoxin und Hyaluronsäure immer noch den Goldstandard zur Wiederherstellung und Verjüngung dar und sollten zum Basisrepertoire eines jeden plastischen Chirurgen gehören. Hierbei gilt es im Rahmen der Behandlung nicht nur die anatomischen Begebenheiten im Gesicht zu berücksichtigen sondern auch die unterschiedlichen Materialien zu kennen und anwenden zu können. Mit Fokus auf die praktische Handhabung wird heute die klinische Anwendung von Botulinumtoxin und Hyaluronsäure zur Verbesserung verschiedener Probleme im Gesicht an mehreren Probanden demonstriert.

08:00 – 09:00 Uhr

Tipps und Tricks zur sicheren Lappenhebung bei Brustrekonstruktion – Video Session

Raum: Berlin + Rom

08:00 – 09:00 Uhr

Perforator-Imaging (Regensburger Gruppe)

Raum: Tagungsraum 2

08:00 – 11:00 Uhr

**Osteosyntheseverfahren
(DGH Junges Forum)**

Raum: Foyer 1. OG – bitte folgen Sie der Beschilderung

s. auch Seiten 68ff.



Wissenschaftliches Programm 44

Donnerstag, 13.09.2018

Wissenschaftliches Programm 68

Freitag, 14.09.2018

Wissenschaftliches Programm 87

Samstag, 15.09.2018

09:00 – 10:30 Uhr

Congress Saal

Autologe Brustrekonstruktion: Neues von „Alten“

Vorsitz:

Marcus Lehnhardt (Bochum), Jörn A. Lohmeyer (Hamburg), Markus Hahn (Tübingen)

09:00 Uhr

Simultane Straffung / Reduktion und subkutane Mastektomie und autologe Rekonstruktion

Mario Marx (Radebeul)

09:15 Uhr

MAK-Rekonstruktion: Brustwarze und Areola, Vorteile und Ergebnisse der einzelnen Techniken

Felix von Spiegel (München)

09:30 Uhr

Vermeidung von Fehlern bei der Perforator- und Empfängergefäßpräparation

Hisham Fansa (München)

09:40 Uhr

FCI – Tipps und Fallstricke in OP-Planung und Durchführung

Alberto Peek (Frankfurt)

09:50 Uhr

TMG – Alternative oder Erste Wahl?

Thomas Schöller (Stuttgart)

10:00 Uhr

Der FCI Lappen: Technik und Taktik

Gisbert Holle (Frankfurt)

10:10 Uhr

Erste Erfahrungen mit dem PAP-Flap

Tobias Hirsch (Bochum)

10:20 Uhr

Von der Brustteilrekonstruktion bis zum kompletten Wiederaufbau mit Mikrofettzelltransplantation

Joachim von Finckenstein (Starnberg)

10:30 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

09:00 – 10:30 Uhr

Tagungsraum 1

Realität oder Papiertiger: Weiterbildung in den Säulen und Teilbereichen des Facharztes für Plastische und Ästhetische Chirurgie

Vorsitz:

Ulrich Kneser (Ludwigshafen), David Braig (Freiburg), Mojtaba Ghods (Potsdam)

09:00 Uhr

Was ist Realität und Beispiel Mikrochirurgie

Christoph Hirche (Ludwigshafen)

09:15 Uhr

Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (Mammareduktionsplastiken der Brust)

Andreas Arens-Landwehr (Düsseldorf)

09:30 Uhr

Verbrennungsmedizin

Ramin Ipaktchi (Hannover)

09:40 Uhr

Ästhetische Chirurgie

Matthias Reichenberger (Heidelberg)

09:50 Uhr

Handchirurgie

Martin Richter (Bonn)

10:00 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

09:00 – 10:30 Uhr

Tagungsraum 2

Imaging in der Plastischen Chirurgie

Vorsitz:

Peter M. Vogt (Hannover), Thilo Schenck (München), Justus P. Beier (Aachen)

09:00 Uhr

Imaging in der Plastischen Chirurgie

Peter M. Vogt (Hannover)

09:15 Uhr

3D Volumetrie in der Plastischen Chirurgie – Technische Möglichkeiten und Grenzen

Laszlo Kovacs (München)

09:30 Uhr

„Cracking the perfusion code?“ Laser-assisted Indocyanine Green Angiographie kombiniert mit Spectrophotometry in der Brustrekonstruktion

Justus P. Beier (Aachen)

09:40 Uhr

„Only skin-deep“ Laser – Laser-Speckle Contrast Analysis Imaging in der Plastischen Chirurgie

Anne Limbourg (Hannover)

09:50 Uhr

All things considered – Hyperspektralimaging in der Plastischen Chirurgie

Dominik Promny (Nürnberg)

10:00 Uhr

Der intraoperative 3D Scan als sinnvolle Ergänzung zur volumetrischen Datenerhebung im OP. Vorstellung einer neuen Anwendungsmöglichkeit

Konstantin Koban (München)

Lucas Etzel; Thilo Ludwig Schenck; Riccardo E. Giunta

10:10 Uhr

„Whole Body Scanning“ – 360° Erfassung des nahezu gesamten Körpers mittels 3D-Oberflächenscans. Implementierung und erste Erfahrungen in der plastischen Chirurgie

Lucas Etzel (München)

Konstantin Christoph Koban; Zhouxiao Li; Riccardo E. Giunta; Thilo Ludwig Schenck

10:20 Uhr

Volumetrische Erfassung kleinster Volumenänderungen im Gesicht

Thilo Schenck (München)

10:30 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

09:00 – 10:30 Uhr

Berlin + Rom

Innovative Ansätze und Trends – Daumensattelgelenksarthrose

Vorsitz:

Holger Erne (München), Matthias Schulz (Berlin), Martin Siebeck (Bochum)

09:00 Uhr

Diagnostik und Therapieverfahren bei der Daumensattelgelenkarthrose, ein Überblick

Holger Erne (München)

09:15 Uhr

Die Resektionsarthroplastik – Goldstandard, ein historischer Überblick

Matthias Schulz (Berlin)

09:30 Uhr

Daumensattelgelenkarthrose – Eigenfetttransplantation

Daniel Schmauss (Lugano/CH)

09:40 Uhr

Prothetik bei Daumensattelgelenkarthrose

Michael Cerny (München)

09:50 Uhr

Minimalinvasive Konzepte bei der Daumensattelgelenkarthrose

Denis Ehrl (München)

10:00 Uhr

Geographical Differences in Carpo-Metacarpal-Joint-Osteoarthritis Treatment of the Thumb – A Survey of 1138 Hand Surgeons from USA and Europe

Michael Cerny (München)

10:10 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

09:00 – 10:30 Uhr

London + Paris

Update Verbrennungen

Vorsitz:

Henrik Menke (Offenbach), Bert Reichert (Nürnberg), Bernd Hartmann (Berlin)

09:00 Uhr

Aktuelle Aspekte der Lokalbehandlung

Paul Fuchs (Köln)

09:15 Uhr

Das Verbrennungsregister

Oliver Thamm (Berlin)

09:30 Uhr

Die ECMO in der Verbrennungsbehandlung

Mehran Dadras (Bochum)

09:40 Uhr

Verbrennungen der Hand

Christoph Wallner (Bochum)

09:50 Uhr

Die Rehabilitation des Brandverletzten

Hans Ziegenthaler (Bad Klosterlausnitz)

10:00 Uhr

Visualisierung von Bakterien in Verbrennungswunden und Spalthauttransplantationen in MEEK/ MESH-Technik – Eine Pilotstudie mit ersten Erfahrungen der klinischen Untersuchung der Autofluoreszenz

Sayed Arash Alawi (Hannover)

Sarah Strauss; Anne Limbourg; Peter M. Vogt

10:10 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

09:00 – 10:30 Uhr

Tagungsraum 3

Pädiatrische Plastische Chirurgie

Vorsitz:

Clemens Schiestl (Zürich/CH), C. Can Cediti (Bremen), Wasim Sakas (Bremen)

09:00 Uhr

Pädiatrisch Plastische Chirurgie in der Plastischen Chirurgie

C. Can Cediti (Bremen)

09:15 Uhr

Horizonte der Hautersatzverfahren beim Kind

Clemens Schiestl (Zürich/CH)

09:30 Uhr

Verbrennungen im Kindesalter

Bernd Hartmann (Berlin)

09:40 Uhr

Pädiatrisch Plastisch-Chirurgische Indikationsprofile im Rahmen der Flüchtlingskrise

Wasim Sakas (Bremen)

09:50 Uhr

Komplexe craniofaciale Rekonstruktionen – Möglichkeiten und Grenzen in funktioneller und ästhetischer Hinsicht

Lars Hinrich Evers (San Diego, CA/USA)

Steven Cohen; Hal Meltzer; Gottfried Lemperle

10:00 Uhr

Plastische Chirurgie der funktionsbehindernden Verbrennungsnarben bei Kindern in Entwicklungsländern

Dirk Blaschke (Bad Kreuznach)

André Borsche

10:10 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

09:00 – 10:30 Uhr

Madrid + Brüssel

Stammzellforschung in der Plastischen Chirurgie – Auf dem Weg in die klinische Realität

Vorsitz:

Lukas Prantl (Regensburg), Bong-Sung Kim (Aachen), Anja M. Boos (Erlangen)

09:00 Uhr

Translationale Anwendung von zellbasierten Therapien im Menschen
Lukas Prantl (Regensburg)

09:15 Uhr

Klinische Relevanz von Adipose-derived Stem Cells in der Wundheilung
Bong-Sung Kim (Aachen)

09:30 Uhr

Mesenchymale Stammzellen in der Lymphangiogenese
Anja M. Boos (Erlangen)

09:40 Uhr

Tissue Engineering muskuloskeletaler Gewebe von ASC auf Spinnenseide mittels mechanischer Differenzierungsinduktion im Bioreaktor
Jörn W. Kuhnier (Hannover)
Frederik Schlottmann; Christian Plaaß; Bastian Welke; Christof Hurschler; Christina Liebsch; Peter M. Vogt; Sarah Strauß

09:50 Uhr

Die reduzierte regenerative Funktionalität von Mesenchymalen Stammzellen im Alter ist durch einen Verlust von Zellsubpopulationen bedingt
Dominik Düscher (München)

10:00 Uhr

Charakterisierung des Einflusses verschiedener Stimulanzen auf die adipogene Differenzierung von humanen Adipose-derived Stem Cells (hASCs)
Michaela Kolodziej (Hannover)
Sarah Strauss; Vesna Bucan; Jörn W. Kuhnier; Andrea Lazaridis; Peter M. Vogt

10:10 Uhr

Priorisierungsstrategien bei sequentiellen Korrekturingriffen nach komplexen Defektverletzungen an der oberen Extremität
Mate Kiss (Nürnberg)
Bert Reichert

10:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

10:30 – 10:50 Uhr

Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung

10:50 – 12:00 Uhr

Congress Saal

Feierliche Kongresseröffnung

Musikalische Einstimmung durch den Bergmannschor MGV Concordia - Dinslaken 1916

Begrüßung durch den Kongresspräsidenten Prof. Dr. Marcus Lehnhardt

„Nur wer die Vergangenheit kennt, hat auch eine Zukunft“ (Alexander von Humboldt)
Eine historische Dimension: Rückblick auf 50 Jahre Plastische Chirurgie
Kongressehrenpräsident und Gründungsmitglied DGPRÄC
Prof. Dr. Dr. Fritz-Eduard Müller

Grußwort Präsident der DGPRÄC, Prof. Dr. Riccardo E. Giunta
Grußwort Präsident der VDÄPC, Prof. Dr. Dennis von Heimburg
Grußwort Präsident der DGCH, Prof. Dr. Matthias Anthuber
Grußwort Präsident der DGH, Dr. Walter Schäfer
Grußwort des Ärztlichen Direktors, Prof. Dr. T. A. Schildhauer
Grußwort Präsident der DGV, Prof. Dr. Henrik Menke
Grußwort Präsident der DGO, Prof. Dr. Werner Siebert
Grußwort Präsident der DGHNO-KHC, Prof. Dr. Stefan Dazert
Grußwort Vizepräsident der DGMKG, Prof. Dr. Dr. Jürgen Hoffmann
Journalistenpreis & Der besondere Patient

12:00 – 13:30 Uhr

Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung, Besuch der Posterausstellung

13:30 – 15:00 Uhr

Congress Saal

50 Jahre DGPRÄC Internationale Sitzung - CLINICS

Moderation:

Günter Germann (Heidelberg)



13:30 Uhr

Burn Surgery: achievements and challenges
David Herndon (Galveston, TX/USA)

13:45 Uhr

Hand Surgery: where we are, where we head
Marc Garcia-Elias (Barcelona/ES)

14:00 Uhr

Microsurgery: from experimental to standard therapy
Michael Neumeister (Springfield, IL/USA)

14:15 Uhr

The past, present and future of breast reconstruction

Phillip Blondeel (Gent/BE)

14:30 Uhr

Diskussion

15:00 – 15:30 Uhr

Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung

15:30 – 17:00 Uhr

Congress Saal

Autologe Brustrekonstruktion - Ein Update

Vorsitz:

**Christoph Heitmann (München), Uwe von Fritschen (Berlin),
Christoph Andree (Düsseldorf)**

15:30 Uhr

Algorithmus Brustrekonstruktion

Christoph Heitmann (München)

15:45 Uhr

Technik und Sicherheit der NSM

Roland Mett (Schwerin)

16:00 Uhr

Möglichkeiten des Komplikationsmanagements in der autologen Brust-Rekonstruktion

Alberto Peek (Frankfurt)

16:15 Uhr

Flap neurotisation

Katrin Seidenstücker (Solingen)

16:25 Uhr

Vermeidung von Komplikationen bei autologer Brustrekonstruktion

Andreas Wolter (Düsseldorf)

16:35 Uhr

Management bei Lappenverlust

Oliver Thamm (Berlin)

16:45 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

15:30 – 17:00 Uhr

Tagungsraum 1

Autologe Fetttransplantation - Ein Lipofilling

Vorsitz:

**Mojtaba Ghods (Potsdam), Klaus Ueberreiter (Birkenwerder),
Ursula Tanzella (Birkenwerder)**

15:30 Uhr

Neue Entwicklungen zur Verbesserung der Einheilrate bei der autologen Fettgewebettransplantation

Lukas Prantl (Regensburg)

15:45 Uhr

Die Entwicklung des Beauli-Protokolls und seine Etablierung deutschland- und weltweit

Klaus Ueberreiter (Birkenwerder)

16:00 Uhr

Eigenfett als Rescueverfahren – Anwendung bei freiliegendem Knochen

Barbara Grill (Potsdam)

16:10 Uhr

Die Formung der Brust bei schwierigem Ausgangsbefund durch Eigenfett

Ursula Tanzella (Birkenwerder)

16:20 Uhr

Die Behandlung von komplizierten und chronischen Wunden mit Eigenfett – eine Übersicht

Tillman Stasch (Nairobi/KE)

16:30 Uhr

Eigenfett – nicht mehr wegzudenken

Jutta Liebau (Düsseldorf)

16:40 Uhr

Die Behandlung von Neuomen und peripheren Nervenläsionen durch Eigenfett

Björn Krapohl (Cottbus)

16:50 Uhr

Narben und Eigenfett

Delia Hoppe (Potsdam)

17:00 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

15:30 – 17:00 Uhr

Tagungsraum 2

Quo vadis Endoprothetik Hand in Kooperation mit der DGH

Vorsitz:

Joachim Windolf (Düsseldorf), Walter Schäfer (Gummersbach),
Martin Richter (Bonn)

15:30 Uhr

PIP Resurfacing Prothesen

Martin Richter (Bonn)

15:45 Uhr

DRUG Prothesen

Michael Sauerbier (Frankfurt)

16:00 Uhr

Handgelenks-Prothesen

Hans-Georg Damert (Oschersleben)

16:10 Uhr

Mittelgelenk

Thomas Pillukat (Bad Neustadt)

16:20 Uhr

Grundgelenk

Martin Lautenbach (Berlin)

16:30 Uhr

Sattelgelenk

Mohssen Hakimi (Berlin)

16:40 Uhr

Hand

Jan-Raphael Hohbach (Gummersbach)

16:50 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

15:30 – 17:00 Uhr

Berlin + Rom

Komplikationsmanagement im periorbitalen Bereich

Vorsitz:

Johannes Bruck (Berlin), Ernst Magnus Noah (Kassel),
Sebastian Berendes (Wesseling)

15:30 Uhr

How to prevent and treat deformities after face lifts and lid surgery

Mark Jewell (Eugene, OR/USA)

15:45 Uhr

Unterlidblepharoplastik – back to the roots?

Dirk F. Richter (Wesseling)

16:00 Uhr

Unterlidfehlstellungen – Möglichkeiten der Korrektur aus Sicht des Plastischen Chirurgen

Nina Schwaiger (Wesseling)

16:10 Uhr

Unterlidfehlstellungen – Möglichkeiten der Korrektur aus Sicht des Augenarztes

Hüseyin Aral (Köln)

16:20 Uhr

Ptosis – Pseudoptosis – Brauenptosis?

Nina Schwaiger (Wesseling)

16:30 Uhr

Die transorbitale Dekompression (T.O.D.) bei endokriner Orbitopathie: Operationsbedingte Beschwerdeverbesserung sowie Korrelation entfernter pathologischer Fettgewebismengen zum Ausmaß der Beschwerdeminderung.

Timo Dreiseidler (Wesseling)

Sebastian Berendes; Allan Abu-Allan; Fernando Velasco-Laguardia; Dirk Richter

16:40 Uhr

Veränderung der Frontalisaktivität nach Blepharoplastik

Daniel Kraus (Freiburg)

Nathalie Schuster-Lickert; G. Björn Stark

16:50 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

15:30 – 17:00 Uhr

London + Paris

35 Jahre humanitäre Plastische Chirurgie mit INTERPLAST – Erfolgreiche Langzeitprojekte weltweit

Vorsitz:

**André Borsche (Bad Kreuznach), Michael Schidelko (Bad Honnef),
Heinz-Herbert Homann (Duisburg)**

15:30 Uhr

Interplast – Eine Erfolgsgeschichte mit Perspektive

André Borsche (Bad Kreuznach)

15:45 Uhr

20 Jahre Myanmar – Aufbau plastisch-chirurgischer Versorgungsstrukturen

Heinrich Schoeneich (München)

16:00 Uhr

Interplast Nepal Hospital – 20 Jahre Vorzeigeprojekt deutscher

Entwicklungshilfe

Jürgen Hußmann (Berlin)

16:10 Uhr

Interplast Akademie – Interdisziplinäre Fortbildung für die Helfer

humanitärer Einsätze

Nuri Alamuti (Wiesbaden)

16:20 Uhr

17 Jahre Interplast Paraguay – nicht nur ein Tropfen auf dem heißen Stein

Enrique Duerksen (Darmstadt)

16:30 Uhr

15 Jahre Dauerprojekt von Interplast Germany e.V. in Puma-Tansania

Michael Schidelko (Bad Honnef)

16:40 Uhr

CERNIQUEM – Centro de Rehabilitacion de Ninos Quemados;

8 Jahre Plastische Chirurgie für Verbrennungsoffer in Santa Cruz / Bolivien

Horst-Heinrich Aschoff (Hannover)

16:50 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

15:30 – 17:00 Uhr

Tagungsraum 3

Sonderfall Handverbrennung

Vorsitz:

Bert Reichert (Nürnberg), Henrik Menke (Offenbach), Frank Siemers (Halle)

15:30 Uhr

Besonderheiten bei Verbrennungen der Hände

Bert Reichert (Nürnberg)

15:45 Uhr

Neue Behandlungsmethoden bei Verbrennungen der Hände

Henrik Menke (Offenbach)

16:00 Uhr

Objektive Tiefenbestimmung von Handverbrennungen

Dominik Promny (Nürnberg)

Moritz Billner; Nicole Hauer; Bert Reichert

16:10 Uhr

Möglichkeiten und Grenzen der enzymatischen Lokalthherapie von

Handverbrennungen

Moritz Billner (Nürnberg)

Dominik Promny; Bert Reichert

16:20 Uhr

Sekundäreingriffe nach Handverbrennungen

Malte Möller (Hamburg)

Klaus Rudolf

16:30 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

15:30 – 17:00 Uhr

Madrid + Brüssel

HaMiPla

Vorsitz:

Riccardo E. Giunta (München), Marcus Lehnhardt (Bochum)

15:30 Uhr

5 Jahre HaMiPla Best Paper Award – Ein Rückblick

Riccardo E. Giunta (München)

15:40 Uhr

Quo vadis DGPRÄC – wo wollen die assoziierten Mitglieder hin?

Jonas Kolbenslag (Tübingen)

15:55 Uhr

„Buried Penis“: Aktuelle Übersicht über Ätiologie, Klassifikation und plastisch-chirurgische Rekonstruktion

Ursula Mirastschijski (München)

16:10 Uhr

Versorgungsstrategie von Nervenverletzungen bei schwerem Weichteilschaden

Leila Harhaus (Ludwigshafen)

16:25 Uhr

Injizierbare Füllmaterialien – Update und Zukunftsperspektive

Dominik Duscher (München)

16:40 Uhr

Gezielte Antibiotika-Prophylaxe und Therapie periprothetischer Infektionen der Brust – Erfahrungen aus 468 konsekutiven Implantatentfernungen

Jörn Lohmeyer (Hamburg)

Vivan Jakob; Maike Keck; Klaus Wittig

16:55 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

17:00 – 17:15 Uhr

Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

17:15 – 18:45 Uhr

Congress Saal

Komplikationsmanagement nach ästhetischer Augmentation

Vorsitz:

Christoph Andree (Düsseldorf), Günter Germann (Heidelberg), Ulrich Rieger (Frankfurt)

17:15 Uhr

Biofilme auf Brustimplantaten – Was wir wissen und was nicht, Evidenz

Ulrich Rieger (Frankfurt)

17:30 Uhr

ALCL – Inzidenz, Ätiologie, Diagnostik und Therapie

Uwe von Fritschen (Berlin)

17:45 Uhr

Korrektur der frühen Kapselfibrose

Juri Wagner (Berlin)

17:55 Uhr

Korrekturmöglichkeiten bei Implantatfehlposition (Dislokation, Double-Bubble, Bottoming out etc.)

Andreas Wolter (Düsseldorf)

18:05 Uhr

Evidenz zur Anwendung von Antibiotika in der ästhetischen Brustaugmentation

Lukas Prantl (Regensburg)

18:15 Uhr

Minderwertige Brustimplantate – Kritische Analyse der PIP und Rofil Implantatexplantationen am Markus Krankenhaus in Frankfurt von 2011-2014

Moritz Billner (Nürnberg)

18:25 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

17:15 – 18:45 Uhr

Tagungsraum 1

Short Presentations

Vorsitz:

Denis Ehrl (München), Björn Behr (Bochum)

17:15 Uhr

Sekrete aus okklusiv verbundenen Wunden diabetischer Patienten zeigen eine gesteigerte Angiogeneseinduktion und Fibroblastenmigration bei erhöhtem Zellstress

Michael Cerny (München)
Anna Wiesmeier; Ursula Hopfner; Manuela Kirsch; Niclas Broer; Charlotte Topka;
Paul Heidekrüger; Mirko Dozan; Milomir Ninkovic; Hans-Günther Machens; Holger Erne;
Dominik Duscher

17:18 Uhr

Nicht-invasive Gewebekonditionierung: Vergleich unterschiedlicher Protokolle zur Optimierung der Mikrozirkulation durch Remote Ischemic Conditioning (RIC)

Alexander Sogorski (Bochum)
Jonas Kolbenschlag; Sofia Spindler; Marcus Lehnhardt; Nikolai Kapalschinski;
Christoph Wallner; Ole Goertz; Tobias Hirsch

17:21 Uhr

Vergleichende und retrospektive Untersuchung zur intra- und extraplexischen Neurotisation nach traumatischer Läsion des Plexus brachialis

Andreas Jokuszies (Hannover)
Anna-Laura Müller; Peter Vogt

17:24 Uhr

Evaluation unterschiedlicher Hydrogele für das Bioprinting von Endothelzellen zur Vaskularisation artifizieller Implantate

Leo Benning (Freiburg)
Stefan Zimmermann; Ludwig Gutzweiler; Kevin Tröndle; Peter Koltay;
G. Björn Stark; Günter Finkenzeller

17:27 Uhr

Explantationen und Mehrfachwechsel von Brustimplantaten am AGAPLESION Markuskrankenhaus Frankfurt zwischen 2006 und 2016 – eine retrospektive Analyse

Shafreena Kühn (Frankfurt)
Mara Georgijewitsch; Lara Kasper; Torsten Schlosshauer; Gabriel Djedovic;
Ulrich M. Rieger

17:30 Uhr

Smartphone-basierte Thermografie zur präoperativen Lokalisation von Perforatoren vor Brustrekonstruktion mittels Abdominallappen:

Eine Machbarkeits-Studie

Andrea Weinzierl (Lugano/CH)
Daniel Schmauss; Andrea Albaretti; Vincent Tobe; Filippo Del Grande;
Juan Carlos Alfonso Coto; Yves Harder

17:33 Uhr

Ein Fallbericht. Infektion mit Mycobacterium marinum bei einem 31-jährigen immunkompetenten Patienten

Agnes Sanders (Soest)
Sonja Dahmann; Bernhard Schaaf; Max Meyer-Marcotty

17:36 Uhr

Spontane Resensibilisierung von freien Lappenplastiken in der Rekonstruktion der unteren Extremität

Jens Rothenberger (Tübingen)
Eva-Maria Ramms; Fabian Medved; Jonas Kolbenschlag; Adrien Daigeler; Manuel Held

17:39 Uhr

Medizintourismus – Ungewöhnliches Keimspektrum bei Wundinfektionen nach ästhetischen Eingriffen im Ausland

Louisa Thiel (Frauenfeld)
Christian Krug; Sebastian Leitsch; Thomas Holzbach

17:42 Uhr

Komplett-Rekonstruktion der Mamma nur durch Lipofilling: Welche Rolle spielt die Bestrahlung?

Norbert Heine (Regensburg)
Lukas Prantl

17:45 Uhr

Behandlung des Morbus Dupuytren mit mikrobieller Kollagenase (Xiapex®): Evaluation des Therapieerfolges nach 5 bis 7 Jahren

Nikolaus Wachtel (München)
Francesca Dingler; Marc Englbrecht; Riccardo E. Giunta

17:48 Uhr

Mammareduktionsplastiken: Optimales postoperatives Outcome durch verbessertes datenunterstütztes Komplikations- und Risikoprofil

David Lumenta (Graz/AT)
Paul Wurzer; Alexandru Tuca; Frederike Reischies; Christian Schubert;
Theresa Rienmüller; Lars-Peter Kamolz; Raimund Winter

17:51 Uhr

Auswirkung der verspäteten Vorstellung von Handinfektionen beim Handchirurgen – Eine Retrospektive Studie von 379 Patienten

Khaled Dastagir (Hannover)
Sören Könniker; Ramin Ipaktchi; Peter M. Vogt

17:54 Uhr

**Geschlechtsspezifische Analyse bei Schwerbrandverletzten:
Haben Frauen tatsächlich ein höheres Mortalitätsrisiko?**

Ines Ana Ederer (Tübingen)

Reinhard Pauzenberger; Olivia Salameh; Christine Radtke; Stefan Hacker

17:57 Uhr

**Präoperative Planung und postoperative Quantifizierung von
mikro-autologem Fetttransfer (MAFT) im Gesichtsbereich mittels
3D-Fotogrammetrie: Erste Ergebnisse**

Daniel Lonic (Regensburg)

Andreas Kehrer; Denys Loeffelbein; Lukas Prantl

18:00 Uhr

**Software-gestützte Videoanalyse der funktionellen Ergebnisse von
Gesichtstransplantationen**

Yannick Fabian Diehm (Ludwigshafen)

Miguel Dorante; Maximilian Kueckelhaus; Muayyad Alhefzi; Nicco Krezdorn;

Christoph Hirche; Ulrich Kneser; Sebastian Fischer; Bohdan Pomahac

18:03 Uhr

**Hebestellen-Morbidität nach sub- und epifaszial gehobenen antero lateral
thigh (ALT-) Lappenplastiken – funktionelle und ästhetische Ergebnisse**

Yannick Fabian Diehm (Ludwigshafen)

Christoph Hirche; Thomas Kremer; Adrien Daigeler; Jochen-Frederick Hernekamp;

Sebastian Fischer; Ulrich Kneser

18:06 Uhr

Fibroblasten Wachstum in vitro auf Biobrane und Epicite Wundverbänden

Clemens Leo Gögele (Nürnberg)

Maria Kokozidou; Gundula Schulze-Tanzil; Moritz Billner; Bert Reichert;

Karl Bodenschatz

18:09 Uhr

**Der Turban-Tumor: Rekonstruktion der Kopfhaut bei malignen
Zylindromen des Skalps**

Marios Bugariu (Essen)

Heiko Sorg; Daniel J. Tilkorn; Jörg Hauser

18:12 Uhr

**Plantar reconstruction: Free gracilis muscle flaps versus free
fasciocutaneous anterolateral thigh flaps – Long term outcomes**

Paul Heidekrüger (München)

Lukas Prantl; Aung Thiha; Denis Ehrl; Milomir Ninkovic; Niclas Broer

18:15 Uhr

**Operation des Karpaltunnelsyndroms in Allgemeinanästhesie oder
Lokalanästhesie: Auswirkung auf Operationszeit, Patientenzufriedenheit,
OP-Erfolg und Komplikationen.**

Marika Papen (Murnau am Staffelsee)

Eva-Maria Baur; Robert Kemper; Johanna Wirth; Gaby Fromberg

18:18 Uhr

**Perfusion Controlled Mobilization after Lower Extremity Free Flaps –
Pushing the Limits of Time and Intensity**

Lukas Kargl (München)

18:21 Uhr

**3-D Volumetrische Erfassung kleinster Volumendifferenzen im Gesicht –
technische Möglichkeiten und Grenzen**

Konstantin Christoph Koban (München)

Lucas Etzel; Konstantin Frank; Riccardo E. Giunta; Sebastian Cotozana;

Thilo Ludwig Schenck

18:24 Uhr

**Wiederherstellung der Knochenregeneration nach Osteomyelitis durch die
lokale Applikation von Wnt3**

Felix Reinkemeier (Bochum)

Mehran Dadras; Christoph Wallner; Mustafa Becerikli; Henriette Jaurich;

Marcus Lehnhardt; Björn Behr; Johannes Maximilian Wagner

18:27 Uhr

**Ein neues Leichtdruck-Tourniquet als Ischämie-Reperfusionsmodell im
murinen Hinterlauf**

Marius Drysch (Bochum)

Johannes Maximilian Wagner; Henriette Jaurich; Mustafa Becerikli; Stephanie Dittfeld;

Alexander Sogorski; Mehran Dadras; Marcus Lehnhardt; Björn Behr; Christoph Wallner

18:30 Uhr

**Untersuchung zum Einfluss der Zytokin-vermittelten Osteoklastenaktivität
in der Pathogenese der atrophischen Pseudarthrose im murinen Femur-
Defektmodell**

Sonja Verena Schmidt (Bochum)

Christoph Wallner; Mehran Dadras; Kamran Harati; Henriette Jaurich;

Mustafa Becerikli; Stephanie Dittfeld; Marcus Lehnhardt; Björn Behr;

Johannes Maximilian Wagner

18:33 Uhr

**Frühergebnisse nach Ulna-Verkürzungs-Osteotomie bei Ulna-Impaction-
Syndrom mittels einer neuen winkelstabilen Low-Profile-Platte**

Athanasios Terzis (Frankfurt)

Florian Neubrech; Julia Sebald; Michael Sauerbier

18:36 Uhr

**Handgelenkarthrodese mit winkelstabiler „low profile“ Platte ohne karpal-
metakarpale Fusion – Eine bizenrische Studie**

Stephanie Koehler (Frankfurt)

Florian Neubrech; Michael Sauerbier; Kathrin Koch; Annika Arsalan-Werner;

Herrmann Krimmer

18:39 Uhr

Analyse der Behandlungs- und Rehabilitationskosten 556 peripherer Nervenverletzungen der oberen Extremität in Deutschland

Leila Harhaus (Ludwigshafen)

Luisa Große-Hartlage; Marius Beyersdorff; Konstantin Bergmeister; Ulrich Kneser

18:42 Uhr

Defektdeckung mittels Dermisersatz und Spalthauttransplantation bei freiliegender Schädelkalotte nach schwerer Exazerbation eines Pyoderma gangraenosum

Stephan Niclas Rautenbach (Lübeck)

Konstantinos Kalousis; Eike Tilman Wenzel; Peter Mailänder

17:15 – 18:45 Uhr

Tagungsraum 2

Sehnenverletzungen in Kooperation mit der DGH

Vorsitz:

Michael Schädel-Höpfner (Neuss), Martin Langer (Münster), Kai Megerle (München)

17:15 Uhr

Primärversorgung Beugesehne

Walter Schäfer (Gummersbach)

17:30 Uhr

Weiterbehandlung Beugesehne

Leila Harhaus (Ludwigshafen)

17:45 Uhr

Sekundäre Beugesehnenrekonstruktion

Martin Langer (Münster)

17:55 Uhr

Tenoarthrolyse

Thomas Pillukat (Bad Neustadt)

18:05 Uhr

Strecksehnen

Reinhard Meier (Meiningen)

18:15 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

17:15 – 18:45 Uhr

Berlin + Rom

Update Weichteilsarkome

Vorsitz:

Marcus Lehnhardt (Bochum), Hans-Ulrich Steinau (Bochum), Sebastian Bauer (Essen)

17:15 Uhr

Systemische Chemotherapie bei Weichteilsarkomen

Sebastian Bauer (Essen)

17:30 Uhr

Adjuvante und neoadjuvante Strahlentherapie

Irenäus Adamietz (Bochum)

17:45 Uhr

Adjuvante und neoadjuvante Chemotherapie / Hyperthermie bei Weichteilsarkomen

Lars Lindner (München)

18:00 Uhr

Isolierte Extremitätenperfusion: Indikation und Evidenz

Lars Podleska (Essen)

18:10 Uhr

Chirurgische Sicherheitsabstände

Kamran Harati (Bochum)

18:20 Uhr

Sarkome von Hand und Handgelenk: Unterschiede der klinischen Langzeitergebnisse bei Erwachsenen und Kindern?

Farhad Farzaliyev (Essen)

Hans-Ulrich Steinau; Alexander Touma; Kathrin Feller; Ingo Stricker; Lars-Eric Podleska

18:30 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

17:15 – 18:45 Uhr

London + Paris

Interdisziplinäre septische Chirurgie

Vorsitz:

**Heinz-Herbert Homann (Duisburg), Thomas Kremer (Leipzig),
Adrien Daigeler (Tübingen)**

17:15 Uhr

Die Therapie septischer Komplikationen aus infektiologischer Sicht
Thomas Grünewald (Leipzig)

17:30 Uhr

**Septische Komplikationen nach Endoprothesen – chirurgische
Therapieoptionen**
Hinnerk Baecker (Bochum)

17:45 Uhr

Die chirurgische Therapie der Osteitis
Jörg Böhme (Leipzig)

17:55 Uhr

Optimierte funktionelle Rekonstruktion am Fuß – therapeutische Strategien
Marius Vogt (Leipzig)
Hisham Taha; Sebastian Glasser; Ann-Kathrin Kallenberger; Susanne Rein;
Thomas Kremer

18:05 Uhr

**Das Extremitätenboard – Multidisziplinäres Vorgehen bei komplexen
Defekten an den Extremitäten**
Dimitra Kotsougiani (Ludwigshafen)
Jan Warszawski; Thorsten Gühring; Clemens Kühner; Christoph Hirche; Paul A. Grützner;
Ulrich Kneser

18:15 Uhr

**Spezielle plastisch-chirurgische Aspekte der Rekonstruktion bei septischen
Patienten**
Christoph Hirche (Ludwigshafen)

18:25 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

17:15 – 18:45 Uhr

Madrid + Brüssel

Rekonstruktion und Rehabilitation bei Verbrennungen im Kindesalter

Vorsitz:

**Ludwik Branski (Galveston, TX/USA), Ramin Ipaktchi (Hannover),
Nicolai Kapalschinski (Bochum)**

17:15 Uhr

**Herausforderungen und Besonderheiten im Management von
Verbrennungen im Kindesalter**
Clemens Schiestl, Kathrin Neuhaus (Zürich/CH)

17:30 Uhr

Die Zukunft der pädiatrischen Verbrennungsmedizin
Ingo Königs (Hamburg)

17:45 Uhr

Rolle der rekonstruktiven Chirurgie nach frühkindlichen Verbrennungen
Nicolai Kapalschinski (Bochum)

17:55 Uhr

Laser surgery after severe burn injuries in children
Ludwik Branski (Galveston, TX/USA)

18:05 Uhr

**Rehabilitation und Wiedereingliederung von Verbrennungsoptern im
Kindesalter**
Gabriel Hundeshagen (Ludwigshafen)

18:15 Uhr

**Kleine Menschen – große Unterschiede! Verbrennungsnachsorge im
Kindesalter – eine interdisziplinäre Herausforderung**
Andrea Herweg-Becker (Bochum)

18:25 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

08:00 – 09:00 Uhr

Tagungsraum 1

Early Bird Session: Botulinumtoxin und Hyaluronsäure Anwendung im Gesicht

Moderation:
Hamid Joneidi Jafari (Bochum)

08:00 Uhr

Präsentation der Theorie

08:10 Uhr

Demonstration von Botulinumtoxin und Hyaluronsäure-Anwendungen
Proband 1

08:20 Uhr

Demonstration von Botulinumtoxin und Hyaluronsäure-Anwendungen
Proband 2

08:30 Uhr

Demonstration von Botulinumtoxin und Hyaluronsäure-Anwendungen
Proband 3

08:40 Uhr

Demonstration von Botulinumtoxin und Hyaluronsäure-Anwendungen
Proband 4

08:50 Uhr

Demonstration von Botulinumtoxin und Hyaluronsäure-Anwendungen
Proband 5

08:00 – 09:00 Uhr

Madrid + Brüssel

Konvent Unichirurgen

08:00 – 09:00 Uhr

Berlin + Rom

Early Bird Session: Tipps und Tricks zur sicheren Lappenhebung bei Brustrekonstruktion - Video Session

Vorsitz:
*Christoph Andree (Düsseldorf), Christoph Heitmann (München),
Oliver Thamm (Berlin)*

08:00 Uhr

Update der autologen Brustrekonstruktion
Ulrich Kneser (Ludwigshafen)

08:15 Uhr

Der DIEP-Lappen
Christoph Andree (Düsseldorf)

08:25 Uhr

Der SIEA Lappen
Oliver Thamm (Berlin)

08:35 Uhr

Der TMG Lappen
Thomas Schöller (Stuttgart)

08:45 Uhr

FCI
Uwe von Fritschen (Berlin)

08:55 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

08:00 – 09:00 Uhr

Tagungsraum 2

Early Bird Session: Perforator-Imaging (Regensburger Gruppe)

Anleitung:

Andreas Kehrer (Regensburg), Joon-Pio Hong (Seoul/KOR)

08:00 Uhr

How we use Ultrasound in reconstructive surgery

Joon-Pio Hong (Seoul/KOR)

08:10 Uhr

Spezifische Geräteeinstellungen, Tipps & Tricks für den Perforator-Ultraschall

Natascha Platz Batista da Silva (Regensburg)

08:20 Uhr

Hochauflösender Ultraschall im Design von Perforator-/chimären Lappenplastiken

Andreas Kehrer (Regensburg)

08:30 Uhr

Ersatz der Angiographie durch angiologischen Ultraschall bei verschiedenen Perforatorlappen

Markus Aschwanden (Basel/CH)

08:40 Uhr

Klinische Anwendung der Duplexsonographie in der Mikrochirurgie

Jonas Kolbenschlag (Tübingen)

08:00 – 09:00 Uhr

London + Paris

Kovent Krankenhausärzte

08:00 – 09:00 Uhr

Tagungsraum 3

Konvent Niedergelassene Ärzte

07:30 – 09:00 Uhr

Foyer 1. OG

Early Bird Session: Osteosyntheseverfahren (DGH Junges Forum) in Kooperation mit der DGH

Vorsitz:

Adrian Obladen (Berlin)

Übung am Kunstknochen der Hand – mit Bohrmaschinen Schrauben- und Plattenosteosynthesen

09:00 – 10:30 Uhr

Congress Saal

„Brust mit Nase, Arsch mit Ohren – Geht's noch??“ Überlegungen zu Kombinationsoperationen in der Ästhetischen Chirurgie

Vorsitz:

Christian Gabka (München), Felix von Spiegel (München),

Charlotte Holm-Mühlbauer (München)

09:00 Uhr

Vorteilhafte Kombinationsoperationen in der Ästhetischen Chirurgie

Christian Gabka (München)

09:15 Uhr

Ungünstige Kombinationen

Felix von Spiegel (München)

09:30 Uhr

Risikoeinschätzung gängiger Injektionstechniken am Handrücken

Konstantin Frank (München)

Thilo Schenck; Konstantin Koban; Gabriela Casabona; Tatjana Pavicic;

Riccardo E. Giunta; Sebastian Cotofana

09:40 Uhr

Ein Plädoyer, Straffung und Augmentation zweizeitig durchzuführen

Joachim von Finckenstein (Starnberg)

09:50 Uhr

„Wann sag ich ja – wann sag ich nein?“

Ernst Magnus Noah (Kassel)

10:00 Uhr

Multieingriffe bei Medizintouristen: monetäre und medizinische

Gesichtspunkte

Charlotte Holm-Mühlbauer (München)

10:10 Uhr

Podiumsdiskussion

Alle Vorsitzende, Vortragende und Dennis von Heimburg (Frankfurt)

10:25 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

09:00 – 10:30 Uhr

Tagungsraum 1

Schwere Hand- und Armverletzungen – Was ist heute plastisch-rekonstruktiv möglich?

Vorsitz:

Edgar Biemer (München), Oskar Aszmann (Wien/AT),
Sören Könneker (Hannover)

09:00 Uhr

Allogene Handtransplantation – Möglichkeiten und Grenzen

Nicco Krezdorn (Hannover)

09:15 Uhr

Bionische Prothetik – Interaktion Mensch und Maschine

Seyed Arash Alawi (Hannover)

09:30 Uhr

Exoskelette

Urs Schneider (Stuttgart)

09:40 Uhr

Makroamputationsverletzungen der oberen Extremität und Replantation

Jörn Kuhbier (Hannover)

09:50 Uhr

Replantation von Major-Amputaten 14 Stunden nach Trauma durch Einsatz von extrakorporaler Perfusion in 2 Fällen

Christian Taeger (Regensburg)

Philipp Lamby; Jürgen Dolderer; Alois Philipp; Andreas Kehrer; Paul Schmitz;
Carsten Neumann; Michael Nerlich; Hans-Jürgen Schlitt; Rainer Buchholz;
Raymund E. Horsch; Konstantin Präbst; Lukas Prantl

10:00 Uhr

Amputationsverletzungen zwei- und dreigliedriger Finger mit Substanzverlust: Implementierung des freien neurovaskulären Zehen(-gelenk)-transfers als Rekonstruktionsverfahren der Wahl

Eva Brix (Regensburg)

Veronika Mandlik; Sebastian Geis; Lukas Prantl; Jürgen Dolderer; Christian Taeger;
Andreas Kehrer

10:10 Uhr

Replantationsergebnisse in einem handchirurgischen Zentrum und die Notwendigkeit venöser Durchflusssappen

Kathrin Bachleitner (Stuttgart)

Laurenz Weitgasser; Amro Amr; Thomas Schoeller

10:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

09:00 – 10:30 Uhr

Tagungsraum 2

Rekonstruktive Mikrochirurgie in der interdisziplinären Zusammenarbeit – Was ist der Schlüssel zum Erfolg?

Vorsitz:

Riccardo E. Giunta (München), Michael Sauerbier (Frankfurt), Björn Behr (Bochum)

09:00 Uhr

Orthopädie: Mikrochirurgische Rekonstruktion bei Achillessehnendefekten nach primärer orthopädischer Achillessehnen-Plastik

Denis Ehrl (München)

Paul Heidekrüger; Andreas Schmidt; Franz Liska; Milomir Ninkovic; Riccardo E. Giunta;
Niclas Broer

09:10 Uhr

Neurochirurgie: Mikrochirurgische Defektrekonstruktion nach neurochirurgischer Tumorsektion im Kopfbereich

Niclas Broer (München)

09:20 Uhr

Herzchirurgie: Mikrochirurgische Defektrekonstruktion im Thorax-Bereich nach Herzchirurgischen Operationen

Andreas Arkudas (Erlangen)

Justus P. Beier; Marweh Schmitz; Anja M. Boos; Ingo Ludolph; Alexander Meyer;
Susanne Regus; Werner Lang; Michael Weyand; Raymund E. Horsch

09:30 Uhr

Tumorchirurgie: Rekonstruktion kombinierter Knochen-/Weichteildefekte nach tumor-orthopädischer Resektion durch freie mikrovaskuläre osteokutane Lappenplastiken

Michael Sauerbier (Frankfurt)

09:40 Uhr

Unfallchirurgie: Mikrochirurgische Defektrekonstruktion bei traumatisch bedingten Unterschenkeldefekten

Marcus Lehnhardt (Bochum)

09:50 Uhr

Urologie: Mikrochirurgische Rekonstruktion der Harnblasenfunktion mittels freier innervierter M. Latissimus dorsi Lappenplastik

Milomir Ninkovic (München)

10:00 Uhr

Jaw reconstruction with the CAD/CAM Technique: An interdisciplinary approach

Omar Haroon (Winterthur/CH)

Marc Baltensperger; Abdul Rahman Jandali; Florian Jung

10:10 Uhr

Gynäkologie: Rekonstruktive Mikrochirurgie im Brustzentrum

Konstantin Koban (München)

Riccardo E. Giunta; Thilo Schenck

10:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

09:00 – 10:30 Uhr

Berlin + Rom

Lymphchirurgie 2018

Vorsitz:

Yves Harder (Lugano/CH), Lukas Prantl (Regensburg), Holger Engel (Kassel)

09:00 Uhr

Aktuelle Evidenz: Ist die Chirurgie gerechtfertigt?

Yves Harder (Lugano/CH)

09:15 Uhr

Lymphovenöse Anastomosen: Indikation und Ergebnisse

Christoph Hirche (Ludwigshafen)

09:30 Uhr

Die lymphologische Forschung – ein Update

Jörg Wilting (Göttingen)

09:45 Uhr

Lymphknotentransplantation: Analyse der ersten 100 Fälle

Katrin Seidenstücker (Düsseldorf)

09:55 Uhr

Simultane, mehrfach Lymphknotentransplantationen: Indikation und Ergebnisse

Holger Engel (Kassel)

10:05 Uhr

Die Bildgebung in der Lymphchirurgie

Thiha Aung (Regensburg)

10:15 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

09:00 – 10:30 Uhr

London + Paris

Plan B –

Komplikationsmanagement in der Plastischen Chirurgie

Vorsitz:

Peter M. Vogt (Hannover), Christine Radtke (Wien/AT), Dirk F. Richter (Wesseling)

09:00 Uhr

Komplikation in der Plastischen Chirurgie – Gibt es noch Optionen?

Peter M. Vogt (Hannover)

09:15 Uhr

Komplikationsmanagement in der rekonstruktiven Mikrochirurgie

Christine Radtke (Wien/AT)

09:30 Uhr

Komplikationsmanagement nach Body Contouring

Dirk F. Richter (Wesseling)

09:40 Uhr

Wie viel Komplikationsmanagement braucht der Assistent/in in der Weiterbildung?

Rosalia Luketina (Hannover)

09:50 Uhr

Monitoring von Mikrogefäßanastomosen beim mikrovaskulären Lappentransfer

Holger Bannasch (Freiburg)

10:00 Uhr

Rettungsoperationen in der Implantatchirurgie der weiblichen Brust

Tobias R. Mett (Hannover)

10:10 Uhr

Plastisch-chirurgisches Management des iatrogenen Unterlidektropiums

Ramin Ipaktchi (Hannover)

10:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

09:00 – 10:30 Uhr

Tagungsraum 3

Mikrozirkulation. Darf's ein bisschen mehr sein?

Vorsitz:

Jens Rothenberger (Tübingen), Sebastian Geis (Regensburg),
Daniel Schmauss (Lugano/CH)

09:00 Uhr

Postoperatives Lappen-Monitoring – „man against machine“
Sebastian Geis (Regensburg)

09:15 Uhr

Erythropoetin zur Reduktion der Lappenischämie
Daniel Schmauss (Lugano/CH)

09:30 Uhr

Medizinische Blutegel bei venös gestautem Gewebe – „die Geister, die ich rief“
Jens Rothenberger (Tübingen)
Manuel Held; Fabian Medved; Adrien Daigeler

09:40 Uhr

Perioperatives Perfusionsmonitoring bei freien mikrovaskulären und gestielten
Lappenplastiken mit ICG-Laserangiographie – „ich sehe was, was du nicht siehst“
Ingo Ludolph (Erlangen)
Andreas Arkudas; Marweh Schmitz; Anja Boos; Justus Beier; Raymund Horch

09:50 Uhr

Remote ischemic conditioning – Gleiches mit Gleichem behandeln?
Jonas Kolbenschlag (Tübingen)

10:00 Uhr

Einfluss von Katecholaminen in der Mikrochirurgie –
Perfusionsmonitoring mittels Indocyaningrün Fluoreszenzangiographie beim
Deep Inferior Epigastric Perforator Flap
Alexandra Magdalena Anker (Regensburg)
Lukas Prantl; Catharina Strauss; Vanessa Brebant; Silvan Klein

10:10 Uhr

Perfusionskontrolle revaskularisierter Finger und Hände mittels
Fluoreszenzangiographie mit Indocyaningrün und Infrarotkamera – erste
Ergebnisse einer prospektiven Studie
Catharina Strauss (Regensburg)
Thiha Aung; Sebastian Geis; Daniel Schiltz; Lukas Prantl; Alexandra Anker; Vanessa Brebant

10:20 Uhr

Der axilläre Plexusblock – mehr als nur Schmerzfreiheit?
Andrea Wenger (Tübingen)
Lara-Elena Hakim-Meibodi; Hans-Eberhard Schaller; Adrien Daigeler; Jens Rothenberger

10:30 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

09:00 – 10:30 Uhr

Madrid + Brüssel

Facelifting

Vorsitz:

Hisham Fansa (München), Steffen Handstein (Dresden/Görlitz),
Thilo Schenck (München)

09:00 Uhr

High-SMAS Technik beim Facelifting
Hisham Fansa (München)

09:15 Uhr

Adjuvante Techniken beim Facelift
Steffen Handstein (Dresden/Görlitz)

09:30 Uhr

Die Anatomie der Fettkompartimente und des Halteapparats des Gesicht
Thilo Schenck (München)
Konstantin Frank; Riccardo E. Giunta; Sebastian Cotofana; Konstantin Koban

09:45 Uhr

Tipps zur Vermeidung von Faceliftstigmata
Hisham Fansa (München)

09:55 Uhr

Aktuelle Entwicklungen in der Fazialen Reanimationschirurgie
Steffen Eisenhardt (Freiburg)

10:05 Uhr

Der Posterior Earlobe Rotation Flap (PERF) und die Concha-Mastoid
Suspension Suture (CMSS): sinnvolle Techniken zur Verbesserung des
ästhetischen Erscheinungsbildes des Ohres und Ohr läppchens im Rahmen
von Facelift-Eingriffen
Sonja Kästner (Marbella/ES)
Felix Paprottka; Kai Kaye

10:15 Uhr

Hoch Volumen Lipotransfer zum Gesicht
Falk Z. Dagtekin (München)

10:25 Uhr

Der Alterungsprozess des Gesichtsskeletts – Radiologische Beschreibung
der altersabhängigen knöchernen Veränderungen
Konstantin Frank (Salzburg/AT)

10:35 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

10:30 – 11:00 Uhr

Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung

11:00 – 12:30 Uhr

Congress Saal

My worst case

Vorsitz:

Dennis von Heimbürg (Frankfurt), Christian Gabka (München), Dan mon O'Dey (Aachen)

11:00 Uhr

My worst case

Johannes Bruck (Berlin)

11:10 Uhr

My worst case

Sven von Saldern (Augsburg)

11:20 Uhr

My worst case

Ernst Magnus Noah (Kassel)

11:30 Uhr

My worst case

Klaus Niermann (Mainz)

11:40 Uhr

My worst case

Christian Gabka (München)

11:50 Uhr

My worst case

Felix von Spiegel (München)

12:00 Uhr

My worst case

Dan mon O'Dey (Aachen)

12:10 Uhr

My worst case

Uwe von Fritschen (Berlin)

12:20 Uhr

My worst case

Dennis von Heimbürg (Frankfurt)

11:00 – 12:30 Uhr

Tagungsraum 1

Weichteildefekte des Handgelenkes und der Hand: Gestielte Lappenplastiken oder freier Gewebetransfer

Vorsitz:

*Rafael Jakubietz (Würzburg), Adrien Daigeler (Tübingen),
Thomas Kremer (Leipzig)*

11:00 Uhr

Freie mikrovaskuläre Rekonstruktionsmöglichkeiten: ein Überblick

Adrien Daigeler (Tübingen)

11:15 Uhr

Regional gestielte Verfahren. Muss es immer ein freier Lappen sein?

Rafael Jakubietz (Würzburg)

11:30 Uhr

Lokale Lappenplastiken zur Rekonstruktion von Fingerdefekten

Thomas Kremer (Leipzig)

11:40 Uhr

Faszien-Lappenplastiken für Handdefekte

Rafael Jakubietz (Würzburg)

11:50 Uhr

Weichteilrekonstruktion an der Hand mittels distal gestieltem „fascia only“

A. interossea posterior-Lappen

Iva Neshkova (Würzburg)

Michael Jakubietz; Silvia Bernuth; Karsten Schmidt; Rainer Meffert; Rafael Jakubietz

12:00 Uhr

Der freie funktionelle Pronator quadratus Lappen zur Rekonstruktion der Thenarfunktion

Leila Harhaus (Ludwigshafen)

Arne Böcker; Victoria Struckmann; Konstantin Bergmeister; Ulrich Kneser

12:10 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

11:00 – 12:30 Uhr

Tagungsraum 2

Die Kinderhand

Vorsitz:

Wiebke Hülsemann (Hamburg), Eva-Maria Baur (Murnau), Martin Richter (Bonn)

11:00 Uhr

Möglichkeiten und Grenzen der Chirurgie bei angeborenen Fehlbildungen

Wiebke Hülsemann (Hamburg)

11:15 Uhr

Handfrakturen – was ist anders bei Kindern?

Nicos Marathovouniotis (Köln)

11:25 Uhr

Handverbrennungen bei Kleinkindern

Eva-Maria Baur (Murnau)

11:35 Uhr

Tumore der Kinderhand – Differentialdiagnose

Marcus Lehnhardt (Bochum)

11:45 Uhr

Case Report: Verlauf bei Siebenjähriger mit posttraumatischer Volkmannkontraktur

Wiebke Hülsemann (Hamburg)

11:50 Uhr

Case Report: Rekonstruktion der Handfunktion mit freiem Gracilstransfer nach komplexen UA-Trauma

Robert Zimmermann (Innsbruck/AT)

11:55 Uhr

Ergotherapie – was ist anders bei Kindern?

Waltraud Mair (Innsbruck/AT)

12:05 Uhr

Hilfsmittel und Prothesen bei angeborenen Fehlbildungen

Michael Schäfer (Pohlig, Traunstein/AT)

12:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

11:00 – 12:30 Uhr

Berlin + Rom

Mammareduktionsplastik – Operative Techniken, Vorbeugung und Management von Komplikationen

Vorsitz:

Jutta Liebau (Düsseldorf), Andreas Wolter (Düsseldorf), Till Scholz (Düsseldorf)

11:00 Uhr

Die Mammareduktionsplastik – Die Ribeiro-Technik als Standard bei Makro- bis Gigantomastie

Jutta Liebau (Düsseldorf)

11:15 Uhr

Mammareduktionsplastik nach Hall-Findlay

Dietmar Scholz (Wiesbaden)

11:30 Uhr

Ist die Mammareduktionsplastik ein Ausbildungseingriff? – Etablierung einer Standardtechnik sowie Vorbeugung und Management von Komplikationen

Till Scholz (Düsseldorf)

11:40 Uhr

Modifizierte Mammareduktionsplastik nach Hall-Findlay – Ergebnisse von 831 Reduktionsplastiken in 7 Jahren

Andreas Wolter (Düsseldorf)

Peter Stambera; Olaf Fleischer; Tino Schulz; Beatrix Munder; Mazen Hagouan; Sonia Fertsch; Birgit Aufmesser; Julia Schaberick; Lukas Grüter; Mohammed Aldeeri; Katinka Staemmler; Alina Abu-Ghazaleh; Christoph Andree; Kathrin Seidenstücker

11:50 Uhr

Indikation und Technik des Ribeiro-Lappens in der Brustchirurgie

Tarek El-Asfar (Eschweiler)

Alexander Bach

12:00 Uhr

Mammareduktionsplastik – Nie mehr T-Schnitt

Klaus Ueberreiter (Birkenwerder)

12:10 Uhr

Klären wir korrekt auf? – Langzeitbeobachtungen von Beschwerden nach Brustrekonstruktion

Shanly Shahmiri-Zimmermann (Hamburg)

Jörn Lohmeyer; Klaus Wittig

12:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

11:00 – 12:30 Uhr

London + Paris

Rekonstruktive Brustchirurgie - Von der Onkoplastik bis zur Supermikrochirurgie

Vorsitz:

Hisham Fansa (München), Onno Frerichs (Bielefeld), Yves Harder (Lugano/CH)

11:00 Uhr

Onkoplastische Brustchirurgie: Eine valable Alternative zur Mastektomie?

Yves Harder (Lugano/CH)

Daniel Schmauss; Andrea Weinzierl; Thomas Gyr; Francesco Meani; Juan Carlos Alfonso Coto

11:10 Uhr

Bilaterale Brustrekonstruktion mit ergonomischen Implantaten: Ein erster Erfahrungsbericht

Daniel Schmauss (Lugano/CH)

Francesco Meani; Thomas Gyr; Andrea Weinzierl; Juan-Carlos Alfonso-Coto; Yves Harder

11:20 Uhr

Rekonstruktion bei der ptotischen und hypertrophen Brust mit Implantat oder Eigengewebe

Hisham Fansa (München)

11:30 Uhr

Warum ist bei der autologen Brustrekonstruktion der IMA/V-Perforator das bessere Empfängergefäß?

Hisham Fansa (München)

11:40 Uhr

Was tun wenn der Abdominallappen nicht zur Brustrekonstruktion reicht? Alternativen und ergänzende Maßnahmen

Onno Frerichs (Bielefeld)

Clemens Zeyher

11:50 Uhr

Die Hybrid-Rekonstruktion der Mamma Sekundäre Implantat-gestützte Augmentation nach autologer Brustrekonstruktion

Isabelle Morgenstern (Eschweiler)

Alexander Bach

12:00 Uhr

Langzeitergebnisse nach Mamillen-Rekonstruktion: Ist die Verwendung von Zehenpulpa überholt?

Alba Fricke (Berlin)

Uwe von Fritschen

12:10 Uhr

Radiologische Langzeitergebnisse nach Eigenfett-Transplantation der Brust

Alba Fricke (Berlin)

Uwe von Fritschen

12:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

11:00 – 12:30 Uhr

Tagungsraum 3

Weiterbildung Plastische Chirurgie - gestern, heute und morgen Plastisches Junges Forum (PJF)

Vorsitz:

Dirk Cichon (Herne), Ulrich Kneser (Ludwigshafen), Rosalia Luketina (Hannover)

11:00 Uhr

Plastische Chirurgie – panta rhei

Riccardo E. Giunta (München)

11:15 Uhr

Das Fachgebiet der Plastischen Chirurgie: aktive Unterwerfung oder fachfremde Unterjochung

Jörg Hauser (Essen)

11:30 Uhr

Akademische Karriereplanung beim Mittelbau der Medizin: vom hohen wissenschaftlichen Interesse, guten Leistungen und wenig Unterstützung

Heiko Sorg (Essen)

Christian G. G. Schwab; Simon Thönnies; Jörg Hauser; Daniel J. Tilkorn

11:40 Uhr

Karriere an der Universitätsklinik

Lukas Prantl (Regensburg)

11:50 Uhr

Evaluation plastisch-chirurgischer Weiterbildung

Arash Alawi (Hannover)

12:00 Uhr

Einfluss der Implementierung eines mikrochirurgischen Trainings-Curriculums auf das Ergebnis der mikrochirurgischen Extremitätenrekonstruktion als Weiterbildungsseingriff – Das Ludwigshafener-Konzept

Arne Böcker (Ludwigshafen)

Christoph Hirche; Konstantin Bergmeister; Leila Harhaus; Ulrich Kneser

12:10 Uhr

Weiterbildung in der Plastischen Chirurgie – zwischen Wunsch und Wirklichkeit

Iliana Strouthou (Leipzig)

12:20 Uhr

Außerklinische Weiterbildung in der Plastischen Chirurgie – Nötig oder überflüssig?

Dirk Cichon (Herne)

12:30 Uhr

Das Junge Forum der Deutschen Gesellschaft für Handchirurgie

Adrian Obladen (Berlin)

12:40 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

11:00 – 12:30 Uhr

Madrid + Brüssel

Bauchdeckenkorrekturen in der Plastischen Chirurgie

Vorsitz:

**C. Can Cedidi (Bremen), Milomir Ninkovic (München),
Claudia Choi-Jacobshagen (Göttingen)**

11:00 Uhr

Plastisch Chirurgische Optionen in der komplexen Bauchdeckenkorrektur

C. Can Cedidi (Bremen)

11:15 Uhr

Perspektiven funktioneller Bauchdeckenrekonstruktion / Reanimation

Milomir Ninkovic (München)

11:30 Uhr

Outcomeanalyse nach Bauchdeckenrekonstruktion

Christian Witulski (Bremen)

11:40 Uhr

Komplikationsmanagement nach Oberschenkelstraffungen

Sören Könniker (Hannover)

Rosalia Luketina; Peter P. Pfeiler; Tobias Mett; Ramin Ipaktchi; Peter M. Vogt

11:50 Uhr

**Hämostase bei Abdominoplastiken und Bodylifts durch 4DryField® PH:
eine prospektive, randomisiert, kontrollierte Studie**

Tobias R. Mett (Hannover)

Klaus Müller; Peter M. Vogt; Mona Rudolph

12:00 Uhr

Das Korsett-Lift zur einzeitigen Straffung des Ober- und Unterbauches

Friedrich Knam (Pforzheim)

12:10 Uhr

Die Rektusdiastase – Mythos und Wirklichkeit

Sebastian Berendes (Wesseling)

Allan A. Allan

12:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

12:30 – 14:00 Uhr

Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung, Besuch der Posterausstellung

14:00 – 15:30 Uhr

Congress Saal

**50 Jahre DGPRÄC Internationale Sitzung –
RESEARCH & INNOVATION**

Moderation: Peter M. Vogt (Hannover)



14:00 Uhr

Plastic Surgery: A creative specialty

Elof Eriksson (Boston, MA/USA)

14:15 Uhr

Innovations in perforator surgery

Joon Pio Hong (Seoul/KOR)

14:30 Uhr

Skin regeneration utilizing transgenic stem cells

Tobias Hirsch (Münster/Bochum)

14:45 Uhr

Resident Bionix Extremity Reconstruction

Oskar Aszmann (Wien/AT)

15:00 Uhr

Facial Allotransplants

Bohdan Pomahač (Boston, MA/USA)

15:15 Uhr

Diskussion

15:30 – 15:40 Uhr

Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung

15:40 – 16:40 Uhr

Congress Saal

Dieffenbach

Laudatio:
Günter Germann (Heidelberg)

Jianu, Sauerbruch, Borggreve et al.: Verlorenen Innovationen?
Hans-Ulrich Steinau (Bochum)

09:00 – 10:30 Uhr

Congress Saal

Brustimplantate

Vorsitz:
Joachim von Finckenstein (Starnberg), Sixtus Allert (Hameln), Matthias Reichenberger (Heidelberg)

09:00 Uhr

Challenges and opportunities in the future development of breast implants
Per Hedén (Stockholm/SE)

09:15 Uhr

Die Myoplastische Mischloge als Garant für die nachhaltige Natürlichkeit von ästhetischen Brustkorrekturen
Marian Mackowski (Hamburg)

09:30 Uhr

The importance and limitations of fat grafting in breast implants surgery
Per Hedén (Stockholm/SE)

09:45 Uhr

Ein Plädoyer zur Straffungsvermeidung bei Brustaugmentationen
Joachim von Finckenstein (Starnberg)

09:55 Uhr

Erste Erfahrungen mit B lite Implantaten
Gisbert Holle (Frankfurt)

10:05 Uhr

Dos and Don'ts bei Brustoperationen aus medicolegaler Sicht
Sixtus Allert (Hameln)

10:15 Uhr

Ist die subpektorale Implantatlage wirklich besser
Christian Gabka (München)

10:25 Uhr

Silikonimplantate sind in vivo aktive Implantate
Johannes Reinmüller (Wiesbaden)

10:35 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

09:00 – 10:30 Uhr

Tagungsraum 1

Postbariatrische Chirurgie - Ein Update

Vorsitz:

Dirk F. Richter (Wesseling), Henrik Menke (Offenbach), Ingo Ludolph (Erlangen)

09:00 Uhr

Plastische Straffungsoperationen nach MWL und Management von Komplikationen

Ulrich Ziegler (Stuttgart)

09:15 Uhr

Kombinationseingriffe beim MWL Patienten und deren Risiken

Dirk F. Richter (Wesseling)

09:30 Uhr

Brustformung nach massiver Gewichtsreduktion

Jutta Liebau (Düsseldorf)

09:40 Uhr

Indikationsstellung und Zeitpunkt postbariatrischer Operationen

Henrik Menke (Offenbach)

09:50 Uhr

Postbariatrische Halsstraffungen – direktes Halslift

Ruth Schäfer (Tübingen)

10:00 Uhr

Adipositas versus Lipödem – Abgrenzung und interdisziplinäre Therapie

Anja M. Boos (Erlangen)

10:10 Uhr

Postbariatrisches Body Contouring – Ein besonderes Patientenkollektiv

Joachim Kallinowski (Frankfurt)

Dominik Boliglowa; Henrik Menke

10:20 Uhr

Patientenzufriedenheit gleich Arztzufriedenheit? Eine Analyse der postoperativen Zufriedenheit nach HLT-Abdominoplastik und Unterem Bodylift in 120 Fällen

Laura Hänsel (Neustadt in Holstein)

10:30 Uhr

Oberes Body lift – wohin mit der Mamille?

Ingo Ludolph (Erlangen)

10:40 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

09:00 – 10:30 Uhr

Tagungsraum 2

Wissensmanagement im klinischen Alltag – Bekannte Probleme und innovative Ansätze

Vorsitz:

Ulrich Kneser (Ludwigshafen), Riccardo E. Giunta (München), Tomke Cordts (Ludwigshafen)

09:00 Uhr

Chancen der digitalen Transformation in der lernenden Organisation – Wissensmanagement im klinischen Versorgungsalltag als Aufgabe ärztlicher Führung

Sabine Bohnet-Joschko (Witten), Alexandra Schulz (Köln-Merheim)

09:15 Uhr

Anforderungen an ein modernes Wissensmanagementsystem am Beispiel des Kitteltaschenbuch 2.0

Tomke Cordts (Ludwigshafen)

09:30 Uhr

Wissensmanagement an einer großen Universitätsklinik

Raymund E. Horch (Erlangen)

09:40 Uhr

Wissensmanagement am nicht-universitären Maximalversorger

Thomas Kremer (Leipzig)

09:50 Uhr

Wissensmanagement in der Praxis

Christoph Czermak (Heidelberg)

10:00 Uhr

Wissensmanagement – Anforderungen an junge Ärzte in der Weiterbildung

Rosalia Luketina (Hannover)

10:10 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

09:00 – 10:30 Uhr

Berlin + Rom

Lipödem

Vorsitz:

Thomas Witte (Mülheim an der Ruhr), Jens Diedrichson (Düsseldorf),
Mehran Dadras (Bochum)

09:00 Uhr

Lipödem – Viele Fragen und doch machbar

Falk-Christian Heck (Mülheim an der Ruhr)

09:15 Uhr

Molekularbiologische Grundlagen des Lipödems – bisheriger Stand der Wissenschaft, neue Erkenntnisse und zukünftige diagnostische Maßnahmen

Anne-Theresa Bauer (München)

09:30 Uhr

Die Wasserstrahl-assistierte Liposuktion zur effektiven Behandlung des Lipödems

Jens Diedrichson (Düsseldorf)

09:40 Uhr

Die Rechtslage zur Kostenübernahme einer Liposuktion bei Lipödem

Mamdouh Abdel-Hamid (Essen)

09:50 Uhr

Liposuktion beim Lipödem: Ästhetische OP oder medizinische Notwendigkeit? – Was jeder Plastische Chirurg zur Therapie des Lipödems wissen sollte

Konstantin Feise (Stuttgart)

10:00 Uhr

Histologische und biochemische Charakteristika während der Lipödem Entwicklung

Aikaterini Stylianaki (Göttingen)

Epameinondas Gousopoulos; Jennifer Ernst; Gunther Felmerer

10:10 Uhr

Standardisierte Evaluation der Lebensqualität bei Lipödem Patientinnen nach Liposuktionen mittels Body-Q

Natalie Hermann (Bonn)

Jafar Jorjani; Thomas Rohn; Kay Busch

10:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

09:00 – 10:30 Uhr

London + Paris

Qualitätssicherung bei geschlechtsangleichenden Operationen durch wissenschaftliche Evidenz

Vorsitz:

Jürgen Schaff (München), Ulrich Rieger (Frankfurt), Markus Küntscher (Berlin)

09:00 Uhr

Evidenz bei Genitalangleichenden Operationen?

Jürgen Schaff (München)

09:15 Uhr

Phalloplastik – Lappenplastiken und Designs – Was wir (nicht) wissen

Ulrich Rieger (Frankfurt)

09:30 Uhr

Neourethra bei FzM Transidentität – Was ist evident?

Markus Küntscher (Berlin)

09:40 Uhr

Multimodale Untersuchung zur Nervenregeneration bei Transsexuellen (Frau zu Mann) mit freier, mikrovaskulärer Arteria radialis-Lappenplastik zur Phalloplastik

Lara Kasper (Frankfurt)

Sahra Nasim; Sabien van Neerven; Anna Wirthmann; Shafreena Kühn; Ulrich Rieger;

Ahmet Bozkurt

09:50 Uhr

Technik und Outcome der Harnröhrenpräformation bei Transsexualismus Frau-zu-Mann

Ainhua Merkel de Gurtubay (München)

Susanne Morath; Ursula Mirastschijski; Jürgen Schaff

10:00 Uhr

Die missglückte Mastektomie bei Frau-zu-Mann Transidentität: Operative Behandlungsverfahren bei Sekundäreingriffen

Naja-Norina Pluto (Düsseldorf)

Jens Diedrichson; Till Scholz; Andreas Arens-Landwehr; Jutta Liebau

10:10 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

09:00 – 10:30 Uhr

Tagungsraum 3

Rund um das Scaphoid

Vorsitz:

*Michael Sauerbier (Frankfurt), Berthold Bickert (Ludwigshafen),
Thomas Pillukat (Bad Neustadt an der Saale)*

09:00 Uhr

Die Behandlung frischer Skaphoidfrakturen

Michael Sauerbier (Frankfurt)

09:15 Uhr

Skaphoidpseudarthrosen – Rekonstruktion mit avaskulärem Knochen

Berthold Bickert (Ludwigshafen)

09:30 Uhr

Skaphoidpseudarthrosen – Rekonstruktion mit vaskularisiertem Knochen

Thomas Pillukat (Bad Neustadt an der Saale)

09:45 Uhr

Rettungseingriffe bei nicht rekonstruierbaren Skaphoidpseudarthrosen

Florian Neubrech (Frankfurt)

10:00 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

09:00 – 10:30 Uhr

Madrid + Brüssel

Dekubitus – Aktuelle Konzepte

Vorsitz:

*Rafael Jakubietz (Würzburg), Hans-Günther Machens (München),
Silvan Klein (Regensburg)*

09:00 Uhr

Vom Debridement zur Lappendeckung: aktuelle Konzepte

Laszlo Kovacs (München)

09:15 Uhr

Experimentelle Ansätze zur Weichteilrekonstruktion bei Druckulzera

Silvan Klein (Regensburg)

09:30 Uhr

Perforatorbasierte Lappenplastiken: Erweiterung der Rekonstruktionsverfahren

Michael Jakubietz (Würzburg)

09:40 Uhr

Der zunehmende Kostendruck: Kosten vs Erlössituation heute

Michael Cerny (München)

09:50 Uhr

Der gluteale Faltenlappen als alternative Option zur Rekonstruktion perinealer Defekte

Florian Lampert (Freiburg)

Georgios Koulaxouzis; Vincenzo Penna; Holger Bannasch; Christian Witzel;
Felix Aigner; Johann Pratschke; Hannes Neeff; G. Björn Stark

10:00 Uhr

Alternative Deckungsoperationen bei sakralen Dekubitus

Henrik Lauer (Berlin)

10:10 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

10:30 – 11:00 Uhr

Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung

11:00 – 12:30 Uhr

Congress Saal

Korrektur von Brustdeformitäten

Vorsitz:

Jutta Liebau (Düsseldorf), Steffen Handstein (Dresden),
Uwe von Fritschen (Berlin)

11:00 Uhr

Brustformung und Autoaugmentation

Jutta Liebau (Düsseldorf)

11:15 Uhr

Formkorrektur bei anlagebedingter Volumen-Asymmetrie

Uwe von Fritschen (Berlin)

11:30 Uhr

Wie viel / wie wenig ist evidence based in der Brustchirurgie mit Implantaten

Steffen Handstein (Dresden)

11:40 Uhr

Minimalinvasive Korrektur der Trichterbrust mit custom-made Silikonimplantaten und autologer Fetttransplantation

Uwe von Fritschen (Berlin)
Klaus Exner

11:50 Uhr

Presentation of the ASJ Special Topic from Mark L. Jewell and Bill Adams about Betadine and breasts implants

Mark L. Jewell (Eugene/USA)

12:00 Uhr

Alternative Techniken zur Korrektur der Tuberösen Brust

Steffen Handstein (Dresden)

12:10 Uhr

Gynäkomastie – Flach kann jeder

Dirk F. Richter (Wesseling)

12:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

11:00 – 12:30 Uhr

Tagungsraum 1

Update der funktionellen und ästhetischen Nasenchirurgie

Vorsitz:

Sebastian Haack (Stuttgart), Nuri Alamuti (Wiesbaden),
Jaqueline Eichhorn-Sens (Berlin)

11:00 Uhr

Die harmonische Nase: Von der Analyse zur Therapie

Sebastian Haack (Stuttgart)

11:15 Uhr

„Deconstruction/reconstruction“ vs. „dorsal preservation (DPO)“, neue und bewährte Konzepte in der Rhinoplastik

Nuri Alamuti (Wiesbaden)

11:30 Uhr

Septal Extension Graft

Andreas Möller (Stuttgart)

11:40 Uhr

Funktion und Ästhetik – die Septumkorrektur als Bestandteil der ästhetischen Rhino(Sept)Plastik

Jaqueline Eichhorn-Sens (Berlin)

11:50 Uhr

The Combined Auricular Graft: A New Technique for Mestizo Nasal Tip Surgery

Simon Zimmermann (Frauenfeld)

12:00 Uhr

Pollybeak Deformität

Michael Brandstetter (Stuttgart)
Wolfgang Gubisch; Sebastian Haack

12:10 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

11:00 – 12:30 Uhr

Tagungsraum 2

Update Senologie

Vorsitz:

**Riccardo E. Giunta (München), Raymund E. Horch (Erlangen),
Lukas Prantl (Regensburg)**

11:00 Uhr

Update Senologie 2018, Stuttgart
Christoph Heitmann (München)

11:15 Uhr

Entwicklung Zertifikat Brustrekonstruktion DGPRÄC
Christoph Andree (Düsseldorf)

11:30 Uhr

Lymphchirurgie im Rahmen der neuen S2k-Leitlinie
Andreas Frick (München)
Thilo Schenck; Denis Ehrl; Riccardo E. Giunta; Rüdiger G. H. Baumeister

11:40 Uhr

Langzeitergebnisse nach MAK-Rekonstruktion
Claas Spengler (Hamburg)
Klaus Wittig; Jörn Lohmeyer

11:50 Uhr

**Kombination von mikrochirurgischer Lymphabflussrekonstruktion mit der
ablativen Fibrolipiektomie in einem Eingriff: Ergebnisse und Komplikationen**
Alina Abu-Ghazaleh (Düsseldorf)
Lukas Grüter; Katrin Seidenstücker

12:00 Uhr

**Safety of long-term subcutaneous free flap skin banking after skin sparing
mastectomy**
Ralph Verstappen (St. Gallen/CH)
Evi Morandi; Gabriel Djedovic; Ulrich Rieger; Thomas Bauer

12:10 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

11:00 – 12:30 Uhr

Berlin + Rom

Rekonstruktion von Thoraxwanddefekten

Vorsitz:

Justus Strauch (Bochum), Adrien Daigeler (Tübingen), Justus Beier (Aachen)

11:00 Uhr

**Die Behandlung der Sternumosteomyelitis aus Herz-/Thoraxchirurgischer
Sicht**
Justus Strauch (Bochum)

11:15 Uhr

Thoraxwanddefekte – Rekonstruktion mit gestielten Lappen?
Adrien Daigeler (Tübingen)

11:30 Uhr

Thoraxwanddefekte – Rekonstruktion mit freien Lappen?
Justus Beier (Aachen)

11:40 Uhr

**Früh- und Spätergebnisse nach Latissimus dorsi – Lappenplastiken bei
sternalen Wundheilungsstörungen und Wundinfektionen**
Aikaterini Stylianaki (Göttingen)
Jöel Krahlich; Adam Stepniewski; Gunther Felmerer

11:50 Uhr

**Mikrochirurgische Rekonstruktion von Brust- und Thoraxwanddefekten:
Algorithmus zur Wahl des richtigen Gefäßanschlusses**
Volker Schmidt (Ludwigshafen)
Christoph Hirche; Leila Harhaus; Amir K. Bigdeli; Emre Gazyakan; Ulrich Kneser

12:00 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

11:00 – 12:30 Uhr

London + Paris

Niederlassung – Berufspolitik

Vorsitz:

*Christian Möcklinghoff (Bochum), Oliver Butzmann (München),
Christoph Czermak (Heidelberg)*

11:00 Uhr

**Das Antikorruptionsgesetz – Auswirkung auf Honorar- und
Konsiliararztverträge**
Oliver Butzmann (München)

11:20 Uhr

**EU-DSGVO für Arztpraxen. Was ist zu tun und wird schon geprüft
seit 25.5.?**
Frank Tykwer (Recklinghausen)

11:40 Uhr

Werbung, Marketing, Neue Medien – Was geht?
Christiane Köber (Bad Homburg)

12:00 Uhr

Die Niederlassung – Chancen und Risiken
Christian Möcklinghoff (Bochum)

12:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

11:00 – 12:30 Uhr

Tagungsraum 3

Fächerübergreifende Handgelenkschirurgie

Vorsitz:

Kai Megerle (München), Fabian M. Stuby (Murnau), Cedric E. Boesch (Tübingen)

11:00 Uhr

Instabilität des Karpus: Aktuelles und Bewährtes
Kai Megerle (München)

11:15 Uhr

**Radiusfrakturen und Begleitverletzungen des Karpus aus der Sicht des
Unfallchirurgen**
Fabian M. Stuby (Murnau)

11:30 Uhr

**Die perilunäre Luxationsfraktur in Kombination mit Frakturen
Radiusfrakturen: Eine Rarität**
Cedric E. Bösch (Tübingen)
Adrien Daigeler

11:40 Uhr

**Diagnostik des SL-Bandschaden am Handgelenk – Stellenwert der nicht
invasiven radiologischer Bildgebung mittels Funktionsaufnahmen**
Fabian Medved (Tübingen)
Maja Barczak; Adrien Daigeler; Fabian Springer

11:50 Uhr

Handverletzungen beim Sport – Analyse von 160 Fällen
Viola Stögner (Hannover)
Peter Maria Vogt

12:00 Uhr

**Radiusfrakturen und Begleitverletzungen des Karpus aus der Sicht des
Plastischen Chirurgen – Modelle der Zusammenarbeit in der Handchirurgie**
Kai Megerle (München)

12:10 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

11:00 – 12:30 Uhr

Madrid + Brüssel

Stammzellen und angiogene Progenitorzellen in der regenerativen Medizin – In vitro und in vivo Modelle zur Analyse von Chancen und Risiken

Vorsitz:

Süleyman Ergün (Würzburg), Annika Weigand (Erlangen), Anja M. Boos (Erlangen)

11:00 Uhr

3D Printing – Electrowriting for Biomaterials

Almoatazbellah Youssef (Würzburg)

11:15 Uhr

Gefäßvorläuferzellen und Gefäßwand-residente Stammzellen

Süleyman Ergün (Würzburg)

11:30 Uhr

Vom Tissue Engineering zum Tumor Engineering

Annika Weigand (Erlangen)

11:40 Uhr

Gefäßvorläuferzellen bei der Tumervaskularisation

Anja M. Boos (Erlangen)

11:50 Uhr

Auswirkung vom enzymatischen Debridement mit NexoBrid™ auf vitale Hautzellen in vitro – Modellhafte Vorstellung zur deklarierten Selektivität

Leandra Börner Valdez (Köln)

Christian Opländer; Jennifer Schiefer; Paul Fuchs; Alexandra Schulz

12:00 Uhr

Biofunktionalisierung von Nitinol Scaffolds mittels adipogener Stammzellen zur Rekonstruktion osteogener Defekte

Sarah Strauß (Hannover)

Peck Claas-Tido; Nils-Claudius Gellrich; Peter M. Vogt; Andreas Kampmann

12:10 Uhr

Activin Receptor 2 antagonization impairs adipogenic and enhances osteogenic differentiation in mASC and mBMSCs

Julika Huber (Bochum)

Mustafa Becerikli; Henriette Jaurich; Marius Drysch; Johannes Maximilian Wagner; Stephanie Dittfeld; Kamran Harati; Mehran Dadras; Marcus Lehnhardt; Björn Behr

12:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

12:30 – 14:00

Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung, Besuch der Posterausstellung

14:00 – 15:30 Uhr

Congress Saal

Nasenrekonstruktion

Vorsitz:

Sebastian Haack (Stuttgart), Helmut Fischer (Stuttgart),
Steffen Eisenhardt (Freiburg)

14:00 Uhr

Allschichtige Nasenrekonstruktion

Sebastian Haack (Stuttgart)

14:15 Uhr

Revision der Nasenrekonstruktion

Helmut Fischer (Stuttgart)

14:30 Uhr

Inner Lining in der Nasenrekonstruktion

Andreas Möller (Stuttgart)

14:40 Uhr

Algorithmus zu lokalen Lappenplastiken für die Rekonstruktion der äußeren Nase

Steffen Eisenhardt (Freiburg)

14:50 Uhr

Rekonstruktionsmöglichkeiten des zentralen Nasengerüsts

Laurenz Weitgasser (Stuttgart)

15:00 Uhr

Rekonstruktion mittels freier Lappenplastik im Kopf-Hals-Bereich – Strategien, Tipps und Tricks

Johannes Tobias Thiel (Bielefeld)

Lars-Uwe Scholtz; Holger Sudhoff; Onno Frerichs

15:10 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

14:00 – 15:30 Uhr

Tagungsraum 1

Wundheilung: Neues aus experimenteller und klinischer Forschung

Vorsitz:

Ole Goertz (Berlin), Ingo Ludolph (Erlangen), Heiko Sorg (Essen)

14:00 Uhr

Wachstumsfaktoren, Tissue Engineering, Gentherapie – aus dem Labor ans Patientenbett?!

Volker Schmidt (Ludwigshafen)

14:15 Uhr

Wundbehandlung – bewährte Konzepte und neue Erkenntnisse

Wiebke Petersen (Tübingen)

14:30 Uhr

Keimreduktion durch Blaulichttherapie – neuer Ansatz zur Verbesserung der Wundheilung?

Manuel Held (Tübingen)

Adrien Daigeler; Fabian Medved; Hans-Eberhard Schaller; Sebastian Grashorn;

Markus Denzinger

14:40 Uhr

mRNA Therapie als neuer Forschungsansatz? Erste Ergebnisse

Sabrina Krauß (Tübingen)

14:50 Uhr

Entwicklung einer Behandlung von chronischen Wunden durch Eigenbluttherapien – in vitro Vergleich von Hypoxie präkonditionierten Produkten (HYPPP) vs. Platelet Rich Plasma (PRP)

Philipp Moog (München)

Katharina Kirchhoff; Sanjar Bekeran; Anna-Theresa Bauer; Haydar Kürek;

Daniel Schmauss; Sarah von Isenburg; Milomir Ninkovic; Hans-Günther Machens;

Ulf Dornseifer; Arndt F. Schilling; Ektoras Hadjipanayi

15:00 Uhr

Erste Erfahrungen in der Behandlung enzymatisch debridiert tief dermalen Verbrennungswunden mit Platelet Rich Fibrin (PRF)

Wolfram-Alexander Heitzmann (Köln)

Alexandra Schulz; Jennifer Schiefer

15:10 Uhr

Neue experimentelle Erkenntnisse zur kutanen Wundheilung – Relevanz für die chirurgische Hautnaht

Heiko Sorg (Essen)

Daniel J. Tilkorn; Jörg Hauser

15:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

14:00 – 15:30 Uhr

Tagungsraum 2

Weichteilrekonstruktion der unteren Extremität. Sind lokale Lappenplastiken im Zeitalter des freien Gewebetransfers noch aktuell?

Vorsitz:

Ulrich Kneser (Ludwigshafen), Rafael Jakubietz (Würzburg),

Adrien Daigeler (Tübingen)

14:00 Uhr

Lokale Lappenplastiken der unteren Extremität: Stärken und Schwächen

Rafael Jakubietz (Würzburg)

14:15 Uhr

Freie Lappenplastiken: workhorses an der unteren Extremität

Ulrich Kneser (Ludwigshafen)

14:30 Uhr

Der adipofasziale Suralislappen: besser als sein Ruf?

Rafael Jakubietz (Würzburg)

14:40 Uhr

Radiologische Diagnostik und Therapie von Gefäßveränderungen an der unteren Extremität

Alexander Altenburg (Wuppertal)

14:50 Uhr

The spreaded gracilis flap revisited: Comparing outcomes in lower limb reconstruction.

Paul Heidekrüger (München)

Denis Ehrl; Aung Thiha; Milomir Ninkovic; Lukas Prantl; Niclas Broer

15:00 Uhr

Freie Gewebetransplantation zur Defektdeckung am Unterschenkel bei Eingefäß-Versorgung – Management und Outcome

Michael Sauerbier (Frankfurt)

Maxi Sacher; Lukas Pindur; Florian Neubrech; Wibke Moll

15:10 Uhr

Zusammenfassung Sekretär und Diskussion

14:00 – 15:30 Uhr

Berlin + Rom

Interdisziplinäre Diagnostik und Therapie der peripheren Nerven

Vorsitz:

Michael Becker (Aachen), Leila Harhaus (Ludwigshafen),
Theodora Wahler (Tübingen)

14:00 Uhr

MR-Bildgebung peripherer Nerven

Daniel Schwarz (Heidelberg)

14:15 Uhr

Hochauflösender Ultraschall der peripheren Nerven

Alexander Grimm (Tübingen)

14:30 Uhr

Selektive Nerventransfers bei Verletzung der Stammnerven an der oberen Extremität

Leila Harhaus (Ludwigshafen)

Konstantin Bergmeister; Arne Böcker; Ulrich Kneser; Philip Schönle

14:40 Uhr

TNT: Das Tübinger Nerve Team

Theodora Wahler (Tübingen)

14:50 Uhr

Die chirurgische Therapie der (diabetischen) Polyneuropathie: steel can't heal?

Jonas Kolbenschlag (Tübingen)

15:00 Uhr

Differenzierung von Axonkapazitäten zygomatischer und buccaler Spendernervenäste zur fazialen Reanimation – Mikroanatomische Studie an 100 Gesichtshälften

Simon Engelmann (Regensburg)

Veronika Mandlik; Marc Rüwe; Sebastian Geis; Ernst Tamm; Ronald Bleys; Lukas Prantl; Andreas Kehrer

15:10 Uhr

Nervenrekonstruktion bei Plexusverletzungen

Michael Becker (Aachen)

15:20 Uhr

Einzelfallvorstellung

Michael Becker (Aachen)

15:25 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

14:00 – 15:30 Uhr

London+ Paris

Komplexe mikrochirurgische Rekonstruktion im Rumpfbereich

Vorsitz:

Holger Bannasch (Freiburg), Kamran Harati (Bochum),
Andreas Arkudas (Erlangen)

14:00 Uhr

Mikrochirurgische Rekonstruktion tumorbedingter Stammdefekte

Holger Bannasch (Freiburg)

14:15 Uhr

Evidenz und Strategien bei mikrochirurgischen Rekonstruktionen im Rumpfbereich

Christoph Hirche (Ludwigshafen)

14:30 Uhr

Komplexe mehrzeitige mikrochirurgische Rekonstruktionen im Rumpfbereich mittels arteriovenöser Loops

Andreas Arkudas (Erlangen)

Justus P. Beier; Marweh Schmitz; Anja M. Boos; Ingo Ludolph; Alexander Meyer; Susanne Regus; Werner Lang; Raymund E. Horsch

14:40 Uhr

Einzeitige vs. zweizeitige AV-Loop basierte mikrochirurgische Rekonstruktionen – Erfahrungen an 103 Fällen

Dominic Henn (Ludwigshafen)

Matthias Wähmann; Miriam Horsch; Svetlana Hetjens; Thomas Kremer; Emre Gazyakan; Christoph Hirche; Volker Schmidt; Günter Germann; Ulrich Kneser

14:50 Uhr

FCI-Lappenplastik als rekonstruktive Alternative nach abdominoperinealer Rektumexstirpation

Andrej Ring (Castrop-Rauxel)

15:00 Uhr

Adipositas-bezogene Komplikationen nach freien mikrochirurgischen Gewebetransplantationen

Mirko Dozan (München)

Hans-Günther Machens; Min-Seok Kwak

15:10 Uhr

Gluteus maximus muskulokutaner V-Y Turnover-Flap (GMTF): Ein Konzept zur simultanen Rekonstruktion der hinteren Vaginalwand bei perineo-sakralen Defekten nach abdominoperinealer Rektumexstirpation (APR)

Dimitrios A. Takas (Heidelberg)

Matthias A. Reichenberger; Michaela Angelescu; Markus W. Büchler; Günter Germann

15:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

14:00 – 15:30 Uhr

Tagungsraum 3

Intimchirurgie

Vorsitz:

**Michaela Montanari (Bochum), Stefan Emmes (Nestun/NO),
Dan mon O'Dey (Aachen)**

14:00 Uhr

Kombination der intravaginalen Radiofrequenz und der nicht-invasiven elektromagnetischen Welle (HIFEM)

Michaela Montanari (Bochum)

14:10 Uhr

Intimchirurgie – Medizin und Kosmetik

Dirk Harald Gröne (Berlin)

14:20 Uhr

Combination of labioplastia and fat grafting for vaginal rejuvenation surgery

Alexander T. Hamers (Köln)

14:30 Uhr

Funktionelle Labioplastiken

Peter Mikowsky (Münster)

14:40 Uhr

Labia minora Reduktion mit Posterior Wedge Resektion

Stefan Emmes (Nestun/NO)

14:50 Uhr

Penisaugmentation

Stefan Schill (Bonn)

15:00 Uhr

FGM – Female Genital Mutilation/Cutting – Multimodale Therapieoptionen – Chirurgie ist nicht genug

Uwe von Fritschen (Berlin)

Roland Scherer; Cornelia Strunz

15:10 Uhr

**Technik und Outcome der Harnröhrenpräformation bei Transsexualismus
Frau-zu-Mann**

Ainhua Merkel de Gurtubay (München)

15:20 Uhr

Zusammenfassung Sekretär

15:30 – 16:30 Uhr

Congress Saal

Verabschiedung

Kompetenz in Plastischer Chirurgie

Ihr Stellen- und
Anzeigenmarkt
viermal jährlich
in der Zeitschrift
Plastische Chirurgie
und jederzeit auf
www.kaden-verlag.de



Posterausstellung

110



Kaden Verlag GmbH & Co. KG | Maaßstraße 32/1 | 69123 Heidelberg
anzeigenmarkt@kaden-verlag.de | www.kaden-verlag.de

POSTERAUSSTELLUNG

01. The ideal ear position in Caucasian females

Paul Heidekrüger (München)

Aung Thiha; Denis Ehrl; Sabrina Juran; Niclas Broer; Lukas Prantl

02. Female Eye Attractiveness – Where Beauty meets Science

Paul Heidekrüger (München)

Martin Gründl; Aung Thiha; Niclas Broer; Lukas Prantl

03. Karriere in der Plastischen und Ästhetischen Chirurgie – Untersuchung zur Habilitation und Professur der Mitglieder der DGPRÄC

Seyed Arash Alawi (Hannover)

Lukas Fabian Busch; Anne Limbourg; Maria Boyce; Andreas Jokuszies; Peter M. Vogt

04. Notfallaufkommen in der Plastischen Chirurgie – Auswertung der Notfallvorstellungen einer Universitätsklinik für Plastische Chirurgie und Handchirurgie

Seyed Arash Alawi (Hannover)

Dennis Werner; Sören Könniker; Johannes Achenbach; Peter M. Vogt;

Andreas Jokuszies

05. Life Quality and Reconstructive Surgery Efforts in Severe Hand Injuries

Seyed Arash Alawi (Hannover)

Dennis Werner; Sören Könniker; Peter M. Vogt; Andreas Jokuszies

06. Neue klinische Aspekte und Phänotypisierung der Multiplen Symmetrischen Lipomatose

Daniel Schiltz (Regensburg)

Lukas Prantl

07. Update Earfold – Erfahrungen und Ergebnisse nach 2 Jahren Anwendung

Isabel Valinos (Kassel)

Ernst Magnus Noah

08. Die Vor- und Nachsorge von Rhinoplastik-Patienten

Murat Dagdelen (Düsseldorf)

09. Antibiotikatherapie von Infektionen bei Verbrennungspatienten

Khosrow Houschyar (Bochum)

Marcus Lehnhardt

10. Lipofilling der Fingerkuppe – eine neue Behandlungsmethode für posttraumatische Volumendefekte

Michael Cerny (München)

Dominik Duscher; Daniel Schmauss; Hans-Günther Machens; Holger Erne

POSTERAUSSTELLUNG

11. Remote Ischemic Conditioning (RIC): Nicht-invasive Gewebekonditionierung zur Verbesserung der postoperativen Mikrozirkulation von freien Lappenplastiken – Wirkdauer und zonale Unterschiede

Alexander Sogorski (Bochum)

Jonas Kolbenschlag; Maryna Dostibegian; Marcus Lehnhardt; Nikolai Kapalschinski;

Christoph Wallner; Ole Goertz; Tobias Hirsch

12. Was passiert unter dem Schwamm? Analyse der lokalen Mikrozirkulation unter intermittierender VAC-Therapie

Alexander Sogorski (Bochum)

Marcus Lehnhardt; Ole Goertz; Björn Behr; Nikolai Kapalschinski; Tobias Hirsch;

Adrien Daigeler; Jonas Kolbenschlag

13. Zufallsbefund einer Beugesehntuberkulose nach partieller Fasziektomie: Nachweis von Mycobacterium tuberculosis im peritendinösem Gewebe der Hohlhand. Ein Fallbericht

J. L. Philine Howe (Kassel)

Irina Berger; Goetz Andreas Giessler; Christoph Kanes

14. Der exulzerierte Sternumtumor bei einer geriatrischen Hochrisikopatientin

Alexander Touma (Essen)

Farhad Farzaliyev; Hans-Ulrich Steinau; Kathrin Feller; Lars-Eric Podleska

15. Ringbandstenosen bei Kindern mit M. Hurler – Besonderheiten in der Diagnostik und Behandlung im interdisziplinären Setting

Andreas Jokuszies (Hannover)

Lorenz Grigull; Katja Kollwe; Martin Stangel; Peter Vogt

16. Umfrage bei medizinischen Fachgesellschaften zur Einführung einer Implantatregisterdatenbank

David Liu (Graz/AT)

Paul Wurzer; Lars-Peter Kamolz; David Benjamin Lumenta

17. Total Endoprosthesis vs. Lundborg's Resection Arthroplasty for the Treatment of Trapeziometacarpal Joint Osteoarthritis

Holger Erne (München)

18. Nekrotisierende Faszitis am Finger nach Bagateltrauma – ein seltener Fallbericht

Louisa Thiel (Frauenfeld)

Christian Krug; Moritz Fischer; Thomas Holzbach

19. Analyse von Beta-Defensinen im infizierten porkinen Wundheilungsmodell

Ursula Kraneburg (München)

Tobias Hirsch; Lars Steinsträßer; Andrea Rittig; Frank Jacobsen

POSTERAUSSTELLUNG

20. TLR-vermittelte Adipokinfreisetzung aus mesenchymalen Stammzellen

Ursula Kraneburg (München)
Stefanie Uhlig; Susanne Elvers-Hornung; Harald Klüter; Karen Bieback

21. Molekulare Analyse zum Einfluss des Second Messenger Moleküls cAMP auf die Differenzierung humaner ASCs

Benedikt Schäfer (Aachen)
Nora Paul; Bong-Sung Kim; Tim Ruhl; Justus P. Beier; Norbert Pallua

22. Der Einfluss von standardisierter Kälte- und Kompressionstherapie nach Spaltung des Retinaculum flexorum bei Karpaltunnelsyndrom auf Schwellung, Schmerzhaftigkeit und das funktionelle Ergebnis. Eine prospektiv randomisierte Studie.

Joerg Flecke (Paderborn)
Peter M. Vogt; Max V. Meyer-Marcotty

23. Schwangerschaft nach traumatischer Hemipelvektomie

Kathrin Feller (Essen)
Hans-Ulrich Steinau; Farhad Farzaliyev; Alexander Touma; Lars-Eric Podleska

24. Effekte der chirurgischen Fettentnahmemethode und der Patientencharakteristika auf die Viabilität und Differenzierungsfähigkeit von adipogenen Fettstammzellen (ADSC)

Rebekka Götzl (Aachen)
Karoline Wachsmuth; Justus P. Beier; Jan Robering; Andreas Arkudas; Annika Weigand; Ingo Ludolph; Anja M. Boos; Raymund E. Horch

25. Generierung von bioartifiziellen Knochenersatzgeweben mit ADSCs und HUVECs

Dominik Steiner (Erlangen)
Hilkea Mutschall; Sophie Winkler; Andreas Arkudas; Raymund Horch

26. Defektadaptierte Planung und Modifikation von ALT Lappenplastiken

David Braig (Freiburg)
Holger Bannasch; G. Björn Stark; Steffen U. Eisenhardt

27. Die Wirkung von Adipokinen auf die Makrophagen-Polarisation

Toghrul Mammadli (Aachen)
Norbert Pallua; Nora E. Paul; Tim Ruhl; Andrea Dresen; Bong-Sung Kim; Justus P. Beier

28. Die Wunde und ihre Behandlung – Status quo

Wiebke Petersen (Tübingen)
Manuel Held; Jens Rothenberger; Afshin Rahmadian-Schwarz; Hans-Eberhard Schaller; Adrien Daigeler

29. Chirurgische Therapie des Rhinophyms – simpel, effektiv & kosteneffizient

Marcus Vishal Kiehlmann (Frankfurt)
Gabriel Djedovic; Evi M. Morandi; Gerhard Pierer; Torsten Schloßhauer; Ulrich M. Rieger

POSTERAUSSTELLUNG

30. Beschleunigte Wiedererwärmung nach Kryolipolyse – kontrolliert randomisierte, verblindete Studie mit histopathologischer Gewebsuntersuchung

Sonja Dahmann (Soest)
Agnes Sanders; Christina Saarbeck; Hans-Joachim Günzl; Max Meyer-Marcotty

31. Analyse der Mikrozirkulation während der Einheilung von Spalthauttransplantaten im Rattenmodell

Sabrina Krauß (Tübingen)
Jens Rothenberger; Adrien Daigeler; Dominik Bender; Manuel Held

32. Einfache und sichere Methode zur operativen Behandlung der Rektusdiastase

Katharina Weinberger (Kassel)
Ernst Magnus Noah; Cenk Cetegen

33. Mikrozirkulation der Wunde – welchen Einfluss haben Wundauflagen?

Manuel Held (Tübingen)
Jens Rothenberger; Afshin Rahmadian-Schwarz; Sabrina Krauß; Dominik Bender; Adrien Daigeler

34. Funktionserhalt als Kriterium der Ergebnisqualität – Spätergebnisse nach komplexer Rekonstruktion an 3 Gliedmaßen bei peripherer septisch-embolischer Gangrän

Frank Masberg (Schwerin)

35. Mikrochirurgische Brustrekonstruktion ohne Monitorinsel – vertretbares Risiko zugunsten der Ästhetik ?

Frank Masberg (Schwerin)

36. Anatomische Studie zur Charakterisierung trigeminaler Spendernerven für die Reinnervation der Cornea mittels autologer Nerventransplantate bei neurotroper Keratopathie

Eva Györi (Wien/AT)
Chieh-Han Tzou; Wolfgang Weninger; Lukas Reissig; Ursula Schmidt-Erfurth; Christine Radtke; Roman Dunavoeelgyi

37. Medizinische und ethische Aspekte bei der Behandlung eines Schwerbrandverletzten – ein Fallbericht

Moritz Billner (Nürnberg)
Bert Reichert

38. Die gestielte, myocutane „Mutton Chop“ Lappenplastik: Eine Alternative zur Deckung von großflächigen Defekten im Gluteal- und Sakralbereich

Jafar Jorjani (Bonn)
Natalie Hermann; Thomas Rohn; Kay Busch

POSTERAUSSTELLUNG

39. Einfluss von neurologischen und psychologischen Vorerkrankungen auf den Verlauf von Verbrennungen

Miriam Becker (Köln)
Paul Christian Fuchs; Alexandra Schulz; Jennifer Schiefer

40. Rekonstruktion postoperativer Bauchwanddefekte mittels ALT-Perforator-Plastik

Andrej Ring (Castrop-Rauxel)

41. Defekt-Rekonstruktion im Inguinal- und Genitalbereich durch gestielte Perforator-Lappenplastiken

Andrej Ring (Castrop-Rauxel)

42. Rekonstruktion postoperativer Weichteildefekte im Fußbereich mittels vaskularisiertem Femur-Periost- und Saphenus-Faszien-Lappen

Andrej Ring (Castrop-Rauxel)

43. Vaskularisierter Transfer von Meso-Lymphknoten als Therapieoption beim sekundären chronischen Lymphödem der Brust

Andrej Ring (Castrop-Rauxel)

44. Ästhetische Weichteilreduktionen gigantischer Fettschürzen

Andrej Ring (Castrop-Rauxel)

45. Differentielle Genexpression in adipogenen Stammzellen und Adipozyten aus Lipödem und Kontrollfettgewebe

Anna-Theresa Bauer (München)
Katrin Lossagk; Matthias Aitzetmeuller; Ursula Hopfner; Manuela Kirsch;
Daniel Schmauss; Carolina Centeno; Philipp Moog; Hans-Günther Machens;
Dominik Duscher; Dominik von Lukowicz

46. Sekundäre Rekonstruktionen funktioneller Defekte der Hand durch mikrovaskuläre Femur-Periost- und Saphenus-Faszien-Lappen

Andrej Ring (Castrop-Rauxel)

47. Perforasom-Konzept in der rekonstruktiven Mikrochirurgie ästhetischer Gesichtseinheiten

Andrej Ring (Castrop-Rauxel)

48. 3D Volumetrie in der Brustchirurgie

Filip Simunovic (Freiburg)
Michael Göpper; Ziad Kalash; G. Bjoern Stark

49. Differenziertes präoperatives Design von Perforator-Lappenplastiken mit hochauflösender Duplexsonographie (FKDS) durch den Mikrochirurgen

Andreas Kehrner (Regensburg)
Veronika Mandlik; Christian Taeger; Sebastian Geis; Chung-Kan Tsao; Lukas Prantl

POSTERAUSSTELLUNG

50. Behandlung von tiefen Genitalverbrennungen: Traditionelles Vorgehen und neue Techniken

Alexandra Strippelmann (Köln)
Jennifer Schiefer; Paul Fuchs; Alexandra Schulz

51. Verbesserung der Knochenregeneration und Immunmodulation von langen Röhrenknochen nach posttraumatischer Osteomyelitis durch mesenchymale Stammzellen aus Fettgewebe

Johannes Maximilian Wagner (Bochum)
Felix Reinkemeier; Christoph Wallner; Mehran Dadras; Kamran Harati;
Stephanie Dittfeld; Henriette Jaurich; Mustafa Becerikli; Marcus Lehnhardt; Björn Behr

52. Die Hemmung von GDF8 (Myostatin) beschleunigt die Knochenregeneration bei Diabetes mellitus Typ 2

Christoph Wallner (Bochum)
Henriette Jaurich; Johannes M. Wagner; Mustafa Becerikli; Kamran Harati;
Mehran Dadras; Marcus Lehnhardt; Björn Behr

53. Indikationsstellung für komplexe mikrochirurgische Eingriffe: Zehentransplantation und Fibulatransplantation

Janos Hankiss (Detmold)
Asmir Basagic; Morad Alshibklak

54. Myostatin hemmt die Proliferation und Invasivität von Adenokarzinomen der Brust durch Einleitung der Apoptose

Christoph Wallner (Bochum)
Mustafa Becerikli; Johannes M. Wagner; Kamran Harati; Henriette Jaurich;
Mehran Dadras; Marcus Lehnhardt; Björn Behr

55. Myostatin-Serumkonzentration als Indikator für einen abweichenden Muskelstoffwechsel bei schweren Brandverletzungen

Christoph Wallner (Bochum)
Mustafa Becerikli; Henriette Jaurich; Johannes M. Wagner; Mehran Dadras;
Marius Drysch; Marcus Lehnhardt; Björn Behr

56. Der freie neurovaskuläre DRAP-Lappen (dorsoradial artery perforator) zur Rekonstruktion von schweren Weichteildefekten an Fingern – Eine erste Erfahrung

Anna-Theresa Bauer (München)
Hans-Günther Machens; Min-Seok Kwak

57. Die Smartphone-basierte Thermographie zur Lokalisation von Perforatoren bei der mikrovaskulären Brustrekonstruktion

Leonard Walle (Bielefeld)
Hisham Fansa; Onno Frerichs

58. Lappenformung bei autologer Brustrekonstruktion nach Mammakarzinom – ein Algorhythmus

Julia Steinberger (Eschweiler)
Alexander Bach

POSTERAUSSTELLUNG

59. Korrektur abstegender Ohren mit der Earfold® Methode – Erfahrungen der ersten 50 Patienten.

Dimitrios A. Takas (Heidelberg)
Günter Germann; Julian A. Ernst; Matthias A. Reichenberger

60. Höhere Körperzufriedenheit und Lebensqualität bei postbariatrischen Patienten nach Abdominoplastik?

Fabian R. Wissing (Offenbach)
Farzin Nourbakhsh; Henrik Menke

61. Chronische, therapieresistente Lymphozelen: Anlage von lymphovenösen Anastomosen (LVA) in supermikrochirurgischer Technik – eine Lösung?

Alina Abu-Ghazaleh (Düsseldorf)
Lukas Grüter; Katrin Seidenstücker

62. Rekonstruktion bei Pseudarthrose nach Bennett-Fraktur

Iva Neshkova (Würzburg)
Michael Jakubietz; Rainer Meffert; Rafael Jakubietz

63. Generalisierte subkutane Tumorbildung nach Kryolipolyse – 2 Fallberichte

Sonja Dahmann (Soest)
Christina Saarbeck; Agnes Sanders; Elena Bösen; Hans-Joachim Günzl;
Max Meyer-Marcotty

64. Erfolgreiche Therapie einer ausgedehnten Lymphfistel mit hoher Fördermenge der linken Leiste. Ein Fallbericht

J. L. Philine Howe (Kassel)
Goetz Andreas Giessler; Holger Engel

65. Plastische Rekonstruktion eines komplexen Verlaufes eines ausgedehnten Defekt am Neurocranium

J. L. Philine Howe (Kassel)
Goetz Andreas Giessler; Holger Engel

66. Analyse der Kraftverteilung beim Zylindergriff bei einer gesunden Population

Aijia Cai (Erlangen)
Isabel Pingel; Andreas Arkudas; Justus P. Beier; Raymund E. Horch

67. Rekonstruktion der A. radialis nach Entnahme eines gestielten/freien Radialislappens mittels autologer V. cephalica – Freie Entscheidung der Lappenhebung

Marc Daniels (Köln)
Paul Fuchs; Harun Seyhan

68. 42 Personen retten die Finger der 1-jährigen Szaifi – Case Report

Sonja Dahmann (Soest)
Agnes Sanders; Christina Saarbeck; Max Meyer-Marcotty

POSTERAUSSTELLUNG

69. Behandlung einer ossären Sprunggelenks-Tuberkulose – Von der Diagnose zur interdisziplinären Therapie inklusive mikrochirurgischer Rekonstruktion

Torsten Schloßhauer (Frankfurt)
Eckhard Pripke; Stefan Rehart; Shafreena Kühn; Bernhard Jahn-Mühl; Ulrich Rieger

70. Die Cook-Sonde zum Monitoring des freien funktionellen Gracilis in der Facialischirurgie

Nico Leibig (Freiburg)
Holger Bannasch; G. Björn Stark; Steffen U. Eisenhardt

71. Die Stener-Like-Läsion des radialen Kollateralbandes des Daumens

Silvia Bernuth (Würzburg)
Fabian Gilbert; Michael G. Jakubietz; Rainer H. Meffert; Rafael G. Jakubietz

72. Zweizeitige Defektdeckung eines Sakraldekubitus durch freien Latissimus dorsi Lappen nach Anlage eines AV-Loops an die Femoralgefäße als ultima ratio

Henrik Oberländer (Köln)
Paul Christian Fuchs; Max Zinser; Harun Seyhan

73. Ultraschalltherapie zur Verbesserung der axonalen Regeneration nach Nervenverletzungen: Eine systematische Metaanalyse präklinischer Studien

Simeon Däschler (Ludwigshafen)
Leila Harhaus; Philipp Schönle; Arne Böcker; Konstantin Bergmeister; Ulrich Kneser

74. Präzise präoperative Diagnostik von posttraumatischen Ramus profundus N. radialis-Läsionen mittels MR-Neurographie: Eine Fallserie

Konstantin Bergmeister (Ludwigshafen)
Leila Harhaus; Philipp Schönle; Arne Böcker; Simeon Däschler; Martin Bendszus;
Daniel Schwarz; Ulrich Kneser

75. Multimodales chirurgisches Vorgehen zur Behandlung eines Plattenepithelkarzinoms auf dem Boden eines chronischen Druckulkus durch Hemipelvektomie und Rekonstruktion mittels Fillet-Flap

Stefanie Cordesmeier (Lübeck)
August Kühling; Dirk Bausch; Felix Stang; Peter Mailänder; Tobias Kisch

76. Skin Rejuvenation via HIF-1alpha Upregulation

Andrea Pagani (München)
Matthias M. Aitzetmüller; Hans-Günther Machens; Dominik Duscher

77. Diagnosestellung und Therapieempfehlung beim BIA-ALCL (Brustimplantat assoziierte anaplast. großzellige Non-Hodgkin Lymphom) – ein Algorithmus

Maya A. Forkel (Eschweiler)
Alexander D. Bach

POSTERAUSSTELLUNG

78. Interaktion von ASCs mit dezellularisierter Extrazellulärmatrix vom Septumknorpel

Constanze Kuhlmann (München)
Thilo Schenck; Attila Aszodi; Ludwig Körber; Ricardo E. Giunta;
Paul Severin Wiggenhauser

79. Gestielter DIEP-Flap zur Vulvarekonstruktion

Amro Amr (Stuttgart) / Kathrin Bachleitner (Stuttgart)
Laurenz Weitgasser; Thomas Schoeller

80. Chancen und Limitationen kostengünstiger 3-D Scan Systeme im Vergleich zu etablierten 3-D Scan Systemen

Konstantin Christoph Koban (München)
Philipp Perko; Thilo Ludwig Schenck; Riccardo E. Giunta

81. Adipocytes' size and morphology after autologous non-vascularized fat transplantation

Jeannine Schreiter (Leipzig)
Sophia Meyer; Stefan Langer

82. Intraindividuelle Proteomanalyse osteogen differenzierter adulter Stammzellen aus Fettgewebe und Knochenmark im Kontext der Knochenheilung

Mehran Dadras (Bochum)
Johannes Maximilian Wagner; Christoph Wallner; Marcus Lehnhardt; Björn Behr

83. Einfluss der diabetischen autonomen Neuropathie auf die Knochenregeneration

Mehran Dadras (Bochum)
Christoph Wallner; Maximilian Wagner; Henriette Jaurich; Stephanie Dittfeld;
Marcus Lehnhardt; Björn Behr

84. Freie vaskularisierte Fibulatransplantation zur Rekonstruktion von Knochendefekten an den langen Röhrenknochen – Strategie, Taktik und Literaturübersicht

Jessica Seegmüller (Frankfurt)
Florian Neubrech; Wibke Moll; Reinhard Hoffmann; Michael Sauerbier

85. Stellenwert der Stanzbiopsie in der histologischen Zuordnung von Weichteiltumoren: ein Paarvergleichsanalyse

Filip Simunovic (Freiburg)
Martin Mutschler; Phillipp Kurz; G. Bjoern Stark; Holger Bannasch

86. Bissverletzungen heimischer und exotischer Tiere – eine retrospektive Analyse prognostischer Faktoren und Etablierung eines prospektiven Scores

Jörn W. Kuhbier (Hannover)
Mara A. Kuhbier; Sören Könniker; Mehdi Dormiani; Nicco Krezdorn; Khaled Dastagir;
Peter M. Vogt

POSTERAUSSTELLUNG

87. Überblick über die Möglichkeiten des Lappenmonitorings anhand einer Literaturrecherche und praktische Umsetzung in einer kleinen Abteilung für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie in einem Schwerpunkt Krankenhaus

Maria Wiedner (Bonn)
Jasmin Neuhold; Donia Aghajanzadeh

88. Einfluss der primären Behandlung in einem Verbrennungszentrum auf das Outcome bei Schwerbrandverletzten

Denis Ehrl (München)
Paul Heidekrüger; Milomir Ninkovic; Niclas Broer

89. Interventionelle Radiologie und Gefäßchirurgie als essentieller Bestandteil in der Behandlung chronischer Wunden

Jafar Jorjani (Bonn)
Natalie Hermann; Thomas Rohn; Kay Busch

90. Ein neues Modell zur Untersuchung chronischer Abstoßungsreaktionen in Vascularized Composite Allotransplantaten

Flemming Pusch (Bochum)
Frank Jacobsen; Björn Behr; Marcus Lehnhardt; Tobias Hirsch; Mehran Dadras;
Maximilian Kückelhaus

91. Optimierung Perforator-Gefäßultraschall im Vergleich FKDS, Power-Doppler und B-Flow: Relevanz der Flussparameter

Ernst-Michael Jung (Regensburg)
Sebastian Geis; Christian Taeger; Veronika Mandlik; Daniel Lonic; Lukas Prantl;
Andreas Kehrer

92. Ein Chordom im Handgelenk? Behandlungsalgorithmus für Extra Axiale Chordome der oberen Extremität

Ralph Verstappen (St. Gallen/CH)
Stefan Winsauer; Jörg Grünert

93. Amelanotisches Malignes Melanom der Vulva und Urethra. Ein Fallbericht

Marcus Lehnhardt (Bochum)
S. W. Hanschke; V. Kohlmann; T. Schwenzer; J. Lorenzen; D. Nashan; M. C. Truß

94. Exzellenz in der plastisch-chirurgischen Forschung: Die Preisträger des von-Langenbeck-Preises

Christoph Wallner (Bochum)
Johannes M. Wagner; Björn Behr; Marcus Lehnhardt

95. Fluoreszenz-navigiertes mikrochirurgisches Management bei postonkologischer und postangioplastischer Lymphfistel

Andrej Ring (Castrop-Rauxel)

POSTERAUSSTELLUNG

96. Erste Erfahrungen der SL-Band Rekonstruktion mit Arthrex DX Swive Lock ® SL

Georg Reumuth (Halle)
Cord Christian Corterier; Frank Siemers

97. Die männliche Brust – Update

Dirk F. Richter (Wesseling)
Allan A. Allan; Sebastian Berendes

98. In-vitro und in-vivo Untersuchungen zum Einsatz des nickelfreien, austenitischen Stahls P2000 in der Knochenchirurgie

Björn Behr (Bochum)
Mustafa Becerikli; Kai Gödde; Alfons Fischer; Bojan Mitevski; Ole Jung; Marcel Dudda;
Marcus Jäger; Marcus Lehnhardt; Max Daniel Kauther

99. Entwicklung einer hydrophob-oleophoben, Lotus-Effekt imitierenden Beschichtung zur Anwendung auf mikrochirurgischen Operationsinstrumenten

Björn Behr (Bochum)
Mustafa Becerikli; Marcus Lehnhardt; Ole Jung; Henriette Jaurich

100. Plastisch chirurgische Defektdeckung am Ellenbogengelenk: Wer, wie, was?

Jörg Hauser (Essen)
Heiko Sorg; Daniel J. Tilkorn

101. Anwendung und Effekt der PEAK-Plasmablade-Elektrode hinsichtlich postoperativer Komplikationen bei postbariatrischen Straffungsoperationen – eine prospektive klinisch randomisierte Studie

Torsten Schloßhauer (Frankfurt)
Marcus Kiehlmann; Shafreena Kühn; Ulrich Rieger

102. Männer altern anders, wieso sollte man sie wie Frauen straffen? 3D-Simulationsstudie eines neuen Facelift-Konzeptes für Männer (SIMALIFT)

Irini H. Leifeld (Essen)
Christian G. G. Schwab; Daniel J. Tilkorn; Jörg Hauser; Heiko Sorg

103. Ist der Leistenlappen noch state-of-the-art für die Deckung von Weichteildefekten der Hand? Ein kritischer Überblick.

Katharina-Marie Morawa (Essen)
Heiko Sorg; Daniel J. Tilkorn; Jörg Hauser

104. Die freie Lappenplastik beim Hautweichteildefekt im hohen Lebensalter: Indikation oder Kontraindikation

Simon Thönnies (Essen)
Daniel J. Tilkorn; Jörg Hauser; Heiko Sorg

POSTERAUSSTELLUNG

105. Plastische Rekonstruktion des äußeren Genitale nach Acne inversa-Operation und nachfolgender Elephantiasis des Penis und des Skrotums

Simon Thönnies (Essen)
Heiko Sorg; Darko Kroepfl; Jörg Hauser; Daniel J. Tilkorn

106. Urologisch-plastisch chirurgische Kooperation – Interdisziplinarität entlang der rekonstruktiven Leiter

Simon Thönnies (Essen)
Heiko Sorg; Stephan Buse; Alexander Göll; Darko Kroepfl; Jörg Hauser; Daniel J. Tilkorn

107. Die Dekompression peripherer Nerven bei diabetischer Polyneuropathie – Eine Umfrage unter Allgemeinmedizinern, Internisten, Diabetologen und Neurologen

Jonas Kolbenschlager (Tübingen)
Thomas Fuchsberger; Pascal Hentschel; Afshin Rahmavian-Schwarz; Adrien Daigeler

108. Plastisch-rekonstruktive Chirurgie in der Knie region: eine retrospektive Analyse über einen Zeitraum von 5 Jahren

Marc-Daniel Kunze (Frankfurt)
Annika Arsalan-Werner; Andrés Maldonado; Julia Sebalde; Michael Schlageter;
Wibke Moll; Michael Sauerbier

109. Rekonstruktion des Skrotums und Penisschafts – eine Fallserie

Donia Aghajanzadeh (Bonn)
Frederik Montag; Maria Wiedner

110. Plexusläsion und isolierter Beugesehnen ausfall nach Schulterluxation – Differentialdiagnose Raumforderung des Spinalkanals

Marie-Luise Onken (Harburg)

111. Tumor der Mammæ beiderseits nach Mammaplastik bei Gonadendysgenese und akuter lymphatischer Leukämie in der Eigenanamnese

Marie-Luise Onken (Harburg)

112. Großer Knochentumor Grundglied Kleinfinger

Jochen von Freyhold-Hünecken (Harburg)

113. Korrelation von Axonkapazitäten mit mikroskopischem Durchmesser klinisch relevanter Fazialisnervenäste zur fazialen Reanimation: Mikroanatomische und Histologische Studie

Marc Rüwe (Regensburg)
Veronika Mandlik; Simon Engelmann; Christian Taeger; Ernst Tamm; Ronald Bleys;
Lukas Prantl; Andreas Kehrer

POSTERAUSSTELLUNG

114. Stellen Hautmarkerstifte ein Risiko für nosokomiale Infektionen dar?

Petra Brinskelle (Graz/AT)
Elisabeth Ullrich; Daniel Gmainer; Kathrin Hölzl; Robert Krause;
David Benjamin Lumenta

115. Myanmar's Health System Governance and Financing

P. Niclas Broer (München)
Sabrina Juran

116. Mikrozirkulation von dekubitusanfälligen Körperpartien – welchen Einfluss haben Antidekubitus-Matratzen

Sabrina Krauss (Tübingen)
Manuel Held; Dominik Bender; Adrien Daigeler; Hans-Eberhard Schaller;
Jens Rothenberger

Hinweise zur Posterbegehung

Die Posterbegehung findet am Freitag, den 14.09. und Samstag, den 15.09.2018 jeweils während der Mittagspause von 12:30 - 13:30 Uhr statt. Jedes Poster wird dem Bewertungskomitee kurz vorgestellt werden.

Die Verleihung des Posterpreises, welcher mit einem Preisgeld in Höhe von € 1.000 prämiert ist, findet am 15.09.2018 im Rahmen der Abschiedsveranstaltung statt.

Die Hinweise zur Posterausstellung finden Sie auf Seite 144.

Teams zur Posterbewertung

Team 1:

Sebastian Geis (Regensburg), Martin Siebeck (Bochum), Manuel Held (Tübingen)

Team 2:

Tobias Mett (Schwerin), Jens Rothenberger (Tübingen)

Team 3:

Sören Könneker (Hannover), Bong-Sung Kim (Aachen)

Team 4:

Christian Taeger (Regensburg), Dimitra Kotsougiani (Ludwigshafen)

Team 5:

Denis Ehrh (München), Rebekka Götzl (Aachen), Nicco Krezdorn (Hannover), Florian Neubrech (Frankfurt)

Team 6:

Arne Böcker (Ludwigshafen), Severin Wiggerhauser (München), Johannes Maximilian Wagner (Bochum)

Team 7:

Ole Goertz (Berlin), Mehran Dadras (Bochum), Elisabeth Haas (München), Dominic Henn (Ludwigshafen)

SAVE THE DATE

26. - 28.09.2019 | Hamburg



50. Jahrestagung

der Deutschen Gesellschaft der
Plastischen, Rekonstruktiven und
Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC)



24. Jahrestagung

der Vereinigung der Deutschen
Ästhetisch-Plastischen Chirurgen
(VDÄPC)

Rekonstruktion

Anspruch – Ziele – Versorgungsqualität

Tagungsleitung:

Prof. Dr. D. Hebebrand

AGAPLESION
Diakoniekrankenhaus Rotenburg

Dr. Jörg Elsner

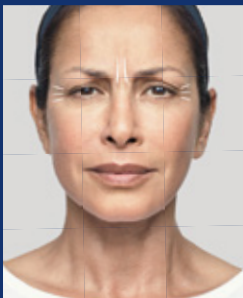
ASKLEPIOS Klinikum Harburg
ASKLEPIOS Klinik St. Georg

2019



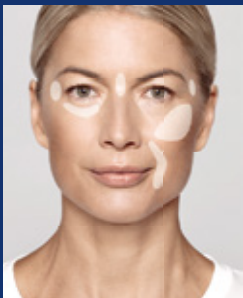
Galderma Ästhetik

Ein umfassendes Portfolio und eine Partnerschaft, der Sie vertrauen können.



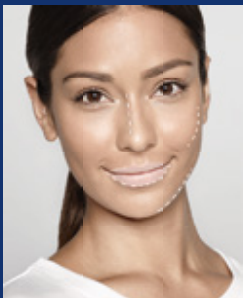
ENTSPANNEN

Entspannung von Mimik bedingten Falten.



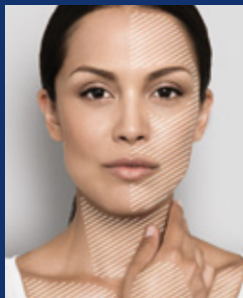
WIEDERHERSTELLEN

Wiederherstellung von Volumen und Reduktion von altersbedingten Falten.



KONTUR & FORM

Betonung von Gesichtsmerkmalen durch **Konturierung & Formgebung**.



ERFRISCHEN

Sichtbare **Verbesserung der Hautqualität** für ein strahlendes Hautbild.

Besuchen Sie uns auf unserem **DGPRÄC-Messestand Nr. 60** und nehmen Sie an unserem **Lunchsymposium am 15.09.** teil.



Lunchsymposien & Workshops	126
Sponsoren	131
Aussteller	132
Medienkooperationen	134

LUNCHSYMPOSIEN & WORKSHOPS

Lunchsymposium | ZEISS



13.09.2018 | 12:30 – 13:30 | Raum: Tagungsraum 1
Klinischer Nutzen innovativer Visualisierungsmöglichkeiten in der plastischen und rekonstruktiven Chirurgie

Vorsitz und Moderation:
Prof. Dr. Riccardo E. Giunta (München)

Referenten:

i. Applikationen der Mikroskop-integrierten intraoperativen ICG Angiografie in der plastischen und rekonstruktiven Chirurgie
Prof. Dr. Riccardo E. Giunta (München)

ii. Vorstellung aktueller Forschungsergebnisse zum Einsatz von ICG bei der Transplantation freier und gestielter Lappen und deren Einfluss auf die MKG Chirurgie
PD Dr. Thomas Mücke (Duisburg)

iii. Einsatz von INFRARED 800 in der Lymphchirurgie
PD Dr. Christian Taeger (Regensburg)

iv. Einsatz von YELLOW 560 in der peripheren Nerven Chirurgie
Prof. Dr. Ralph König (Günzburg)

Lunchsymposium | Integra GmbH



13.09.2018 | 12:30 – 13:30 | Raum: Tagungsraum 3
Integra in der Verbrennungschirurgie: Möglichkeiten und Grenzen

Referent: Prof. Dr. Björn Behr (Bochum)

Lunchsymposium | Pharm-Allergan GmbH



13.09.2018 | 12:30 – 13:30 | Raum: Berlin + Rom
CoolSculpting – Das Original in der Kryolipolyse (Live-Behandlung)

Referent: Dr. Klaus Hoffmann (Bochum)

Lunchsymposium | SERAG-WIESSNER GmbH & CO. KG



13.09.2018 | 12:30 – 13:30 | Raum: Tagungsraum 2
Fadenlifting – auf die richtige Anwendung kommt es an

Referent: Dr. Hermann Koebe (Meerbusch)

LUNCHSYMPOSIEN & WORKSHOPS

Lunchsymposium | human med AG



13.09.2018 | 12:30 – 13:30 | Raum: London + Paris
Lipödem-Chirurgie

Referent: Dr. Thomas Witte (Mülheim an der Ruhr)

Lunchsymposium | axxana GmbH



14.09.2018 | 13:00 – 14:00 | Raum: Tagungsraum 2
WMCS – wireless micro current stimulation – neueste Studienergebnisse zur schnellen Heilung chronischer Wunden

Vorsitz und Moderation:
Prof. Dr. Hans-Oliver Rennekampff (Leverkusen)

**Referenten: PD Dr. Anne Limbourg (Hannover),
 Dr. Martijn Doomen (Amsterdam/NL)**

Lunchsymposium | MediWound Germany GmbH



14.09.2018 | 13:00 – 14:00 | Raum: London + Paris
TIME TO PUT DOWN THE KNIFE?

Die Zukunft des enzymatischen Debridements – Interaktive Podiumsdiskussion mit Verbrennungsexperten

Die Podiumsdiskussion soll wichtige, anwenderbezogene Erfahrungen für die Indikationsstellung, Durchführung und Nachbehandlung bzw. Kombinationsbehandlung mit einem chirurgischen Verfahren aufgreifen.

Sie basiert auf den Europäischen Konsensusempfehlungen¹ aus dem Jahr 2017 und soll die Plattform bieten, um eine Aktualisierung der Europäischen Konsensusempfehlungen 2019 vorzubereiten.

Die Teilnehmer im Auditorium haben damit die einmalige Möglichkeit, mit Experten und Anwendern des enzymatischen Debridements die nachfolgenden relevanten Themen in offener Runde zu diskutieren und dadurch aktiv an der Vorbereitung des nächsten Konsensus-Treffens zum enzymatischen Debridement mitzuwirken. Basierend auf den publizierten Empfehlungen und Themen sind folgende Schwerpunkte vorgesehen:

- Debridement: Früh vs. spät
- NexoBrid® Anwendung: Welche Flächen?
- Einfluss von NexoBrid® auf die Entzündungskaskade
- Langzeitergebnisse – Narbenqualität
- „To graft or not to graft?“
- Enzymatische Frühnekrektomie zur Vermeidung einer chirurgischen Escharotomie?

¹ Hirche C, Citterio A, Hoeksema H, Koller J, Lehner M, Martinez JR, Monstrey S, Murray A, Plock JA, Sander F, Schulz A, Ziegler B, Kneser U. Eschar removal by bromelain based enzymatic debridement (NexoBrid®) in burns: An European consensus. Burns. 2017 Dec; 43(8):1640-1653.

Moderation:

Prof. Dr. Ulrich Kneser (Ludwigshafen)

Podium:

Prof. Dr. Björn Behr (Bochum)

Dr. Bernd Hartmann (Berlin)

Prof. Dr. Christoph Hirche (Ludwigshafen)

Prof. Dr. Henrik Menke (Offenbach)

Prof. Dr. Jan Plock (Zürich/CH)

Prof. Dr. Bert Reichert (Nürnberg)

Dr. Dipl.-Kffr. Alexandra Schulz (Köln)

Prof. Dr. Frank Siemers (Halle)

Lunchsymposium | Merz Pharmaceuticals GmbH

MERZ AESTHETICS

14.09.2018 | 13:00 – 14:00 | Raum: Tagungsraum 3
Klinisch belegte Technologien: Präzise Subcision bei Cellulite und mikrofokussierter Ultraschall zur Hautstraffung

Referenten: Dr. Michaela Montanari (Bochum),
Steffen Giese (Ludwigshafen)

Lunchsymposium | Pharm-Allergan GmbH



14.09.2018 | 13:00 – 14:00 | Raum: Berlin + Rom
Best Practise: Der 14 Punkte Plan

Referenten: Prof. Dr. Matthias Reichenberger (Heidelberg),
Dr. Till Scholz (Düsseldorf)

Lunchsymposium | LGChem



14.09.2018 | 13:00 – 14:00 | Raum: Tagungsraum 1
Beautification using YVOIRE Filler & Live Injection (LG Aesthetics)

Referent: Dr. Salvatore Fundarò (Modena/IT)

Lunchsymposium | Galderma Laboratorium GmbH



15.09.2018 | 12:45 – 13:45 | Raum: Tagungsraum 1
Ziel Niederlassung –
3 Eckpfeiler und Galderma als strategischer Partner:
1. Kernkompetenzen
2. Praxismanagement
3. Marketing

Referent: Dr. Maximilian Rossbach (Brühl)

Lunchsymposium | GC Aesthetics GmbH



15.09.2018 | 12:45 – 13:45 | Raum: Tagungsraum 3
Brustvergrößerung/Brustimplantate –
Textur, Oberflächen

Referent: Prof. Dr. Ulrich Rieger (Frankfurt)

Lunchsymposium | Julius Zorn GmbH



15.09.2018 | 12:45 – 13:45 | Raum: Tagungsraum 2
Nahtende...und jetzt? – Interdisziplinäre Nachsorge nach plastisch-chirurgischen Eingriffen.
Medizin trifft Handwerk

Referenten: Stefan Wollborn (Bremen),
Guido Sinram (Mannheim), Prof. Dr. Leila Harhaus (Ludwigshafen)

Lunchsymposium | Pharm-Allergan GmbH



15.09.2018 | 12:45 – 13:45 | Raum: Berlin + Rom
Injizieren statt operieren – Schwerpunkt Lower Face (Workshop mit Unterspritzung)

Referent: Dr. Klaus Hoffmann (Bochum)

Integra®

IDRT-SL (einlagig), dünn

Das dünnste* Dermal Template auf dem Markt vervollständigt unser umfangreiches Kollagensortiment zur Behandlung von Hautdefekten.



* Stand 2017, im Vergleich zu Matriderm® von Medskin Solutions Dr. Suwelack. Referenz: Gebrauchsanweisung Matriderm, Nr. 38415-007 von Oktober 2014. Matriderm® ist eine eingetragene Marke von Medskin Solutions Dr. Suwelack.

Indikationen: Die Integra Einschnittmatrix ist zur postexzisionalen Behandlung tiefer und flacher Hautverletzungen indiziert, bei denen zum Zeitpunkt der Exzision kein ausreichendes körpereigenes transplantierbares Gewebe verfügbar ist oder eine Entnahme aufgrund des physiologischen Zustandes des Patienten nicht wünschenswert erscheint. Weiterhin ist die postexzisionale Verwendung der Integra Einschnittmatrix ebenfalls bei der Rekonstruktion cleftgradiger Hautdefekte indiziert, deren Behandlungsergebnis nach Meinung des behandelnden Arztes zu verbessern ist oder bei denen die Aussicht auf bessere Heilungs- und Überlebensschancen besteht.
Gegenanzeigen: Die Anwendung der Integra Einschnittmatrix ist bei Patienten mit einer bekannten Überempfindlichkeit gegenüber bovinem Kollagen oder Chondroitinsulfat aus Haalfachknorpel kontraindiziert. Die Integra Einschnittmatrix sollte nicht auf klinisch diagnostizierten infizierten Wunden angewendet werden.

Integra LifeSciences Services (France) SAS
Sales & Marketing EMEA
Immeuble Séquoia 2, 97 allée Alexandre Borodine
Parc technologique de la Porte des Alpes
69800 Saint Priest • FRANKREICH
Telefon: +33 (0)4 37 47 59 00 • Fax: +33 (0)4 37 47 59 59
integrallife.eu

Kundendienst
International: +33 (0)4 37 47 59 50 • +33 (0)4 37 47 59 25 (Fax) • csemea@integrallife.com
Frankreich: +33 (0)4 37 47 59 10 • +33 (0)4 37 47 59 20 (Fax) • custsvfrance@integrallife.com
Vereinigtes Königreich: +44 (0)1 264 345 760 • +44 (0)1 264 345 762 (Fax) • custsvuk@integrallife.com
Deutschland: +49 (0) 2102 5535 6200 • +49 (0) 2102 5536 636 (Fax) • custsvgermany@integrallife.com
Benelux: +32 (0) 257 4130 • +32 (0) 253 2466 (Fax) • custsvbenelux@integrallife.com
Schweiz: +41 (0) 27 21 23 30 • +41 (0) 27 21 23 99 (Fax) • custsvswiss@integrallife.com
Italien: +39 (0) 2 577 8921 • +39 (0) 2 575 113 71 (Fax) • custsvitaly@integrallife.com

Integra LifeSciences Corporation
311 Enterprise Drive
Plainsboro, NJ 08536 • USA



Integra LifeSciences Services (France)
Immeuble Séquoia 2, 97 allée Alexandre Borodine
Parc technologique de la Porte des Alpes
69800 Saint Priest • Frankreich
Telefon: +33 (0)4 37 47 59 50 • Fax: +33 (0)4 37 47 59 30

Die Verfügbarkeit dieser Produkte kann je nach Land oder Region, entsprechend den örtlich geltenden Bestimmungen zur Genehmigung oder Verzollung beim Verkauf in das Land oder die Region, unterschiedlich sein. Dies ist kein Vertragsdokument. Der Hersteller behält sich das Recht vor, die Produkte ohne Vorankündigung zu ändern, um ihre Qualität zu verbessern. Warnung: Diese Produkte dürfen nach geltendem Gesetz nur an einen Arzt oder im Auftrag eines Arztes verkauft werden. Auf den Produktschleifen und in den Packungsbeilagen finden Sie Angaben zu Indikationen, Gegenanzeigen, Gefahren, Warnhinweisen, Vorsichtsmaßnahmen sowie die Gebrauchsanweisung. Die in diesem Dokument angegebenen Produkte sind Geräte der CE-Klasse II. Nähere Informationen über die Geräteklassifikation erhalten Sie beim Integra-Kundendienst. Alle in diesem Dokument angegebenen Medizinprodukte tragen das CE-Zeichen nach der EG-Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte und verwenden Richtlinien, sofern sie nicht mit „NOT CE MARKED“ gekennzeichnet sind. Integra und das Logo von Integra sind eingetragene Marken von Integra LifeSciences in den USA und/oder anderen Ländern. Smart Solutions for Serious Wounds ist eine Marke der Integra LifeSciences Corporation.

INTEGRA®
LIMIT UNCERTAINTY

SPONSOREN

Platin Sponsoren



Gold Sponsor



Silber Sponsoren



Bronze Sponsoren



AUSSTELLERVERZEICHNIS

Aussteller & Standnummer

A. Duschek GmbH	14
Alma Lasers GmbH	34
Arthrex GmbH	68
asclepios Medizintechnik e.K.	06
axxana GmbH	58
Baumhauer & Frenzel GmbH	80
Bi-Oil / Delta Pronatura - Dr. Krauss & Dr. Beckmann	20
BRUMABA GmbH & Co. KG	49
BTL Medizintechnik GmbH	47
Canfield Scientific	13
Care Center Rhein-Ruhr GmbH	62
CAROMED Surgical Garments	16
CINOGY GmbH	72
Cook Deutschland GmbH	52
Crisalix SA	04
Croma Deutschland GmbH	64
CTM GmbH	08
DCI-GmbH	27
Diagnostic Green GmbH	51
DIZG	21
DuoTec Medical GmbH	10
EMCOOLS Deutschland GmbH	02
FLUOPTICS SAS	73
Galderma Laboratorium GmbH	60
GC Aesthetics GmbH	31
General Topics GmbH	37
Georg Thieme Verlag KG	38
Hilotherm GmbH	56
human med AG	45
ICE AESTHETIC GmbH	22
Integra GmbH	63
Jahnke Hoyer & CIE. GmbH	25
Jobré GmbH	15
Julius Zorn GmbH	28
Keller Medical GmbH	70
KeriMedical Deutschland GmbH	74
LaserPoint Aesthetic Goods GmbH	55
LEA Medizintechnik GmbH	12
LG Chem	32
Lilly Deutschland GmbH	75
LIPOELASTIC GmbH	57
makro-med GmbH	05
Marena Kompressionsmieder (Aesthetic Experts)	33
Medartis GmbH	48

AUSSTELLERVERZEICHNIS

medicon eG	19
MediWound Germany GmbH	65
Medizinelektronik Kuttner GmbH & Co. KG	71
Medtronic GmbH	78
MELMAK GmbH	36
Menke-Med GmbH	29
Mentor Deutschland GmbH	35
Ethicon	35
DePuySynthes	35
Merz Pharmaceuticals GmbH	30
Meyer-Haake GmbH Medical Innovations	53
mi. to. Pharm GmbH - Dermaroller GmbH	61
Minerva KG Gude	54
Möller Medical GmbH	41
Mölnlycke Health Care GmbH	66
NEXTMOTION	01
Paul HARTMANN AG	24
Pfizer Pharma PFE GmbH	18
Pharm-Allergan GmbH	42
POLYTECH Health & Aesthetics GmbH	59
PonsaMed GmbH	67
QRSKIN GmbH	03
Reichert GmbH	23
RIEMSER Pharma GmbH	11
Rölke Pharma GmbH	40
S&T AG / EPM Erich Pfitzer Medizintechnik	69
Sanitätshaus Emil Kraft & Sohn GmbH & Co. KG	76
SEBBIN Deutschland GmbH	50
SERAG-WIESSNER GmbH & Co. KG	44
Syntellix AG	09
Smith & Nephew GmbH	39
TapMed Medizintechnik Handels GmbH	79
THUASNE Deutschland GmbH	07
TRICONmed GmbH	46
TriMed Deutschland	26
Wilkins Medical GmbH & Co. KG	77
ZEISS	43

Bei nachfolgend genannten Unternehmen informieren wir auf eigenen Wunsch und/oder gemäß dem FSA-Kodex (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.) über die finanzielle Unterstützung zu dieser Tagung:
Lilly Deutschland GmbH: 4 qm Ausstellungsfläche, Nennung als Aussteller mit Logo: € 1.500,00 netto;
Mentor Deutschland GmbH: 18 qm Ausstellungsfläche, Nennung als Sponsor mit Logo, Anzeige, Kurzprofil, Floorprint im Eingangsbereich: € 9.800,00 netto; Pfizer Pharma PFE GmbH: 6 qm Ausstellungsfläche, Nennung als Aussteller mit Logo: € 800,00 netto; Riemser Pharma GmbH: 6 qm Ausstellungsfläche, Nennung als Aussteller mit Logo, Strom, Stühle, Tische: € 2.476,00 netto

Stand bei Drucklegung

Biermann Verlag GmbH (Köln)

„KOMPAKT Dermatologie und Allergologie“

Dr. R. Kaden Verlag GmbH & Co. KG (Heidelberg)

„Plastische Chirurgie – Mitteilungen der DGPRÄC und der VDÄPC“

gmc Gesundheitsmedien & Congress GmbH (Berlin)

„KOSMETISCHE MEDIZIN“

mdm-MedienDiensteMedizin-Verlagsgesellschaft mbH (Langenfeld)

„MÄC – Magazin für Ästhetische Chirurgie; Ästhetische Dermatologie“

Oemus Media AG (Leipzig)

„face“

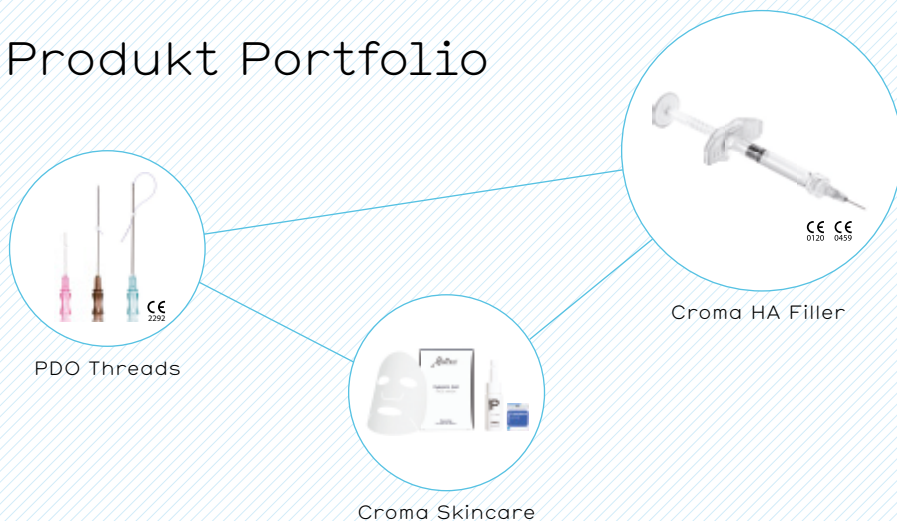
Springer Medizin Verlag GmbH (Berlin)

„Journal für Ästhetische Chirurgie“



croma

Produkt Portfolio



Croma Deutschland GmbH | Landshuter Allee 8-10 | 80637 München
office@cromapharma.de | www.croma.de

Feierliche Kongresseröffnung	136
Abend- und Rahmenprogramm	137
Allgemeine Informationen	139
Referentenverzeichnis	146
Anfahrtsbeschreibung	168
AGB	170

FEIERLICHE KONGRESSERÖFFNUNG

Feierliche Kongresseröffnung Donnerstag, 13.09.2018 | 10:50 - 12:00 Uhr Congress Saal

Musikalische Einstimmung durch den Bergmannschor MGV Concordia - Dinslaken 1916

Begrüßung durch den Kongresspräsidenten Prof. Dr. Marcus Lehnhardt

„Nur wer die Vergangenheit kennt, hat auch eine Zukunft“ (Alexander von Humboldt)
Eine historische Dimension: Rückblick auf 50 Jahre Plastische Chirurgie
Kongressehrenpräsident und Gründungsmitglied DGPRÄC
Prof. Dr. Dr. Fritz-Eduard Müller

Grußwort Präsident der DGPRÄC, Prof. Dr. Riccardo E. Giunta
Grußwort Präsident der VDÄPC, Prof. Dr. Dennis von Heimbürg
Grußwort Präsident der DGCH, Prof. Dr. Matthias Anthuber
Grußwort Präsident der DGH, Dr. Walter Schäfer
Grußwort des Ärztlichen Direktors, Prof. Dr. T. A. Schildhauer
Grußwort Präsident der DGV, Prof. Dr. Henrik Menke
Grußwort Präsident der DGOU, Prof. Dr. Werner Siebert
Grußwort Präsident der DGHNO-KHC, Prof. Dr. Stefan Dazert
Grußwort Vizepräsident der DGMKG, Prof. Dr. Dr. Jürgen Hoffmann
Journalistenpreis & Der besondere Patient

Get-Together innerhalb der Industrieausstellung Donnerstag, 13.09.2018 | ab 19:00 Uhr



Wir möchten Sie herzlich zum Get-Together am 13.09.2018 innerhalb der Industrieausstellung einladen.

Am ersten Kongress-Abend stehen Networking, gute Gespräche und eine schöne gemeinsame Zeit im Vordergrund.

ABEND- UND RAHMENPROGRAMM

Assoziierten-Party Donnerstag, 13.09.2018 | ab 21:00 Uhr



In Bochum geht es rund. Und zwar rotund. Der alte Bahnhof am Riff erstrahlt seit 2017 wieder in neuem und doch altem Glanz und dient in Bochum wieder als hippe urbane Off-Location.

Die assoziierten Mitglieder und das Plastische junge Forum der DGPRÄC möchten, wie jedes Jahr, alle Kollegen und Freunde einladen, gemeinsam den Kongress Auftakt gebührend zu feiern.

Die Tickets für den Abend können im Vorfeld online und bereits während des ersten Kongresstages erworben werden, somit umgeht man geschickt die nächtliche Schlange vor der Location.

Adresse: Rotunde, Konrad-Adenauer-Platz 3, 44787 Bochum

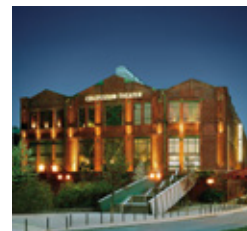
Einlass: 21:00 Uhr

Kosten Assoziierte Mitglieder: 15,00 €

Kosten Ordentliche Mitglieder: 25,00 €

Kosten Studenten und Assistenzarzt: 20,00 € **Kosten Nichtmitglieder: 30,00 €**

Festabend im Colosseum Theater in Essen Freitag, 14.09.2018 | ab 20:00 Uhr



Für den diesjährigen Festabend bleiben wir mitten im Herzen des Ruhrgebiets, wir wechseln von Bochum in die Nachbarstadt Essen. In der ehemaligen Industriehochburg erwartet Sie mit dem Colosseum Theater eine historische Location, denn das Theater und das gegenüberliegende IKEA-Parkhaus sind die einzigen erhaltenen Werkshallen der ehemaligen Krupp-Stadt.

Der zwischen 1898 und 1902 erbaute Backsteinbau hatte mit 50 Metern Breite, 100 Metern Länge und einer Höhe von 28 Metern kathedralenhafte Ausmaße und war die größte Halle des gesamten Werksgebietes. Hier, in der sogenannten „VIII. Mechanischen Werkstatt“, stellte die Firma Krupp Lokomotivrahmen und Kurbelwellen für Schiffe her. Aufgrund seiner großen Bedeutung für die Essener Industriegeschichte wurde das Bauwerk 1989 unter Denkmalschutz gestellt.

Wir heißen Sie mit einem Begrüßungsdrink willkommen und im Anschluss erwartet Sie ein ausgewähltes Menü. Verbringen Sie einen schönen Abend mit Kollegen und interessanten Gesprächen in historischer Atmosphäre. Nach dem Essen sorgt eine Band im angrenzenden Bar-Bereich für die nötige Partystimmung.

Anmeldung erforderlich - begrenzte Teilnehmerzahl!

Ort: Colosseum Theater, Altendorfer Str. 1, 45127 Essen

Busshuttle: RuhrCongress nach Essen, Abfahrt um 19:30 Uhr,

Rückfahrt Essen zum RuhrCongress ab 23:30 Uhr ca. alle 30 Minuten

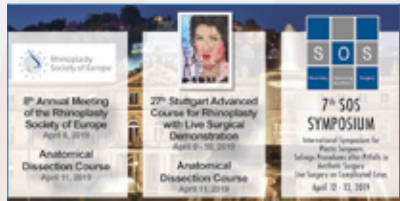


31. Jahrestagung

der Gesellschaft für Ästhetische Chirurgie Deutschland e.V. (GÄCD)

16. - 17. November 2018 | Köln

www.gacd.de



8th Annual Meeting of the Rhinoplasty Society of Europe

08. April 2019 | Stuttgart

www.rhinoplastysociety.eu

27th Stuttgart Advanced Course for Rhinoplasty with Live Surgical Demonstration

09. - 10. April 2019 | Stuttgart

www.stuttgart-rhinoplasty-2019.de

7th SOS SYMPOSIUM

12. - 13. April 2019 | Stuttgart

www.sos2019.eu

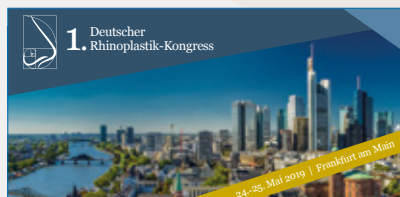


XIX. Frühjahrsakademie

der Vereinigung der Deutschen Ästhetisch-Plastischen Chirurgen (VDÄPC)

16. - 18. Mai 2019 | München

www.vdaepc2019.de



1. Deutscher Rhinoplastik-Kongress

24. - 25. Mai 2019 | Frankfurt a. Main

www.rhinoplastik-kongress.de

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Kongressinformationen

Tagungspräsidenten

Univ.-Prof. Dr. Marcus Lehnhardt

Direktor der Klinik für Plastische Chirurgie und Schwerbrandverletzte, Handchirurgiezentrum, Referenzzentrum für Gliedmaßen Tumoren
BG - Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum | Ruhr-Universität-Bochum
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1 | 44789 Bochum

Tagungssekretär

Univ.-Prof. Dr. Björn Behr

Klinik für Plastische Chirurgie und Schwerbrandverletzte, Handchirurgiezentrum
Operatives Referenzzentrum für Gliedmaßen Tumoren
BG - Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum | Ruhr-Universität-Bochum
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1 | 44789 Bochum

Tagungsort

RuhrCongress Bochum

Stadionring 20 | 44791 Bochum

Video-Symposium

Hörsaalzentrum Katholisches Klinikum Bochum – St. Josef-Hospital

Gudrunstraße 56 | 44791 Bochum

Konferenzsprache

Die offizielle Konferenzsprache ist Deutsch.

Tagungsorganisation

boeld communication GmbH

Adlzreiterstraße 29 | 80337 München
T. +49 (0) 89 18 90 46-0 | F. +49 (0) 89 18 90 46-16
congress@bb-mc.com | www.bb-mc.com

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Kongressgebühren

Gesamtkongress | 3 Tage

Mitglied DGPRÄC, VDÄPC (Chefarzt und Niedergelassene)	EUR 500,00
Mitglied DGPRÄC, VDÄPC (Oberarzt)	EUR 400,00
Mitglied DGPRÄC, VDÄPC (Assistenzarzt)	EUR 300,00
Nichtmitglied (Chefarzt, Oberarzt und Niedergelassene)	EUR 650,00
Nichtmitglied (Ausbildungsassistenten)	EUR 400,00
Studierende & Pflegepersonal	EUR 90,00

Tageskarten

Mitglied DGPRÄC, VDÄPC (Chefarzt und Niedergelassene)	EUR 250,00
Mitglied DGPRÄC, VDÄPC (Oberarzt)	EUR 200,00
Mitglied DGPRÄC, VDÄPC (Assistenzarzt)	EUR 170,00
Nichtmitglied (Chefarzt, Oberarzt und Niedergelassene)	EUR 325,00
Nichtmitglied (Ausbildungsassistenten)	EUR 250,00
Studierende & Pflegepersonal	EUR 70,00

Video-Symposium | Mittwoch 12.09.2018

Mitglied DGPRÄC, VDÄPC (Chefarzt und Niedergelassene)	EUR 160,00
Mitglied DGPRÄC, VDÄPC (Oberarzt)	EUR 140,00
Mitglied DGPRÄC, VDÄPC (Assistenzarzt)	EUR 109,00
Nichtmitglied (Chefarzt, Oberarzt und Niedergelassene)	EUR 210,00
Nichtmitglied (Assistenzarzt)	EUR 159,00

Kombipaket | Video-Symposium und Gesamtkongress 3 Tage

Mitglied DGPRÄC, VDÄPC (Chefarzt und Niedergelassene)	EUR 610,00
Mitglied DGPRÄC, VDÄPC (Oberarzt)	EUR 490,00
Mitglied DGPRÄC, VDÄPC (Assistenzarzt)	EUR 359,00

Industrie - Lunchsymposien

kostenfrei

Rahmenprogramm

Get-Together innerhalb der Industrieausstellung

kostenfrei

Festabend im Colosseum Theater

Flanierkarten (nur Getränke - Zutritt erst ab 22:30 Uhr)	EUR 37,00
Normale Teilnahme (inkl. Essen)	EUR 145,00

Assoziierten-Party

Assoziierte Mitglieder	EUR 15,00
Ordentliche Mitglieder	EUR 25,00
Nichtmitglieder	EUR 30,00
Studenten und Assistenzarzt	EUR 20,00

Alle Preise inkl. 19% MwSt.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Zertifizierung und Fortbildungspunkte

Die Zertifizierung der 49. Jahrestagung der DGPRÄC gemeinsam mit der 23. Jahrestagung der VDÄPC wurden bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.

Für die Zertifizierung werden die Teilnehmer gebeten, sich täglich am Tagungsbüro bei den bereitstehenden Zertifizierungsstationen einscannen zu lassen.

Die Ausgabe der Teilnahmebescheinigung erfolgt am Ende des Kongresses am Tagungsbüro.

Industrieausstellung

Wir freuen uns über die begleitende Industrieausstellung im Großen Saal.

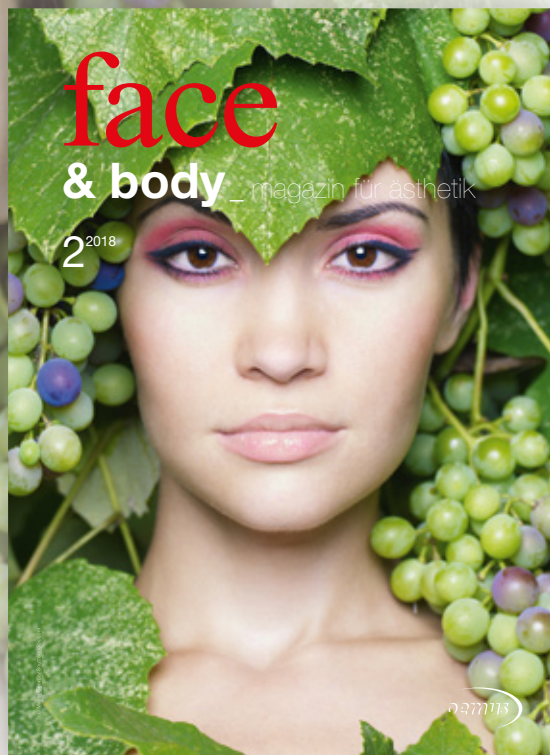
Die Kaffee- und Mittagspausen finden innerhalb der Lounge statt.

Die Ausstellerliste finden Sie auf Seite 132.

Übersichtsplan

Der beiliegende Plan im handlichen Mitnahme-Format verschafft Ihnen einen schnellen Überblick über die Räumlichkeiten und die Industrieausstellung.

face & body



Aboservice
www.oemus-shop.de

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Hinweise für Vortragende

Redezeit

Ihre ausgewiesene Redezeit enthält 2 Minuten zur Diskussion. Beim Überschreiten der Vortragszeit entfällt die Diskussion. Im Interesse eines reibungslosen Kongressverlaufs werden die Referenten gebeten, vor Beginn der jeweiligen Sitzung in der ersten Reihe des Sitzungssaales Platz zu nehmen. Im Sinne eines kollegialen Miteinanders bitten wir Sie, Ihre Redezeit nicht zu überziehen.

Diskussion

Die Diskussionsbemerkungen sind frei zu sprechen. Auf Bildprojektionen muss verzichtet werden. Die Diskussionsredner werden gebeten, die in den Gängen stehenden Mikrofone zu benutzen und zu Beginn ihrer Ausführungen ihren Namen sowie ihren Herkunftsort zu nennen.

Bildprojektion

Für die 16:9-Projektion mittels LCD-Projektoren stehen IBM-kompatible PCs mit dem Programm PowerPoint zur Verfügung. Die Nutzung eigener Laptops ist nicht vorgesehen und muss bei Bedarf vorab bei boeld communication angekündigt werden. Der Vortrag auf CD-ROM oder USB-Stick kann bis spätestens 45 Minuten vor Sitzungsbeginn im Mediencheck abgegeben und getestet werden. Bitte beachten Sie beim Erstellen Ihrer Vortragsdaten auf CD oder USB-Stick, dass Filmdateien oder Sonderschriften (-zeichen) mit auf das Medium übertragen werden. Nutzen Sie dazu ggf. die Funktion „Verpacken für CD...“ und wählen Sie unter Option „verknüpfte Dateien“ und „Eingebettete True-Type-Schriften“. Die Projektion von Diapositiven ist nicht möglich. Das Löschen der Datei nach dem Vortrag wird garantiert.

Mikrofon

In den Vortragsräumen ist ein festes Rednerpultmikrofon installiert. In Ausnahmefällen steht begrenzt ein Headset-Mikrofon zur Verfügung. Bitte informieren Sie ggf. bei Abgabe Ihres Vortrages den Mediencheck.

Umgang mit Interessenskonflikten

Um mögliche Interessenkonflikte im Zusammenhang mit der Referententätigkeit transparent zu machen, bitten wir Sie auch im eigenen Interesse, alle wirtschaftlichen Beziehungen (insbesondere bei der Vorstellung von Studien, die durch eine Firma gesponsert wurden, oder sonstige finanzielle Zuwendungen von Unternehmen zu Produkten oder Methoden im Vortrag, Beratertätigkeit oder Vortragstätigkeit gegen Honorar, etc.), im Zusammenhang mit Ihrem Vortrag zu Beginn Ihres Vortrages offen zu legen. Folien-Vorlagen finden Sie auf der Kongresswebseite www.dgpraec-2018.de.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Hinweise zur Posterausstellung & Short Presentations

Hinweise zur Posterausstellung

Die Posterausstellung findet im EG statt. Die Poster können am Donnerstag, den 13.09.2018, zwischen 08:00 und 11:00 Uhr mit Tesa Powerstrips auf dafür vorgesehene Stellwände angebracht werden. Bitte bringen Sie die Poster Strips selbst mit.

Die im Programm angegebene Nummer ist auf der Stellwand vermerkt.

Poster dürfen eine Breite von 100 cm und eine Höhe von 140 cm nicht überschreiten. Die Posterbegehung findet am Freitag, den 14.09. und am Samstag, den 15.09.2018 jeweils während der Mittagspause zwischen 12:30 - 13:30 Uhr statt. Jedes Poster wird dem Bewertungskomitee kurz vorgestellt werden. Die Verleihung des Posterpreises, welcher mit einem Preisgeld in Höhe von € 1.000 prämiert ist, findet am 15.09.2018 im Rahmen der Abschiedsveranstaltung statt.

Wir bitten Sie, die Poster am Samstag Nachmittag selbstständig zu entfernen. Wir bitten um Verständnis, dass zurückgelassene Poster nicht nachgeschickt werden können und entsorgt werden.

Hinweise zu den Short Presentations

Auch in diesem Jahr wird es eine Short Presentation Sitzung geben. Sie haben hier die Möglichkeit eine Kurzpräsentation von 3 Minuten zu halten. Die genauen Zeiten der Short Presentation Sitzung entnehmen Sie bitte aus der Übersicht des wissenschaftlichen Programmes.

Ihr Kurzvortrag auf CD-ROM oder USB-Stick kann bis spätestens 45 Minuten vor Sitzungsbeginn im Mediencheck abgegeben und getestet werden. Bitte beachten Sie hierzu auch die Hinweise zur Bildprojektion.

Via Live-Abstimmung wird der beste Vortrag ermittelt und gekürt.



MENTOR® CPG™ GEL BREAST IMPLANTS



10 YEARS THAT SHAPED BREAST AESTHETICS. CORE STUDY¹

TEXTURE YOU CAN TRUST

PROVEN RESULTS THAT YOU CAN TRUST

By manufacturing an implant with our unique SILTEX™ Imprinted Texture, we have created a surface substantially free of pores and interstices² which can contribute to a reduction in key complications during breast augmentation.^{3,4}

For further information about MENTOR® CPG™ Gel Breast Implants, talk to your Mentor Sales Representative or visit mentorwwllc.eu for more information.

LOWEST	LOW	NO
Reported incidence of the following complications at 10 years ^{1*}	Complication risk in over 9000 SILTEX™ Texture Implants ⁵	Silicone particulates left behind ⁶
3.6% Capsular contracture in primary augmentation ¹	0% 0% reported double capsule based upon reported clinical studies ⁵	0 out of 5 No (0) particles suspected to be silicone globules were found in the capsular tissue of 5 patients implanted with SILTEX™ Texture devices ⁶
1.3% Rotation in primary augmentation ¹		

1. Mentor Worldwide, LLC. MemoryShape® Post-Approval Cohort Study (Formerly Contour Profile Gel Core Study) Final Clinical Study Report, 02 June 2015. 2. United States Patent Number 4,950,425. Yan et al. 3. Textured Silicone Breast Implant Use in Primary Augmentation: Core Data Update and Review. Brian M. Derby, M.D., Mark A. Cochran, M.D., 4. Wotrom R, Vargo L, Canady J. Controversies in Breast Implant Texturing: New Evidence on Rupture, Rotation, Double Capsules and Interference Effect of Device Placement in Primary Augmentation. Paper presented at ISBAF Congress and Consensus Conference, 10 April 2014, Budapest. 5. Mentor Core and Continued Access studies for round and shaped breast implants. Data on File, Mentor Worldwide LLC. 6. Davanzo-Allet et al. Plast Reconstr Surg. 2009;123(2):2047-2052.

REFERENTEN

A

Abdel-Hamid, Mamdouh Essen	90
Abu-Ghazaleh, Alina Sana Krankenhaus in Benrath, Düsseldorf	96, 116
Adamietz, Prof. Dr. Irenäus Katholisches Klinikum Bochum, Bochum	65
Aghajanzadeh, Dr. Donia Malteser Klinik für Hand- und Plastische Chirurgie, Bonn	121
Alamuti, Dr. Nuri Gemeinschaftspraxis für Plastische Chirurgie Dr. Alamuti & Dr. Scholz, Wiesbaden	56, 95
Alawi, Dr. Seyed Arash Medizinische Hochschule Hannover, Hannover	48, 72, 83, 110
Allert, Dr. Sixtus Sana Klinikum Hameln-Pyrmont, Hameln	87
Altenburg, Dr. Alexander HELIOS Universitätsklinikum Wuppertal, Wuppertal	103
Amr, Amro Marienhospital Stuttgart, Stuttgart	118
Andree, Prof. Dr. Christoph Sana Krankenhaus in Düsseldorf-Gerresheim, Düsseldorf	14, 27, 52, 59, 69, 96
Anker, Dr. Alexandra Caritas-Krankenhaus St. Josef, Regensburg	76
Anthuber, Prof. Dr. Matthias Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, Augsburg	17, 20, 136
Aral, Dr. Hüseyin LIDMED Privatpraxis Dr. H. Aral im Colonia Haus, Köln	55
Arens-Landwehr, Dr. Andreas Florence-Nightingale-Krankenhaus der Kaiserswerther Diakonie, Düsseldorf	45
Arkudas, Prof. Dr. Andreas Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen	73, 105
Aschoff, Dr. Horst-Heinrich Klinik für Unfallchirurgie d. Medizinischen Hochschule Hannover, Hannover	56
Aschwanden, Dr. Markus Universitätsspital Basel, Basel/CH	70
Aszmann, Prof. Dr. Oskar Universitätsklinik für Chirurgie, Wien/AT	14, 72, 85
Aung, Thiha Caritas-Krankenhaus St. Josef, Regensburg	74

REFERENTEN

B

Bachleitner, Dr. Kathrin Marienhospital Stuttgart, Stuttgart	72, 118
Baecker, Dr. Hinnerk BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	66
Bannasch, Prof. Dr. Holger Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg	14, 75, 105
Bauer, Dr. Anna-Theresa Klinikum rechts der Isar, München	114, 115
Bauer, Prof. Dr. Sebastian Universitätsklinikum Essen, Essen	65
Baur, Dr. Eva-Maria Praxis für Plastische Chirurgie und Handchirurgie, Murnau am Staffelsee	14, 27, 62, 80
Becker, PD Dr. Michael Pauwelsklinik, Aachen	104
Becker, Miriam Krankenhaus Köln-Merheim, Köln	114
Behr, Prof. Dr. Björn BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	12, 39, 60, 73, 120, 126, 128, 139
Beier, Prof. Dr. Justus P. Uniklinik RWTH Aachen, Aachen	14, 46, 97
Benning, Leo Universitätsklinik Freiburg, Freiburg	60
Berendes, Dr. Sebastian Dreifaltigkeits-Krankenhaus Wesseling, Wesseling	55, 84, 120
Bergmeister, Dr. Konstantin BG Unfallklinik Ludwigshafen, Ludwigshafen	117
Bernuth, Silvia Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg	117
Bickert, Dr. Berthold BG Unfallklinik Ludwigshafen, Ludwigshafen	92
Biemer, Prof. Dr. Dr. Edgar Praxisklinik Prof. Dr. Dr. Biemer, München	28, 30, 34, 72
Billner, Dr. Moritz Klinikum Nürnberg, Nürnberg	59, 113
Blaschke, Dr. Dirk Interplast Germany e.V., Bad Kreuznach	49
Blondeel, Prof. Dr. Phillip University Hospital Gent, Gent/BE	14, 51

REFERENTEN

Böcker, Dr. Arne Hendrik BG Unfallklinik Ludwigshafen, Ludwigshafen	83, 122
Böhme, Dr. Jörg Klinikum St. Georg, Leipzig	66
Bohnet-Joschko, Prof. Dr. Sabine Universität Witten/Herdecke, Witten/Herdecke	89
Boos, PD Dr. Anja M. Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen	50, 88, 100
Börner Valdez, Leandra Krankenhaus Köln-Merheim, Köln	100
Borsche, Dr. André Interplast Germany e.V., Bad Kreuznach	56
Bösch, Dr. Cedric BG Unfallklinik Tübingen, Tübingen	99
Braig, Dr. David Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg	45, 112
Brandstetter, Dr. Michael Marienhospital Stuttgart, Stuttgart	95
Branski, Dr. Ludwik UTMB Health Plastic Surgery, Galveston/USA	67
Brinskelle, Ass.-Dr. Petra Medizinische Universität Graz, Graz/AT	122
Brix, Dr. Eva Caritas-Krankenhaus St. Josef, Regensburg	72
Broer, PD Dr. P. Niclas Klinikum Bogenhausen, München	73, 122
Bruck, Prof. Dr. Dr. Johannes Hohenzollernklinik, Berlin	30, 32, 33, 55, 78
Bugariu, Marios Alfried Krupp Krankenhaus, Essen	62
Butzmann, Oliver Dr. jur. Jörg Heberer & Kollegen, München	98

C

Cai, Dr. Aijia Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen	116
Cedidi, Prof. Dr. C. Can Klinikum Bremen-Mitte, Bremen	33, 49, 84
Cerny, Dr. Michael Klinikum rechts der Isar, München	47, 60, 93, 110

REFERENTEN

Choi-Jacobshagen, Dr. Claudia Evangelisches Krankenhaus Göttingen-Weende, Göttingen	84
Cichon, Dr. Dirk Praxis für Ästhetisch-Plastische Chirurgie, Herne	83, 84
Cordesmeyer, Dr. Stefanie Universitätsklinikum Schleswig Holstein, Lübeck	117
Cordts, Dr. Tomke BG Unfallklinik Ludwigshafen, Ludwigshafen	89
Czermak, Dr. Christoph Gemeinschaftspraxis Pelzer-Czermak, Heidelberg	14, 27, 89, 98

D

Dadras, Dr. Mehran BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	48, 90, 118, 122
Dağdelen, Dr. Murat DiaMonD Aesthetics, Düsseldorf	110
Dagtekin, Dr. Falk Z. Isartal Praxis-Klinik für Plastische Chirurgie und Ästhetische Medizin, München	77
Dahmann, Dr. Sonja Klinikum Stadt Soest, Soest	113, 116
Daigeler, Prof. Dr. Adrien BG Unfallklinik Tübingen, Tübingen	14, 66, 70, 79, 87, 113
Damert, Dr. Hans-Georg HELIOS Börde klinik, Oschersleben	54
Daniels, Dr. Marc Krankenhaus Köln-Merheim, Köln	116
Däschler, Simeon BG Unfallklinik Ludwigshafen, Ludwigshafen	117
Dastagir, Dr. Khaled Medizinische Hochschule Hannover, Hannover	61
Dazert, Prof. Dr. Stefan Katholisches Klinikum Bochum, Bochum	17, 23, 136
Diedrichson, Dr. Jens Florence-Nightingale-Krankenhaus der Kaiserswerther Diakonie, Düsseldorf	90
Diehm, Yannick Fabian BG Unfallklinik Ludwigshafen, Ludwigshafen	62
Doomen, Dr. Martijn VUmc, Bronovo Hospital, Amsterdam/NL	127
Dozan, Dr. Mirko Klinikum rechts der Isar, München	105

REFERENTEN

Dragu, Prof. Dr. Adrian Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden	14
Dreiseidler, PD Dr. Dr. Timo Dreifaltigkeits-Krankenhaus Wesseling, Wesseling	55
Drysch, Marius BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	63
Duerksen, Dr. Enrique Zentrum für Plastische und Ästhetische Chirurgie am Elisabethenstift, Darmstadt	56
Duscher, Dr. Dominik Klinikum rechts der Isar, München	50, 58
E	
Ederer, Dr. Ines Ana BG Unfallklinik Tübingen, Tübingen	62
Ehrl, Dr. Denis Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München, München	47, 60, 73, 119, 122
Eichhorn-Sens, Dr. Jacqueline Praxis Dr. Jacqueline Eichhorn-Sens, Berlin	95
Eisenhardt, Prof. Dr. Steffen Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg	77, 101
El-Asfar, Tarek St.-Antonius-Hospital, Eschweiler	81
Emmes, Dr. Stefan Plastikkirurgisch Institut AS, Nesttun/NO	106
Engel, PD Dr. Holger DRK Kliniken Nordhessen, Kassel	74
Engelmann, Simon Universitätsklinikum Regensburg, Regensburg	104
Ergün, Prof. Dr. Süleyman Universität Würzburg, Würzburg	100
Eriksson, Dr. Elof Brigham and Women's Hospital, Boston, MA/USA	14, 85
Erne, Dr. Holger C. Klinikum rechts der Isar, München	47, 111
Etzel, Lucas Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München, München	46
Evers, Dr. Lars Hinrich University of California, San Diego/USA	49

REFERENTEN

F

Fansa, Prof. Dr. Hisham Gemeinschaftspraxis Prof. Dr. C. Heitmann & Prof. Dr. H. Fansa, München	14, 39, 44, 77, 82
Farzaliyev, Dr. Farhad Universitätsklinikum Essen, Essen	65
Feise, Dr. Konstantin Sophienklinik Stuttgart, Stuttgart	90
Feller, Dr. Kathrin Universitätsklinikum Essen, Essen	112
Graf von Finckenstein, Dr. Joachim Praxisklinik in den Seearkaden Starnberg, Starnberg	32, 44, 71, 87
Fischer, Dr. Helmut Marienhospital Stuttgart, Stuttgart	101
Flecke, Joerg Gemeinschaftspraxis für Chirurgie, Orthopädie und Handchirurgie, Paderborn	112
Forkel, Dr. Maya A. St.-Antonius-Hospital, Eschweiler	117
Frank, Konstantin Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Salzburg/AT	71, 77
Frerichs, Dr. Onno Klinikum Bielefeld, Bielefeld	82
von Freyhold-Hünecken, Dr. Jochen ASKLEPIOS Klinikum Harburg, Hamburg	121
Frick, Prof. Dr. Andreas Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München, München	96
Fricke, Dr. Alba HELIOS Klinikum Emil von Behring, Berlin	82
von Fritschen, Dr. Uwe HELIOS Klinikum Emil von Behring, Berlin	14, 33, 52, 59, 69, 78, 94, 106
Fuchs, Prof. Dr. Paul Krankenhaus Köln-Merheim, Köln	14, 48
Fundarò, Dr. Salvatore Modena/IT	129

REFERENTEN

G

Gabka, Prof. Dr. Christian J. Nymphenburger Praxis für Plastische & Ästhetische Chirurgie, München	30, 32, 71, 78, 87
Garcia-Elias, Dr. Marc Kaplan Hand Institute, Barcelona/ES	14, 38, 51
Geis, PD Dr. Sebastian Caritas-Krankenhaus St. Josef, Regensburg	76, 122
Germann, Prof. Dr. Günter ETHIANUM Klinik Heidelberg, Heidelberg	14, 28, 32, 51, 59, 86
Ghods, Dr. Mojtaba Ernst von Bergmann Klinikum, Potsdam	45, 53
Giese, Steffen Privatpraxis, Ludwigshafen	126
Giunta, Prof. Dr. Riccardo E. Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München, München	14, 16, 17, 27, 28, 33, 58, 73, 83, 89, 96, 126, 136
Goertz, PD Dr. Ole Martin-Luther-Krankenhaus, Berlin	14, 102, 122
Gögele, Clemens Leo Klinikum Nürnberg, Nürnberg	62
Götzl, Dr. Rebekka Uniklinik RWTH Aachen, Aachen	112, 122
Grill, Dr. Barbara Ernst von Bergmann Klinikum, Potsdam	53
Grimm, PD Dr. Alexander Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen	104
Gröne, Dr. Dirk Harald Praxis Dr. Dirk Gröne, Berlin	106
Grünwald, Dr. Thomas Klinikum St. Georg, Leipzig	66
Györi, Dr. Eva Universitätsklinik für Chirurgie, Wien/AT	113

H

Haack, Dr. Sebastian Marienhospital Stuttgart, Stuttgart	39, 95, 101
Haas, Dr. Elisabeth Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München, München	122
Haerle, Prof. Dr. Max Orthopädische Klinik Markgröningen, Markgröningen	14

REFERENTEN

Hahn, Prof. Dr. Markus Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen	44
Hakimi, Prof. Dr. Mohssen Vivantes Klinikum Am Urban, Berlin	54
Hamers, Dr. Alexander Dr. Hamers AESTHETICS, Köln	106
Handstein, Dr. Steffen Städtisches Klinikum Görlitz, Dresden	30, 33, 77, 94
Hankiss, Dr. János Klinikum Lippe, Detmold	115
Hänsel, Dr. Laura Schön Klinik Neustadt, Neustadt in Holstein	88
Harati, Dr. Kamran BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	65, 105
Harder, Prof. Dr. Yves Ospedale Regionale di Lugano, Ente Ospedaliero Cantonale (EOC), Lugano/CH	74, 82
Harhaus, Prof. Dr. Leila BG Unfallklinik Ludwigshafen, Ludwigshafen	58, 64, 79, 104
Haroon, Dr. Omar Kantonsspital Winterthur, Winterthur/CH	73
Hartmann, Dr. Bernd Unfallkrankenhaus Berlin, Berlin	33, 48, 49, 128
Hauser, PD Dr. Jörg Alfried Krupp Krankenhaus, Essen	83, 120
Heck, Dr. Falk-Christian LipoClinic Dr. Heck, Mülheim an der Ruhr	90
Hedén, Prof. Dr. Per Akademikliniken, Stockholm/SE	14, 87
Heidekrüger, Dr. Paul Praxis in der Au, München	62, 103, 110
von Heimbürg, Prof. Dr. Dennis Praxisklinik Kaiserplatz, Frankfurt am Main	14, 18, 27, 30, 71, 78, 136
Heine, Dr. Norbert Caritas-Krankenhaus St. Josef, Regensburg	61
Heitmann, Prof. Dr. Christoph Gemeinschaftspraxis Prof. Dr. C. Heitmann & Prof. Dr. H. Fansa, München	14, 39, 52, 69, 96
Heitzmann, Dr. Wolfram Krankenhaus Köln-Merheim, Köln	102
Held, PD Dr. Manuel BG Unfallklinik Tübingen, Tübingen	102, 113, 122

REFERENTEN

Henn, Dr. Dominic BG Unfallklinik Ludwigshafen, Ludwigshafen	105, 122
Hermann, Dr. Natalie Johanniter GmbH Waldkrankenhaus, Bonn	90
Herndon, Dr. David Shriners Hospitals for Children, Galveston, TX/USA	14, 51
Herweg-Becker, Dr. Andrea Katholisches Klinikum Bochum, Bochum	67
Hirche, Prof. Dr. Christoph BG Unfallklinik Ludwigshafen, Ludwigshafen	38, 45, 66, 74, 105, 128
Hirsch, PD Dr. Tobias BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	44, 85
Hohbach, Jan-Raphael Klinikum Oberberg - Kreiskrankenhaus Gummersbach, Gummersbach	54
Holle, Dr. Gisbert Gemeinschaftspraxis für Plastische Chirurgie mit Belegklinik, Frankfurt am Main	44, 87
Holm-Mühlbauer, Prof. Dr. Charlotte Praxis für Plastische & Ästhetische Chirurgie, München	71
Homann, Prof. Dr. Heinz-Herbert BG Klinikum Duisburg, Duisburg	14, 56, 66
Hong, M.D., Ph.D., MBA Joon-Pio University of Ulsan, Seoul/KOR	14, 70, 85
Hoppe, Dr. Delia Letizia Hand- und Fußzentrum, Potsdam	53
Horch, Prof. Dr. Dr. Raymund E. Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen	14, 27, 28, 33, 89, 96
Houschyar, Dr. Khosrow BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	110
Howe, J. L. Philine DRK Kliniken Nordhessen, Kassel	111, 116
Huber, Dr. Julika BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	100
Hülsemann, Dr. Wiebke Katholisches Kinderkrankenhaus Wilhelmstift, Hamburg	80
Hundeshagen, Dr. Gabriel BG Unfallklinik Ludwigshafen, Ludwigshafen	67
Hussmann, PD Dr. Jürgen Ambulante Plastische Chirurgie Berlin, Berlin	56

REFERENTEN

I	
Ipaktchi, Dr. Ramin Medizinische Hochschule Hannover, Hannover	45, 67, 75
J	
Jakubietz, PD Dr. Michael Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg	93
Jakubietz, Prof. Dr. Rafael Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg	79, 93, 103
Jewell, Dr. Mark Jewell Plastic Surgery Center, Eugene/USA	55, 94
Jokuszies, PD Dr. Andreas Medizinische Hochschule Hannover, Hannover	60, 111
Joneidi Jafari, Dr. Hamid Ästhetik-Centrum am Husemannplatz, Bochum	68
Jorjani, Dr. Jafar Johanniter GmbH Waldkrankenhaus, Bonn	113, 119
Jung, Prof. Dr. Ernst-Michael Universitätsklinik Regensburg, Regensburg	119
K	
Kästner, Dr. Sonja Ocean Clinic, Marbella/ES	77
Kallinowski, Dr. Joachim Sana Klinikum Offenbach, Frankfurt am Main	88
Kapalschinski, Dr. Nicolai BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	67
Kargl, Lukas Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München, München	63
Kasper, Dr. Lara AGAPLESION Markus Krankenhaus, Frankfurt am Main	91
Kehrer, Dr. Andreas Caritas-Krankenhaus St. Josef, Regensburg	38, 70, 114
Kiehlmann, Dr. Marcus Vishal AGAPLESION Markus Krankenhaus, Frankfurt am Main	112
Kim, PD Dr. Bong-Sung Uniklinik RWTH Aachen, Aachen	50, 122
Kiss, Dr. Mate Klinikum Nürnberg, Nürnberg	50

REFERENTEN

Klein, PD Dr. Silvan Caritas-Krankenhaus St. Josef, Regensburg	93
Knam, Dr. Friedrich HELIOS Klinikum Pforzheim, Pforzheim	84
Kneser, Prof. Dr. Ulrich BG Unfallklinik Ludwigshafen, Ludwigshafen	14, 27, 45, 69, 83, 89, 103, 128
Koban, Konstantin Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München, München	46, 63, 74, 118
Koebe, Dr. Hermann Koebe Klinik, Meerbusch	126
Köber, Christiane Bad Homburg	98
Köhler, Dr. Stephanie BG Unfallklinik Frankfurt, Frankfurt am Main	63
Kolbenschlag, Dr. Jonas BG Unfallklinik Tübingen, Tübingen	58, 76, 104, 121
Kolodziej, Michaela Hannover	50
König, Prof. Dr. Ralph BKH Günzburg, Günzburg	126
Könneker, Dr. Sören Medizinische Hochschule Hannover, Hannover	72, 84, 122
Kotsougiani, Dr. Dimitra BG Unfallklinik Ludwigshafen, Ludwigshafen	66, 122
Kovacs, Prof. Dr. Laszlo Klinikum rechts der Isar, München	46, 93
Kraneburg, Dr. Ursula Klinikum rechts der Isar, München	111, 112
Krapohl, Prof. Dr. Björn Park-Klinik Birkenwerder, Berlin	53
Kraus, Dr. Daniel Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg	55
Krauß, Dr. Sabrina BG Unfallklinik Tübingen, Tübingen	102, 113
Kremer, Prof. Dr. Thomas Klinikum St. Georg, Leipzig	66, 79, 89
Krezdorn, Dr. Nicco Medizinische Hochschule Hannover, Hannover	72, 122
Kuhbier, Dr. Jörn W. Medizinische Hochschule Hannover, Hannover	50, 72, 118

REFERENTEN

Kuhlmann, Constanze Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München, München	118
Kühn, Dr. Shafreena AGAPLISION Markus Krankenhaus, Frankfurt am Main	60
Küntscher, Prof. Dr. Markus Evangelische Elisabeth Klinik, Berlin	91
Kunze, Marc-Daniel BG Unfallklinik Frankfurt, Frankfurt am Main	121
L	
Lampert, PD Dr. Florian Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg	93
Langer, Prof. Dr. Martin Universitätsklinikum Münster, Münster	64
Lauer, Dr. Henrik Martin-Luther-Krankenhaus, Berlin	93
Lautenbach, Dr. Martin Krankenhaus Waldfriede, Berlin	54
Lehnhardt, Prof. Dr. Marcus BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	12, 16, 27, 33, 44, 58, 65, 73, 80, 136, 139
Leibig, Dr. Nico Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg	117
Leifeld, Irini H. Alfried Krupp Krankenhaus, Essen	120
Liebau, Prof. Dr. Jutta Florence-Nightingale-Krankenhaus der Kaiserswerther Diakonie, Düsseldorf	14, 28, 39, 53, 81, 88, 94
Limbourg, PD Dr. Anne Medizinische Hochschule Hannover, Hannover	46, 127
Lindner, Prof. Dr. Lars Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München, München	65
Liu, David Medizinische Universität Graz, Graz/AT	111
Lohmeyer, Prof. Dr. Jörn AGAPLISION Diakonieklinikum Hamburg, Hamburg	44, 58
Lonic, Dr. Daniel HELIOS Klinikum München West, München	62
Ludolph, Dr. Ingo Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen	76, 88, 102

REFERENTEN

Luketina, Dr. Rosalia 14, 27, 75, 83, 89
Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

Lumenta, Ass.-Prof. PD Dr. David 61, 122
Medizinische Universität Graz, Graz/AT

M

Machens, Prof. Dr. Hans-Günther 14, 33, 93
Klinikum rechts der Isar, München

Mackowski, Dr. Marian 87
MEDICAL ONE GmbH, Hamburg

Mair, Waltraud 80
Medizinische Universität Innsbruck, Innsbruck/AT

Mammadli, Toghrul 112
Uniklinik RWTH Aachen, Aachen

Marathovouniotis, Dr. Nikos 80
Krankenhaus Köln-Merheim, Köln

Marx, Dr. Mario 44
Elblandklinikum Radebeul, Radebeul

Masberg, Dr. Frank 113
HELIOS Kliniken Schwerin, Schwerin

Medved, Dr. Fabian 99
BG Unfallklinik Tübingen, Tübingen

Megerle, PD Dr. Kai 64, 99
Klinikum rechts der Isar, München

Meier, PD Dr. Reinhard 64
HELIOS Klinikum Meiningen, Meiningen

Menke, Prof. Dr. Henrik 14, 22, 27, 48, 57, 88, 128, 136
Sana Klinikum Offenbach, Offenbach

Merkel de Gurtubay, Ainhoa 91, 107
Praxisklinik Dr. Jürgen Schaff & Dr. Susanne Morath, München

Mett, Dr. Roland 52, 122
HELIOS Kliniken Schwerin, Schwerin

Mett, Dr. Tobias R. 75, 84
Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

Mikowsky, Dr. Peter 106
Paxisklinik Dr. Peter Mikowsky, Münster

Mirastschijski, Prof. Dr. Ursula 58
Praxisklinik Dr. Jürgen Schaff & Dr. Susanne Morath, München

Möcklinghoff, Dr. Christian 98
Gemeinschaftspraxis Dr. Michael Ptok & Dr. Christian Möcklinghoff, Bochum

REFERENTEN

Möller, Andreas 95, 101
Marienhospital Stuttgart, Stuttgart

Möller, Dr. Malte 57
BG Klinikum Hamburg, Hamburg

mon O'Dey, PD Dr. Dan 78, 106
Luisenhospital Aachen, Aachen

Montanari, Dr. Michaela 106, 128
Privatpraxis Dr. Michaela Montanari, Bochum

Moog, Dr. Philipp 102
Klinikum rechts der Isar, München

Morawa, Dr. Katharina-Marie 120
Alfried Krupp Krankenhaus, Essen

Morgenstern, Dr. Isabelle 82
St.-Antonius-Hospital, Eschweiler

Mücke, PD Dr. Thomas 126
Malteser Kliniken Rhein-Ruhr, Duisburg

Müller, Prof. Dr. Dr. F. E. Müller 16, 28, 32, 34, 51, 136

N

Neshkova, Dr. Iva 79, 116
Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg

Neubrech, Dr. Florian 92, 122
BG Unfallklinik Frankfurt, Frankfurt am Main

Neuhaus, Dr. Kathrin 67
Universitäts-Kinderspital Zürich, Zürich/CH

Neumeister, Dr. Michael 14, 51
SIU Plastic Surgery at DMH Physicians Plaza West, Springfield, IL/USA

Nieper, Reinhard 24
BG Kliniken

Niermann, Dr. Klaus 78
Fontana Klinik GmbH, Mainz

Ninkovic, Prof. Dr. Milomir 14, 73, 84
Klinikum Bogenhausen, München

Noah, Prof. Dr. Ernst-Magnus 14, 30, 33, 55, 71, 78
DRK Kliniken Nordhessen, Kassel

Norbury, Dr. William 67
UTMB Health Plastic Surgery, Galveston/USA

REFERENTEN

O

Oberländer, Dr. Henrik Krankenhaus Köln-Merheim, Köln	117
Obladen, Dr. Adrian BG Unfallbehandlungsstelle Berlin, Berlin	70
Onken, Dr. Marie-Luise ASKLEPIOS Klinikum Harburg, Hamburg	121

P

Pagani, Andrea Klinikum rechts der Isar, München	117
Peek, Dr. Alberto Gemeinschaftspraxis für Plastische Chirurgie mit Belegklinik, Frankfurt am Main	44, 52
Petersen, Dr. Wiebke V. BG Unfallklinik Tübingen, Tübingen	102, 112
Pillukat, PD Dr. Thomas Klinik für Handchirurgie Campus Bad Neustadt an der Saale, Bad Neustadt	54, 64, 92
Plock, Prof. Dr. Jan UniversitätsSpital Zürich, Zürich/CH	128
Pluto, Dr. Naja-Norina Florence-Nightingale-Krankenhaus der Kaiserswerther Diakonie, Düsseldorf	91
Podleska, Dr. Lars Universitätsklinikum Essen, Essen	65
Pomahač, Dr. Bohdan Brigham and Women's Hospital, Boston, MA/USA	14, 85
Prantl, Prof. Dr. Dr. Lukas Caritas-Krankenhaus St. Josef, Regensburg	14, 27, 50, 53, 59, 74, 83, 96
Promny, Dr. Dominik Klinikum Nürnberg, Nürnberg	46, 57
Puszcz, Flemming BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	119

R

Radtke, Prof. Dr. Christine Universitätsklinik für Chirurgie, Wien/AT	14, 75
Rautenbach, Stephan Niclas Universitätsklinikum Schleswig Holstein, Lübeck	64
Reichenberger, Prof. Dr. Matthias ETHIANUM Klinik Heidelberg, Heidelberg	14, 45, 87, 128

REFERENTEN

Reichert, Prof. Dr. Bert Klinikum Nürnberg, Nürnberg	32, 48, 50, 57, 128
Reinkemeier, Felix BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	63
Reinmüller, Dr. Johannes Klinik am Sonnenberg, Wiesbaden	87
Rennekampff, Prof. Dr. Hans-Oliver Klinikum Leverkusen, Leverkusen	127
Reumuth, Georg BG Klinikum Bergmannstrost, Halle	120
Richter, Dr. Dirk F. Dreifaltigkeits-Krankenhaus Wesseling, Wesseling	39, 55, 75, 88, 94, 120
Richter, Dr. Martin Malteser Klinik für Hand- und Plastische Chirurgie, Bonn	45, 54, 80
Rieger, Prof. Dr. Dr. Ulrich AGAPLISION Markus Krankenhaus, Frankfurt am Main	59, 91, 129
Ring, PD Dr. Andrej St. Rochus Hospital Castrop-Rauxel, Castrop-Rauxel	105, 114, 119
Rosbach, Dr. Maximilian Privatpraxis, Brühl	129
Rothberger, PD Dr. Jens BG Unfallklinik Tübingen, Tübingen	61, 76, 122
Rüwe, Marc Universitätsklinikum Regensburg, Regensburg	121

S

Sakas, Dr. Wasim Klinikum Bremen-Mitte, Bremen	49
von Saldern, Dr. Sven Klinik am Forsterpark, Augsburg	78
Sanders, Dr. Agnes Klinikum Stadt Soest, Soest	61
Sauerbier, Prof. Dr. Dr. Michael BG Unfallklinik Frankfurt, Frankfurt am Main	14, 27, 38, 54, 73, 92, 103
Schädel-Höpfner, Prof. Dr. Michael Lukaskrankenhaus Neuss, Neuss	64
Schäfer, Dr. Benedikt Uniklinik RWTH Aachen, Aachen	112
Schäfer, Prof. Dr. Dirk Universitätsspital Basel, Basel/CH	38

REFERENTEN

Schäfer, Michael Landesinnung Bayern für Orthopädie-Technik und Fachverband für Orthopädie-Technik und Sanitätsfachhandel Bayern e. V., München	80
Schäfer, Ruth BG Unfallklinik Tübingen, Tübingen	88
Schäfer, Dr. Walter Klinikum Oberberg - Kreiskrankenhaus Gummersbach, Gummersbach	17, 21, 54, 64, 136
Schaff, Dr. Jürgen Praxisklinik Dr. Jürgen Schaff & Dr. Susanne Morath, München	91
Schenck, PD Dr. Thilo Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München, München	46, 77
Schidelko, Dr. Michael Bad Honnef	56
Schiestl, Prof. Dr. Clemens Universitäts-Kinderspital Zürich, Zürich/CH	49, 67
Schill, Dr. Stefan Nofreteteklinik GmbH & Co. KG, Bonn	106
Schiltz, Dr. Daniel Caritas-Krankenhaus St. Josef, Regensburg	110
Schloßhauer, Dr. Torsten AGAPLESION Markus Krankenhaus, Frankfurt am Main	117, 120
Schmauß, PD Dr. Daniel Klinikum rechts der Isar, München	47, 76, 82
Schmidt, Sonja Verena BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	63
Schmidt, PD Dr. Volker BG Unfallklinik Ludwigshafen, Ludwigshafen	97, 102
Schneider, Dr. Urs Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung, Stuttgart	72
Schoeneich, Dr. Heinrich Tagesklinik Dr. Heinrich Schoeneich, München	56
Schöller, Dr. Thomas Marienhospital Stuttgart, Stuttgart	44, 69
Scholz, Dr. Dietmar Gemeinschaftspraxis für Plastische Chirurgie Dr. Alamuti & Dr. Scholz, Wiesbaden	81
Scholz, Dr. Till Florence-Nightingale-Krankenhaus der Kaiserswerther Diakonie, Düsseldorf	81, 128
Schreiter, Dr. Jeannine Universitätsklinikum Leipzig, Leipzig	118
Schulz, Dr. Alexandra Krankenhaus Köln-Merheim, Köln	128

REFERENTEN

Schulz, Dr. Matthias HELIOS Klinikum Emil von Behring, Berlin	47
Schwaiger, Dr. Nina Dreifaltigkeits-Krankenhaus Wesseling, Wesseling	55
Schwarz, Daniel Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg	104
Seegmüller, Dr. Jessica BG Unfallklinik Frankfurt, Frankfurt am Main	118
Seidenstücker, Dr. Katrin Praxis Dr. Seidenstücker, Solingen	38, 52, 74
Shahmiri-Zimmermann, Dr. Shanly AGAPLESION Diakonie klinikum Hamburg, Hamburg	81
Siebeck, Dr. Martin BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	47, 122
Siebert, Prof. Dr. Werner Vitos Orthopädischen Klinik Kassel, Kassel	19, 136
Siemers, Prof. Dr. Frank BG Klinikum Bergmannstrost, Halle	14, 57, 128
Simunovic, Dr. Filip Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg	114, 118
Sinram, Guido Mannheim	129
Sogorski, Alexander BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	60, 111
Sorg, PD Dr. Heiko Alfried Krupp Krankenhaus, Essen	83, 102
Spengler, Claas AGAPLESION Diakonie klinikum Hamburg, Hamburg	96
Graf von Spiegel, Dr. Felix Nymphenburger Praxis für Plastische & Ästhetische Chirurgie, München	44, 71, 78
Stasch, Dr. Tilman Valentis Clinic, Nairobi/KE	53
Steinau, Prof. Dr. Hans-Ulrich Bochum	14, 16, 24, 28, 32, 34, 65, 86
Steinberger, Dr. Julia St. Antonius-Hospital Eschweiler, Eschweiler	115
Steiner, Dr. Dominik Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen	112
Stögner, Dr. Viola Medizinische Hochschule Hannover, Hannover	99

REFERENTEN

Strauch, Prof. Dr. Justus BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	97
Strauss, Dr. Catharina Caritas-Krankenhaus St. Josef, Regensburg	76
Strauß, Dr. Sarah Medizinische Hochschule Hannover, Hannover	100
Strippelmann, Dr. Alexandra Krankenhaus Köln-Merheim, Köln	115
Strouthou, Dr. Iliana Klinikum St. Georg, Leipzig	83
Stuby, Dr. Fabian BG Unfallklinik Murnau, Murnau am Staffelsee	99
Stylianaki, Aikaterini Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen	90, 97

T

Taege, PD Dr. Christian Caritas-Krankenhaus St. Josef, Regensburg	72, 122, 126
Takas, Dimitrios A. ETHIANUM Klinik Heidelberg, Heidelberg	106, 116
Tanzella, Dr. Ursula Park-Klinik Birkenwerder, Birkenwerder	53
Terzis, Dr. Athanasios BG Unfallklinik Frankfurt, Frankfurt am Main	63
Thamm, PD Dr. Oliver HELIOS Klinikum Berlin-Buch, Berlin	48, 52, 69
Thiel, Dr. Johannes Tobias Klinikum Bielefeld, Bielefeld	101
Thiel, Dr. Louisa Spital Thurgau AG - Kantonsspital Frauenfeld, Frauenfeld/CH	61, 111
Thönnies, Simon Alfried Krupp Krankenhaus, Essen	120, 121
Touma, Dr. Alexander Universitätsklinikum Essen, Essen	111
Tykwer, Dr. Frank Recklinghausen	98

U

Ueberreiter, Dr. Klaus Park-Klinik Birkenwerder, Birkenwerder	53, 81
---	--------

REFERENTEN

V

Valinos, Dr. Isabel DRK Kliniken Nordhessen, Kassel	110
Verstappen, Ralph Kantonsspital St. Gallen, St. Gallen/CH	96, 119
Vogt, Dr. Marius Klinikum St. Georg, Leipzig	66
Vogt, Prof. Dr. Peter M. Medizinische Hochschule Hannover, Hannover	14, 28, 33, 46, 66, 75, 85

W

Wachtel, Nikolaus Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München, München	61
Wagner, Dr. Johannes Maximilian BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	115, 122
Wagner, Juri A. HELIOS Klinikum Emil von Behring, Berlin	59
Wahler, PD Dr. Theodora BG Unfallklinik Tübingen, Tübingen	104
Walle, Dr. Leonard Klinikum Bielefeld, Bielefeld	115
Wallner, Dr. Christoph BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	48, 115, 119
Weigand, Dr. Annika Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen	100
Weinberger, Katharina DRK Kliniken Nordhessen, Kassel	113
Weinzierl, Andrea Ospedale Regionale di Lugano, Ente Ospedaliero Cantonale (EOC), Lugano/CH	61
Weitgasser, Dr. Laurenz Marienhospital Stuttgart, Stuttgart	101
Wenger, Dr. Dr. Andrea BG Unfallklinik Tübingen, Tübingen	76
Wenzel, Ralf BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum	24
Wiedner, Dr. Maria Malteser Klinik für Hand- und Plastische Chirurgie, Bonn	119
Wiggenhauser, Dr. Severin Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München, München	122

REFERENTEN

Wiltig, Prof. Dr. Jörg Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen	74
Windolf, Prof. Dr. Joachim Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf	17, 54
Wissing, Dr. Fabian R. Sana Klinikum Offenbach, Offenbach	116
Witte, Dr. Thomas LipoClinic Dr. Heck, Mülheim an der Ruhr	90, 127
Witulski, Christian STENUM Fachklinik für Orthopädie, Bremen	84
Wollborn, Stefan Bremen	129
Wolter, Dr. Andreas Sana Krankenhaus in Düsseldorf-Gerresheim, Düsseldorf	52, 59, 81

Y

Youssef, Almoatazbellah Universität Würzburg, Würzburg	100
--	-----

Z

Ziegenthaler, Dr. Hans Moritz Klinik GmbH & Co. KG, Bad Klosterlausnitz	48
Ziegler, Dr. Ulrich E. Gemeinschaftspraxis für Plastisch-Ästhetische Chirurgie, Stuttgart	88
Zimmermann, Prof. Dr. Robert Medizinische Universität Innsbruck, Innsbruck/AT	80
Zimmermann, Dr. Simon Spital Thurgau AG - Kantonsspital Frauenfeld, Frauenfeld/CH	95

Stand bei Drucklegung

*Freuen Sie sich auf YVOIRE®
Ab jetzt auch in Deutschland*



Lernen Sie die Besonderheiten und Stärken des neuen Fillers YVOIRE von LG an unserem Stand Nr. 32 und auch auf dem **Lunchsymposium** mit Live-Unterspritzung am **Freitag um 13.00 Uhr** im Tagungsraum 1 kennen. Lassen Sie sich überraschen...



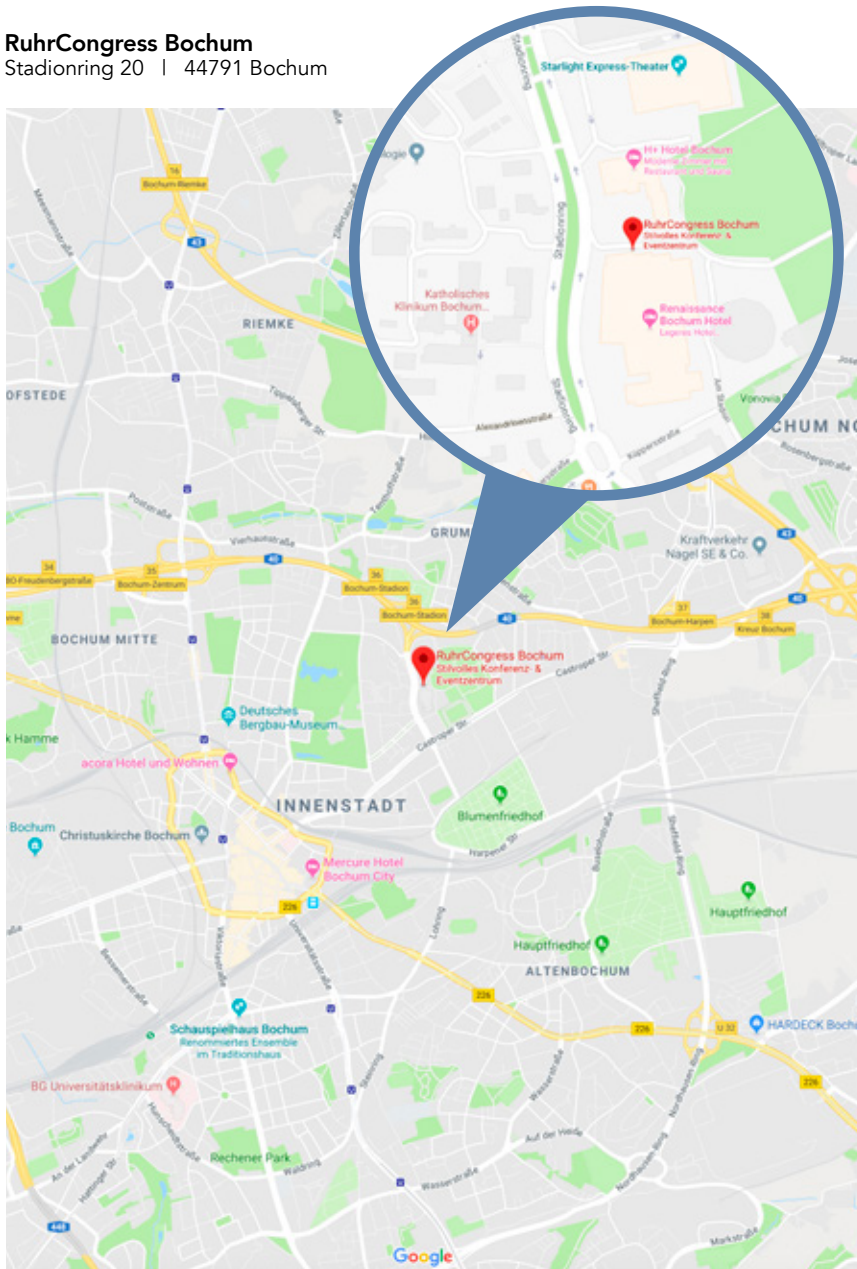
LG aesthetics

Arthrocon Medical GmbH Geschäftsbereich LG aesthetics, Halenreihe 42, 22359 Hamburg
Fon 040 3251 9541, Fax 040 1898 6938, Mail info@arthrocon.de, www.lgyvoire.de

ANFAHRTSBESCHREIBUNG

Tagungsort

RuhrCongress Bochum
Stadionring 20 | 44791 Bochum



ANFAHRTSBESCHREIBUNG

Anfahrt mit dem PKW

Von der A40 kommend nehmen Sie bitte die Autobahnausfahrt „RuhrCongress“. Fahren Sie weiter geradeaus auf den Stadionring. Nach circa 400 m befindet sich der RuhrCongress zu Ihrer linken Seite.

Parkplätze für Besucher

Hauseigene Tiefgarage

Von der A40 kommend fahren Sie weiter geradeaus auf den Stadionring. Nach circa 400 m passieren Sie einen Kreisverkehr und wählen hier die dritte Abfahrt. Nach circa 50 m liegt die Tiefgarageneinfahrt zu Ihrer linken Seite.

Benachbartes Parkhaus

Von der A40 kommend halten Sie sich unmittelbar nach der Autobahnausfahrt links. Sie fahren direkt auf das Parkhaus zu. Der RuhrCongress Bochum ist fünf Gehminuten entfernt. Bitte folgen Sie der Beschilderung.

Anfahrt mit dem Bus

Ab dem Bochumer Hauptbahnhof fahren Sie mit der Buslinie 388 in Richtung „Bochum Riemke“. Sie erreichen die Haltestelle „RuhrCongress“ nach circa 6 Minuten Fahrzeit und befinden sich am Haupteingang.

Anfahrt mit der Bahn

Ab dem Bochumer Hauptbahnhof fahren Sie mit den Straßenbahnlinien 308 oder 318 in Richtung „Bochum Gerthe“. Nach circa 3 Minuten Fahrzeit erreichen Sie die Zielhaltestelle „Vonovia Ruhrstation“. Der RuhrCongress Bochum befindet sich unmittelbar hinter dem Stadion.

Flughäfen

Der RuhrCongress Bochum ist von vier Flughäfen in weniger als einer Stunde ideal erreichbar:

Flughafen Dortmund: 29 km

Flughafen Düsseldorf: 45 km

Flughafen Köln/Bonn: 89 km

Flughafen Münster/Osnabrück: 96 km

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Anmeldung und Bestätigung

Anmeldungen gelten nur unter Vorbehalt letztendlicher Verfügbarkeit der Kapazitäten. Die Anmeldung für alle gebuchten Veranstaltungsbestandteile wird verbindlich mit Erstellung einer schriftlichen Rechnung/Buchungsbestätigung. Diese gilt gleichzeitig als Rechnung zur Vorlage beim Finanzamt. Der Mehrwertsteuersatz kann je nach Veranstalter und Veranstaltungsart variieren. Einen Hinweis hierzu finden Sie auf der jeweiligen Rechnung.

Gebühren

Die Gebühren des wissenschaftlichen Programms sowie Workshops, Fortbildungsprogrammen, etc. werden im Namen und auf Rechnung von boeld communication GmbH erhoben, die Teilnahmegebühren sind inklusive 19% Mehrwertsteuer. Bei Onlinebuchung sind sämtliche Gebühren sofort bei Anmeldung fällig und über eines der angebotenen Zahlungssysteme abzuwickeln. Bei Veranstaltungen mit manueller Registrierung ist die Gebühr sofort nach Erhalt der Rechnung/Buchungsbestätigung fällig.

Inkludierte Leistungen

Die Gebühr für das wissenschaftliche Programm beinhaltet ausschließlich den Besuch des wissenschaftlichen Programms, außer es ist eine weitere Leistung explizit ausgewiesen. Für Workshops, Fortbildungs- und Rahmenprogramme werden ggf. extra Gebühren erhoben.

Stornierung und Umbuchung

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist. Bei einer aus Versehen getätigten „Doppelbuchung“ fällt grundsätzlich eine Gebühr von € 50,00 an. Bei Stornierung der kompletten Anmeldung oder bei Teilstornierungen ab dem Registrierungsdatum bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50% der Teilnehmergebühr berechnet. Bei Stornierung der kompletten Anmeldung oder bei Teilstornierung weniger als 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 75% der Teilnehmergebühr berechnet. Eine Stornierung der Teilnahme oder Teilstornierung weniger als 7 Tage zuvor bzw. ein Nichterscheinen zur Veranstaltung befreit ausdrücklich nicht von der Zahlungsverpflichtung der im Anmeldeformular ausgewiesenen Teilnahmegebühren und ggf. sonstiger dort genannter Kosten. Somit beträgt die Stornierungsgebühr 100 %. Alle Stornierungen und Umbuchungen bedürfen der Schriftform.

Mindestteilnehmerzahl

Für alle Veranstaltungen gibt es begrenzte Kapazitäten. Bei einigen Programmen ist eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann dieses Programm vom Veranstalter kurzfristig abgesagt werden. Die hierfür entrichtete Gebühr wird dann ggf. vollständig zurückerstattet. Bei Stornierung der Veranstaltung ist der Teilnehmer mit weiteren Ansprüchen gegenüber dem Veranstalter ausgeschlossen.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Höhere Gewalt, Haftungsausschluss

Soweit es sich nicht um wesentliche Pflichten aus dem Vertragsverhältnis handelt, haftet boeld communication für sich und seine Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen sowie Organe nur für Schäden, die nachweislich auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung im Rahmen des Vorhersehbaren liegen. Sollte die Veranstaltung aufgrund von höherer Gewalt oder aus anderen, von boeld communication nicht zu verantwortenden Gründen verspätet beginnen, vorzeitig enden oder vollständig abgesagt werden, wird ebenfalls keine Haftung übernommen. Für Folgeschäden, die auf möglichen fehlerhaften und/oder unvollständigen schriftlichen und/oder mündlichen Inhalten der Vortragenden und/oder Veranstaltern beruhen, übernimmt boeld communication keine Haftung.

Hotelreservierung, Haftungsausschluss

Hotelreservierungen sind in der Regel durch den Teilnehmer direkt durchzuführen. Auch für den Fall der Reservierung durch boeld communication tritt boeld communication lediglich als Vermittler von Hotelreservierungen auf. Umbuchungen/Stornierungen sind direkt bei dem Hotel vorzunehmen. Es gelten die Stornobedingungen des jeweiligen Hotels.

Haftungsbeschränkung

Boeld communication verpflichtet sich zur gewissenhaften Vorbereitung und sorgfältigen Auswahl und Überwachung der Leistungsträger nach den Sorgfaltspflichten eines ordentlichen Kaufmanns. boeld communication haftet entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen für die von ihr zu verantwortenden Mängel. Die Haftung von boeld communication beschränkt sich auf den Ausgleich des nach Art der Leistung vorhersehbaren und vertragstypischen Schadens.

Boeld communication ist nur Vermittler des durch den Veranstalter angebotenen Programms und übernimmt deshalb keinerlei Haftung. Für die Erbringung der gebuchten Leistungen und eventuelle Mängel der Leistungserbringung haftet ausschließlich der jeweilige Leistungsträger. Die Teilnahme an den Aktivitäten des Abendprogramms erfolgt auf eigene Gefahr.

Anzuwendendes Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand

Diese Vereinbarung sowie das gesamte Rechtsverhältnis zwischen den Vertragsparteien unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten, die mit diesem Vertrag in unmittelbaren oder mittelbaren Zusammenhang stehen, ist - soweit zulässig - das Amtsgericht München bzw. das Landgericht München I, unabhängig davon, wer von beiden Vertragsparteien Klage erhebt.

Datennutzung und -speicherung

Die von Ihnen angegebenen Daten werden ausschließlich zur Vertragserfüllung und/oder für die Zusendung von Veranstaltungseinladungen durch boeld communication GmbH genutzt. Eine Weitergabe Ihrer persönlichen Daten an Dritte erfolgt nicht ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung. Sie erhalten jederzeit ohne Angabe von Gründen kostenfrei Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten und können diese jederzeit sperren, berichtigen oder löschen lassen. Auch können Sie jederzeit die uns erteilte Einwilligung zur Datennutzung ohne Angaben von Gründen widerrufen. Bitte richten Sie Ihren Widerruf an datenschutz@bb-mc.com.

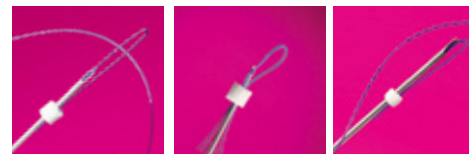
Fadenlifting
mit **seralea**®
4D-Technologie



Wundbehandlung
mit **LAVANID**® -
sanft und sicher



Stand Nr. 44 - Lunch-Symposium **seralea**® 13.09.18, 12:30 Uhr, Tagungsraum 2



Fäden für alle Indikationen

Die Produktlinie **seralea**® besteht aus verschiedenen Kanülen- und Fadentypen in unterschiedlichen Größen für diverse Anwendungsbereiche. Die Kanülen bestehen durch ihre extrem hohe Qualität und Verarbeitung. Das Fadenmaterial besteht aus Polydioxanon mit einer Auflösezeit von 180 - 210 Tagen, einem Material für das SERAG-WIESSNER über jahrzehntelange klinische Erfahrung verfügt.

seralea®
by SERAG-WIESSNER

SERAG-WIESSNER GmbH & Co. KG
Zum Kugelfang 8 -12 | 95119 Naila | Tel.: 09282 937-0
info@seralea.de | www.seralea.de

LAVANID® 1/2 - Wundspüllösungen und **LAVANID**® - Wundgel / **LAVANID**® - Wundgel V+ sind sowohl seitens Zusammensetzung als auch seitens der Abpackungsform für die Wundbehandlung optimierte Medizinprodukte.



**SERAG
WIESSNER**

SERAG-WIESSNER GmbH & Co. KG
Zum Kugelfang 8 -12 | 95119 Naila
Tel.: 09282 937-0 | info@serag-wiessner.de
www.serag-wiessner.de

Natrelle®

keep them guessing

FÜR EINE NATÜRLICHE UND WOHL PROPORTIONIERTER BRUSTFORM

UMFANGREICHE
KLINISCHE
DATEN

965
OPTIONEN

FDA
-ZUGELASSEN

Ihr Natrelle-Allergan Ansprechpartner in Deutschland:

HC21
Healthcare

Healthcare 21 Customer Service
Telefon: +49 611 911 74 227
E-Mail: info.de@hc21.eu



1. Brown MH, et al (2005). Cohesive Silicone Gel Breast Implants in Aesthetic and Reconstructive Breast Surgery. Plast. Reconstr. Surg. 116(3) 768-779
2. Spear SL, Hedén P (2007). Allergans silicone gel breast implants. Expert Rev. Med. Devices. 4(5), 699-708